

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 3 • Donnerstag, 18.01.2018 • Jahrgang 31

3. Hüttenparty

im Schützenhaus Maulsbach
Samstag, 27. Januar 2018

ab 18:00 Uhr



Eintritt:
5 Euro

Mit österreichischen Spezialitäten!
Jung und Alt sind herzlich
eingeladen!



Aus dem Suppentopf...

Leberknödelsuppe

Frittatensuppe

Nudelsuppe

Hüttentoast
Hüttenjause

Marillen- Schnaps
Obstler- Schnaps
Haselnuss- Schnaps

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 20./21. Januar 2018

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg privat 02681/8199969

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenshotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ innogy SE Vertrieb

Kundenservice T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr an Feiertagen: . vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.
- Freitag 8 bis 12 Uhr
Bereitschaft nach Dienstschluss:
Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!

Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen. Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Einladung

4. Fackel-Wanderung

von Gillert & Amtert
nach Herptert ins Brunnenhaus
Eintreffen Brunnenhaus ca. 18:00 Uhr

Samstag, 20. Januar 2018
17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Hier geht's jeweils um 17:00 Uhr los:
Treffpunkt Gieleroth: Kindergarten
Treffpunkt Herpteroth: Brunnenhaus
Treffpunkt Amteroth: Dreschhalle

Es gibt
Apfelpunsch
Bitte bringt Eure eigenen Tassen aus
organisatorischen Gründen selbst mit.

& Bratwurst
mit Brötchen




Grundschule Weyerbusch
Bürgermeister-Raiffeisen-Schule

Wir bieten zum 01.08.2018 die folgenden Stellen
an unserer Schule an!

- 3 Plätze für ein Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Einstellungsvoraussetzungen:
Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht. Die Grundschule Weyerbusch bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, im Berufsfeld Grundschullehramt Erfahrungen zu sammeln und Ihre persönlichen Fähigkeiten und Eigenschaften in vielen Bereichen weiter zu entwickeln.
Dauer: 1 Jahr

Bei Interesse richten Sie Ihre persönliche Bewerbung bis 31.01.2018 an folgende Adresse:

Bürgermeister-Raiffeisen-Grundschule Weyerbusch
Bgm.-Raiffeisen Schule 11
57635 Weyerbusch

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 02686/295 oder per Email: grundschule@gs-weyerbusch.de zur Verfügung.

Außerdem finden Sie weitere Informationen das FSJ-Jahr betreffend unter kulturbuero-rip.de



20.01. Samstag **LESUNG**

Krimilesung bei Rotwein und Kaminfeuer
Der Kölner Kriminalhauptkommissar Bernhard Hatterscheidt liest aus seinem Kriminalistenroman „Puzzlemord in Deutz“ und erzählt Anekdoten aus dem kriminalistischen Nähkästchen.

Infos zu dem Autor unter www.kriminalistenroman.de

19:00 Uhr | Grillhütte Birnbach
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldungen bitte bis zum 17.01.:
bei Achim Wolff, Tel.: 02681-80 34 58,
oder per E-Mail: wir-in-birnbach@web.de

Alle
Birnbacher
und Freunde
sind herzlich
willkommen!

Jecker Tag der offenen Tür

4.2.
ab 11.11 Uhr



mit oder ohne Kostüm
www.elvismuseum.de

Karneval Helmenzen

Alles ist gut, die Welt ist bunt
beim OMUS geht es richtig rund!

Unter diesem Motto möchten wir in diesem Jahr einmarschieren und mit hoffentlich vielen Gästen zwei lustige Abende verbringen.

Wenn man handgemachten Karneval mag, dann ist man bei uns richtig.

Mit Sketchen, Büttensreden, Tänzen, viel Musik und guter Stimmung möchten wir Spaß und Freude bereiten.

Die Proben laufen auf Hochtouren und wir hoffen, unsere Arbeit wird durch Besuch und Applaus von vielen Gästen belohnt. Noch keine Karte? Dann nix wie hin zum Vorverkauf am 20.01.2018, wie immer in unserem Vereinslokal „Westerwälder Hof“ in Helmenzen. Danach bei Iris Hausmann, Westerwälder Hof oder tel. 02681-4667.

Es freuen sich auf viele Gäste die Frauen und Männer vom OMUS Helmenzen und grüßen jetzt schon mal mit einem dreifachen Helmenzen ZACK-ZACK!



Karnevalsfeier für Kinder

Wir möchten euch zu einer lustigen, bunten
Kinderkarnevalsfeier in Mammelzen einladen!

Wann: Freitag 26.01.2018
15.30 – 18.00 Uhr

Wo: Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen

Es erwartet euch ein tolles Programm mit
Musik, Tanz und ganz viel Spaß!

Um ein kostenfreies Kuchenbuffet anbieten zu können, freuen wir uns
über Kuchen-/Muffin-Spenden! Ebenso benötigen wir die ein oder
andere helfende Hand!

Für die Kinder gibt es außerdem kostenfrei Würstchen und Brötchen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 24.01.18
bei: T. Seifer, 0170-3449976

Wir freuen uns auf viele verkleidete kleine und große Gäste!

Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.

Der Ev. Kirchenkreis Altenkirchen
und die Ev. Kirchengemeinde
Flammersfeld laden ein:

... שטילער

Shtiler, shtiler, lomir shwajgen

Gottesdienst zum Holocaustgedenken
am 27. Januar 2018
Evangelische Kirche Flammersfeld,
19.30 Uhr



Gedichte, Briefe, Lieder
von Selma Meerbaum-Eisinger und Ilse Weber
Jiddische Lieder aus Ghettos und Lagern

Vorgetragen von Dr. Peter Thomas

Große Jugendbefragung im Kreis Altenkirchen startet

Alle 14- bis 21-jährigen erhalten Post

Ländliche Regionen wie der Landkreis Altenkirchen stehen in den nächsten Jahren vor gravierenden Herausforderungen im Hinblick auf den Demografischen Wandel, Bevölkerungsverringerungen und Bildungsabwanderung.

Laut aktueller Studien und statistischer Zahlen werden die Verluste in der Bevölkerung auch Auswirkungen auf die Fachkräftesituation und damit die langfristige soziale wie wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Region haben. Denn gerade die junge Generation zieht es zum Studium, zur Ausbildung oder zur Arbeit in die größeren Städte oder ins Ausland. Daher muss die Zielgruppe der „Jugendlichen“ und „jungen Erwachsenen“ im Fokus stehen, da von deren Entwicklung die größte Hebelwirkung für die Region ausgeht. Die statistischen Werte sensibilisieren für die akute Problemstellung, leisten jedoch isoliert betrachtet allenfalls Impulse zur Bewältigung der Bevölkerungsverringerung.

Vor diesem Hintergrund startet die Kreisverwaltung Altenkirchen am 12. Januar in der LEADER-Region Westerwald-Sieg eine umfassende Jugendbefragung, um von den Jugendlichen selbst zu erfahren, wie sie den Kreis Altenkirchen und die Region Westerwald-Sieg sehen, welche privaten und beruflichen Wünsche und Ziele sie haben, was sie von Politik und Verwaltung erwarten oder was aus ihrer Sicht in den Städten und Gemeinden des Kreises verbessert werden sollte. Das Projekt wird durch das Entwicklungsprogramm EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz gefördert.

Damit die Jugendbefragung im gesamten Landkreis durchgeführt werden kann, beteiligt sich die Verbandsgemeinde Flammersfeld, die nicht zur LEADER-Region Westerwald-Sieg gehört, ebenfalls an diesem Projekt

und übernimmt die Kosten für die Befragung in der Verbandsgemeinde.

Um belastbare und regionsspezifische Grundlagen für die weitere Prozessgestaltung zu erhalten, werden in Zusammenarbeit mit der Universität Trier alle 14- bis 21-Jährigen in der Region in den nächsten Tagen von der Kreisverwaltung und der Verbandsgemeinde Flammersfeld angeschrieben und zur Teilnahme an der Befragung aufgefordert. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig. Die Ergebnisse sind aber natürlich umso aussagekräftiger, je mehr junge Menschen sich an der Befragung beteiligen. Die Daten werden anonym ausgewertet.

Im Ergebnis wird eine differenzierte Analyse des Selbstverständnisses und des Blickwinkels auf die Region von Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem Landkreis vorliegen. Um ein wissenschaftlich fundiertes Ergebnis zu erreichen, wurde nach erfolgter Ausschreibung die Universität Trier mit der Befragung beauftragt. Die beiden Trierer Professoren Rüdiger Jacob und Johannes Kopp, die seit vielen Jahren auch Untersuchungen zur Regionalentwicklung durchführen, haben für das LEADER-Projekt einen auf die Region zugeschnittenen Fragebogen entwickelt, übernehmen die Auswertung der Daten und beraten den Kreis auch bei der Umsetzung der Ergebnisse.

Ziel der Jugendbefragung ist zunächst eine Bestandsaufnahme: Wie sehen die Jugendlichen die Region, warum wandern sie ab und welche Verbesserungsvorschläge haben sie. In einem zweiten Schritt möchte die Kreisverwaltung abhängig von den ausgewerteten Ergebnissen konkrete Ideen und Projekte für und mit den Jugendlichen entwickeln. Wie genau dies aussehen wird, hängt zunächst von der Auswertung der Ergebnisse ab. Diese sollen im Sommer 2018 vorliegen und werden dann auch der Öffentlichkeit vorgestellt.





Bewerbungen für das Projekt „KinderGartenpaten“

Bewerbungen für das Projekt „KinderGartenpaten“ jetzt möglich

NABU startet Hochbeet-Projekt in Kindergärten

Welches Gemüse wächst im eigenen Garten? Was brauchen Pflanzen für NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald ihr Wachstum? Welche Aufgabe erfüllen die Regenwürmer?

Diesen und weiteren Fragen gehen Kinder und Kindertagesstätten im Rahmen des Projekts „KinderGartenpaten“ auf den Grund.

Das Projekt führt der Naturschutzbund (NABU) im Auftrag der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz in 2018 zum sechsten Mal durch. In der Region Rhein-Westerwald können in die-

sem Jahr wieder zehn Kindertagesstätten aus den Landkreisen Altenkirchen, Westerwaldkreis und Neuwied sowie in und um Koblenz teilnehmen.

Erfolgreiche Bewerber erhalten im frühen Frühjahr jeweils ein kostenloses Hochbeet inkl. Saatgut für ihre Kita, das die Kindergartenkinder unter Anleitung eines oder mehrerer ehrenamtlicher Gartenpaten bepflanzen und pflegen. Der NABU schult die Gartenpaten der Kitas in drei halbtägigen Workshops für die gärtnerische und gartenpädagogische Arbeit am Hochbeet. Im Rahmen des generationsübergreifenden Bildungsprojektes sollen die Kinder wertvolle Naturerfahrungen sammeln und an eine gesunde Ernährung herangeführt werden.

Bewerbungsformulare finden die Kindertagesstätten und ihre Gartenpaten unter www.NABU-Rhein-Westerwald.de. Bewerbungsschluss ist der 01. Februar 2018.

Weitere Informationen sind unter www.NABU-Rhein-Westerwald.de oder Tel.: 02602 970133 erhältlich.

Längst kein Geheimtipp mehr sind die regelmäßigen Kinder- Ferienspiele der Ev. freien Gemeinde in Altenkirchen

Beide Donnerstage in den Weihnachtsferien waren wieder komplett ausgebucht. Diesmal war die Resonanz so groß, dass das Teilnehmerlimit bereits 2 Wochen vorher erreicht war. Nach 2 Stunden Sport gab es für die jeweils 30 Kinder in der Gemeinde ein Mittagessen und anschließend noch verschiedene Spielangebote auf dem Gelände.



Etwa jedes 2. Ferienspiel- Kind kam zusätzlich auch zur Ferien- Jungschar einen Tag später. Diese hatte die Gemeinde ins Leben gerufen, da viele Kinder in einer Schulwoche gar keinen Platz mehr im Kalender haben, um dann noch in eine Jungschar zu gehen.

Hits für Kids

Janosch erzählt, wie der kleine Tiger und der kleine Bär die Post und das Telefon erfinden!

Als der kleine Bär zum Fischen geht, bemerkt der kleine Tiger, dass er sich sehr einsam fühlt. Um dies zu ändern, soll der kleine Bär ihm vom Fluss aus einen Brief schreiben. Da der Bär den Brief zwar schreibt, ihn aber doch abends erst nach Hause mitbringt, muss der Tiger wieder einen einsamen Tag erleben. Deswegen beschließen der Tiger und er Bär, den Brief beim nächsten Mal durch einen schnellen Boten zu schicken

„Post für den Tiger“

Koblenzer Puppenspiele - ab 4 Jahre - nach dem Kinderbuch von Janosch, als Puppenspiel bearbeitet von Björn Christian Küpper

Sonntag, 28. Januar 2018



Beginn: 15 Uhr;
Einlass: 14:45 Uhr
Eintritt: 5 € / Person
Ort: Raiffeisen-
Begegnungszentrum
Weyerbusch



Anmeldungen unter: 02681/7118 empfohlen • www.kultur-felsenkeller.de

Verbandsgemeindepokal 2018

SG Neitersen/Altenkirchen gewinnt Hallen-Verbandsgemeinde-Pokal 2018

In einem spannenden Finale der **Ersten Mannschaften** setzte sich der Rheinlandligist denkbar knapp gegen den diszipliniert und kämpferisch stark aufspielenden C-Ligisten, die SG Niedererbach/Niederhausen mit 1:0 durch. Am Ende konnte sich das Team von Trainer Maik Rumpel bei Torhüter Constantin Redel bedanken, der in zwei „Eins gegen Eins“-Situationen die Oberhand behielt. Pech hatte Niedererbachs Robin Schürdt, der kurz vor Schluss nur den Pfosten traf. Siegtorschütze für die SG Neitersen/Altenkirchen war Julian Molzberger. Der neue Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Fred Jüngerich, überreichte den Wanderpokal an André Fischer, und fand lobende Worte für den SC Union Berod-Wahlrod als ausrichtenden Verein. Außerdem dankte er den Mitarbeitern der Verwaltung, Sascha Koch und Nico Hees, für die Organisation der Veranstaltung.



Keinen Zentimeter Platz ließ die SG Niedererbach (rechts, Lars Link) der SG Neitersen (Tobias Berger) im Finale.

In der Vorrunde spielten in Gruppe A die Mannschaften aus Niedererbach, Eichelhardt, Ingelbach und Almersbach sowie in Gruppe B Neitersen, Weyerbusch und Berod die Halbfinalteilnehmer aus. Im ersten Halbfinale setzte sich Niedererbach gegen Weyerbusch mit 4:2 durch, das zweite Halbfinale konnte Neitersen gegen Ingelbach mit 4:1 für sich entscheiden. Das Spiel um Platz 3 gewann Weyerbusch mit 3:0.

Bereits am Vormittag standen sich die **Zweiten Mannschaften** gegenüber. In den Vorrundengruppen konnten sich Ingelbach und Eichelhardt gegen Niedererbach sowie Neitersen und Weyerbusch gegen Berod durchsetzen. Das Endspiel entschied Neitersen klar mit 8:2 gegen Weyerbusch. Platz drei belegte Ingelbach.



Siegermannschaft der SG Neitersen/Altenkirchen: stehend v. links: Bürgermeister Fred Jüngerich, ASG-Vorsitzender Klaus Schneider, Julian Molzberger, Yannik Stein, Lukas Haubrich, André Fischer, Trainer Maik Rumpel, Marco Schütz. Hockend v. links: Ulf Imhäuser, Tobias Berger, Constantin Redel, Florian Dietz



Besuch der Sternsinger und Neujahrsansprache im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Zu Beginn des Neuen Jahres steht regelmäßig ein Besuch der Sternsinger im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen an. So geschehen auch Anfang Januar 2018 im Café Mocca des Hauses.



Unter der Leitung von Thomas Bruchhagen und dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“ sammelten die Kinder nach der Andacht mit Überbringung des Segens eine Spende ein. Traditionell stießen danach alle Bewohner und Gäste der Veranstaltung mit dem Heimleiter Andreas Artelt und einem Glas Sekt auf das Neue Jahr an. Natürlich nicht ohne noch einmal einen Blick zurück zu werfen: zum einem auf die weltweiten Nachrichten, weil es doch in 2017 sehr weitreichende politische Ereignisse gab.



Aber vor allem auch auf Fotos auf der Großleinwand von Festen, Ausflügen, Konzerten, Besuchen und vielem mehr; eben alle besonderen und erwähnenswerten Veranstaltungen, die im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen 2017 stattgefunden haben. Die „Foto-Highlights“ waren sicherlich zu Ostern die Bilder von den frisch ausgeschlüpften Küken und im Sommer Fotos vom Backesfest mit der Einweihung des neuen Backes.

Und natürlich wurden ebenfalls Fotos von Ausflügen und Festen der Tagespflege „Die Buche“ gezeigt.

Generation 60+ Mammelzen

Übersicht über unser Programm für 2018

Tierisch gut, von Fisch bis Ziege:

Mittwoch, 14. Februar 2018

Aschermittwoch Fischbuffet im Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 4. März 2018

Osterbasar im Dorfgemeinschaftshaus

Donnerstag, 14. Juni 2018

Wir fahren zur Fromagerie nach Oberrod

Im Laufe des Sommers wandern wir nach Marienthal. Das genaue

Datum wird rechtzeitig bekannt gegeben

Donnerstag, 9. August 2018

Ganztagsausflug zum Zoo in Köln

Donnerstag, 11. Oktober 2018

Wir fahren nach Bonn zum Haus der Geschichte

Montag, 12. November 2018

Im Dorfgemeinschaftshaus basteln wir unter Anleitung Weihnachtskränze und Dekorationen für das die Advents- und Weihnachtszeit.

Freut Euch mit uns auf ein Jahr voller Aktivitäten der Generation 60+ in Mammelzen und vermerkt Euch die Termine bereits jetzt im Kalender.

Alles wird jeweils frühzeitig im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde nochmal bekannt gemacht.

Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte an bei

Anneli Lang (Tel. 02681 5252)

oder Inge Rütcher (Tel. 02681 4621)

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölfekarte Erwachsene	30,00 €
Zwölfekarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
30 Minuten für 3,00 €
Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de

Am Sonntag, 21. Januar 2018, ist das Hallenbad wegen einer Veranstaltung ganztätig geschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

Wegen Personalversammlung geschlossen

Am Montag, 29. Januar 2018, ist das Rathaus Altenkirchen ab 14 Uhr wegen einer Personalversammlung geschlossen. Das Bürgerbüro und die Infothek sind an diesem Tag von 8 bis 14 Uhr geöffnet.
Altenkirchen, im Januar 2018 *Fred Jüngerich*
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen *Bürgermeister*

Hinweis auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes

An alle Gaststättenbetreiber und Gewerbetreibende: Auch in der Karnevalszeit ist die Beachtung des Jugendschutzgesetzes sehr wichtig!

Jugendliche und auch immer öfter Kinder wollen beim Feiern alkoholische Getränke konsumieren. Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen - örtliche Ordnungsbehörde - und die Polizeiinspektion Altenkirchen weisen im Rahmen ihrer Präventionsarbeit auf dieses Problem hin, um gemeinsam mit Ihnen eine Lösung zu finden. Wie soll diese Lösung aussehen? Wir wollen Kindern und Jugendlichen den Zugang zu alkoholischen Getränken erschweren und brauchen hierfür Ihre Hilfe. Hierzu bitten wir Sie, in Ihrem Geschäft / Ihrer Gaststätte die entsprechenden Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einzuhalten. Das bedeutet, dass an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren die Abgabe von alkoholischen und alkoholhaltigen Getränken verboten ist.

Branntweinhalte Getränke (Schnaps, Kräuterlikör, Partygetränke) dürfen nur an Erwachsene (ab dem 18. Lebensjahr) abgegeben werden.

Vergewissern Sie sich bitte durch die Vorlage eines Ausweises, ob an den Jugendlichen alkoholische Getränke abgegeben werden dürfen. Wir würden uns freuen, wenn Sie und Ihre Mitarbeiter uns bei der Suchtvorbeugung helfen.

Wir weisen insbesondere auf § 28 Abs. 1 Nr. 10 des Jugendschutzgesetzes hin. Hiernach handelt ordnungswidrig, wer als Veranstalter oder Gewerbetreibender vorsätzlich oder fahrlässig ein alkoholisches Getränk oder Lebensmittel an ein Kind oder eine jugendliche Person abgibt oder ihm / ihr den Verzehr gestattet.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Herrn Sebastian Pfeiffer, Telefon 02681 85-310 oder an die Polizeiinspektion Altenkirchen, Telefon: 02681 946-0 wenden.

Aus den Gemeinden



Almersbach

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Almersbach für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 vom 9. Januar 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt
Festgesetzt werden

	Haushalts- jahr 2018	Haushalts- jahr 2019
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag	329.855 €	377.555 €
der Erträge auf		
der Gesamtbetrag	402.230 €	411.380 €
der Aufwendungen auf		
Jahresüberschuss (+) /	- 72.375 €	- 33.825 €
Jahresfehlbetrag (-)		
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 32.575 €	4.125 €
die Einzahlungen	0 €	0 €
aus Investitionstätigkeit auf		
die Auszahlungen	5.200 €	5.200 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 5.200 €	- 5.200 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	37.755 €	1.075 €
Veränderung der liquiden Mittel	- 19.800 €	0 €
Veränderung des Liquiditätskredits	- 17.975 €	- 1.075 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushalts- jahr 2018	Haushalts- jahr 2019
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushalts- jahr 2018	Haushalts- jahr 2019
0 €	0 €

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	Haushalts- jahr 2018	Haushalts- jahr 2019
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	320 v. H.	320 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	410 v. H.	410 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	420 v. H.	420 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	48 €	48 €
für den zweiten Hund	72 €	72 €
für jeden weiteren Hund	96 €	96 €
für jeden gefährlichen Hund	600 €	600 €

§ 5 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2015 betrug1.103.423 €.	
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt.....	978.985 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt.....	952.095 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt.....	879.720 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt.....	845.895 €.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

	Haushalts- jahr 2018	Haushalts- jahr 2019
	2.000 €	2.000 €

überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

	Haushalts- jahr 2018	Haushalts- jahr 2019
	0 €	0 €

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von
sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Almersbach, 9. Januar 2018
Ortsgemeinde Almersbach

Klaus Quast
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 22. Januar 2018, bis Dienstag, 30. Januar 2018, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.

Almersbach, 9. Januar 2018
Ortsgemeinde Almersbach

Klaus Quast
Ortsbürgermeister



Fiersbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 30. Januar 2018, findet im Dorfstübchen „Op de Eck“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 18:30 Uhr

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

3. Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds
4. Beschluss Ausbau der Ringstraße und Mühlenweg
- Erhebung von Vorausleistungen für das Jahr 2018
5. Verkehrssituation Kriegershof
6. Termine 2018
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

I. V. Carsten Pauly
Beigeordneter

■ Einladung zur Einwohnerversammlung

Am Dienstag, 30. Januar 2018, findet im Dorfstübchen „Op de Eck“ eine Einwohnerversammlung statt.

Beginn 20 Uhr (in Anschluss an die Ortsgemeinderatssitzung)

Thema: Ausbau Ringstraße und Mühlenweg in 2018 - Vorstellung der geplanten Kosten / aktuellen Kosten durch Mitarbeiter der Verbandsgemeinde

I. V. Carsten Pauly
Beigeordneter

■ Verabschiedung Kerstin Fischer als Mitglied Ortsgemeinderat

Im Rahmen des Jahresabschlussessen des Ortsgemeinderates am 17.12.2017 wurde Frau Kerstin Fischer aus dem Kreis des Ortsgemeinderates verabschiedet.



Frau Fischer ist auf eigenen Wunsch mit Ablauf des 31.12.2017 aus dem Ortsgemeinderat ausgeschieden. Bürgermeister Siegfried Krämer dankte Frau Fischer im Namen des gesamten Rates ausdrücklich für Ihr Engagement und die konstruktive Mitarbeit im Ortsgemeinderat.

Carsten Pauly, Beigeordneter



Helmeroth

■ Einladung zum Vortrag über die Nister

Im Vergleich zu vielen anderen Gewässern in Rheinland Pfalz und Deutschland besitzt die Nister auch heute noch eine hohe Artenvielfalt an Lebewesen im Gewässer. Woran es fehlt, ist die Artenmenge. Artenvielfalt und Artenmenge haben neben anderen Faktoren auch direkte Auswirkungen auf die Gewässergüte.

Um hier Verbesserungen herbeizuführen sind in den kommenden Jahren in dem Projekt „INTASQUA“, umfangreiche Maßnahmen geplant - auch in der Gemeinde Helmeroth.

Es handelt sich um ein gefördertes Projekt des Bundesamtes für Naturschutz, des Landes Rheinland-Pfalz, den Kreisen und den Verbandsgemeinden.

Informieren werden hierüber:

Frau PD. Dr. Carola Winkelmann von der Universität Koblenz Landau,

Frau Linda Boedger von der Kreisverwaltung Altenkirchen - Untere Wasserbehörde und Manfred Fetthauer - Arge Nister.

Am **09.02.2018 findet hierzu um 19.30 Uhr** eine Veranstaltung für alle Interessierten im Bürgerhaus in Helmeroth statt.

Heupelzen

■ Hoijbelscher Gemeinschaft

Projektchor

Anlässlich der diesjährigen 525-Jahrfeier wurde ein Projektchor gegründet, der erstmals am Sonntag, 21.01.2018, 16 Uhr, im Beuler Sälchen unter Leitung von Harald Gerhards probt.

Wir freuen uns über jede geübte oder ungeübte Sängerin oder jeden Sänger, selbstverständlich auch aus den Nachbardörfern. Anmeldungen nehmen Ute Berg (Tel. 02681/5637) oder Monika Eichelhardt (Tel. 02681/6204) entgegen.



Hilgenroth

■ Die Hauptstraße in Hierzuland

Am **Donnerstag, 25. Januar, sendet das Südwest-Fernsehen ab 18.45 Uhr im Rahmen der Landesschau einen Beitrag über Hilgenroth.**

Herr Bartels, Reporter vom SWR Fernsehen hat mit seinem Team die Hauptstraße in Hilgenroth aufgenommen.

Erstmals erwähnt wurde Hilgenroth im Jahre 1428 - als „Heiligenrode“. Heute zählt Hilgenroth gut 300 Einwohner. Menschenmassen, die sich auf der Hauptstraße drängen - das ist lange her. Hilgenroth war einmal das Lourdes des Westerwaldes - vor gut einem halben Jahrtausend. Das Bild der „Himmelskönig“, der Mutter Gottes, erinnert in der Kirche noch an diese Zeiten. Doch längst ist die Kirche nach der Reformation evangelisch geworden - und so hat Pfarrer Hans-Jürgen Volk auch die Himmelskönigin geerbt. Ein Heiligenbild in einer evangelischen Kirche - das kommt nicht oft vor. Doch der evangelische Pfarrer findet das positiv. Er sagt: „Als evangelische Gemeinde müssen wir lernen, mit der Figur der Maria umzugehen. Bei uns ist sie eben auch ein Zeichen der Ökumene.“

Brunhilde Winkler ist in Hilgenroth geboren. Sie hat miterlebt, wie sehr sich das Dorf in den letzten fünf Jahrzehnten verändert hat. Sie weiß noch, wo früher der Dorfladen von Tante Alwine war. Vor allem in der Hauptstraße hat sich viel verändert. Auch die große Gaststätte Sonnenhof gibt es nicht mehr. Heute dient das Gebäude als Bürgerhaus, in dem sich die Vereine treffen.

Schreinermeister Manfred Schumacher ist längst im Ruhestand. Er arbeitet nur noch, was ihm Spaß macht. Zum Beispiel Möbelrestaurieren für Freunde. Oder Bollerwagen bauen für die Kita. Geld verdienen will er damit nicht, alle Einnahmen spendet er für gute Zwecke im Dorf.

Hans-Erich Schumacher ein paar Häuser weiter ist Schlosser - doch nach Feierabend geht mit ihm des Öfteren die Fantasie durch. Vögel, Katzen, Radfahrer - viele unterschiedliche Skulpturen hat er geschaffen aus ganz banalem Schrott. Ihm ist es einfach zuwider, dass viele Sachen weggeworfen werden. Mit den Skulpturen will er auch ein wenig provozieren. Er möchte die Leute zum Nachdenken bringen.

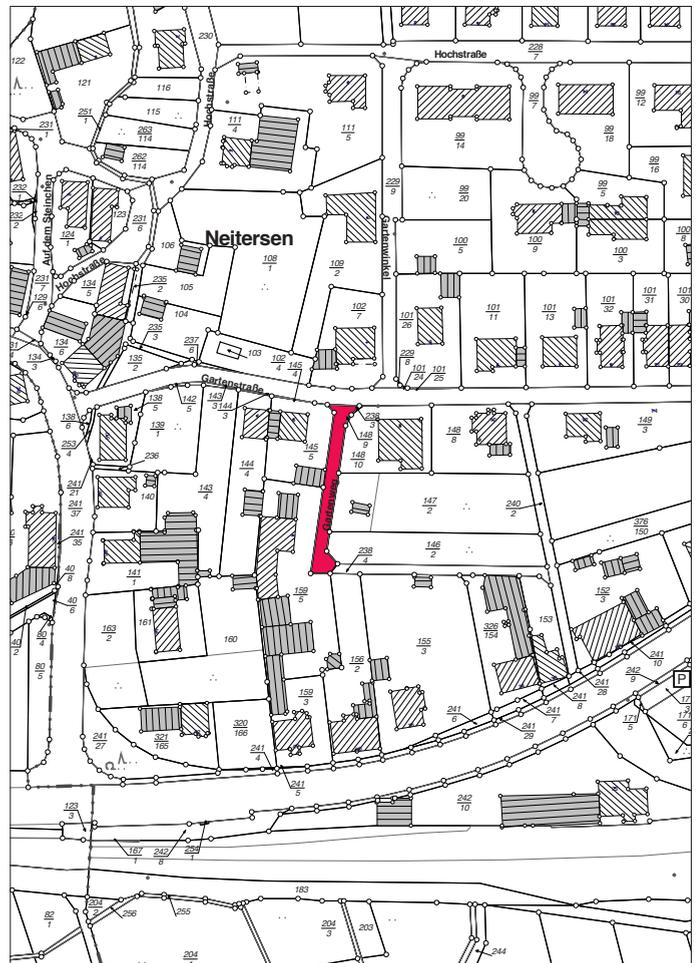
elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I. V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter



Ingelbach

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 09.01.2018 - 21.01.2018 werde ich durch den Beigeordneten Claus Weber vertreten. Herr Weber ist wie folgt erreichbar: Telefon 02688-606, Mail: claus.edith@t-online.de
Vom 22.01.2018 - 14.02.2018 vertritt mich der erste Beigeordnete Manfred Quast. Herr Quast ist wie folgt erreichbar: Telefon 02688-1216, Mail: manfred.quast@t-online.de
Ich bitte um Beachtung. Vielen Dank.

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Neitersen

■ Widmung der Gemeindestraße „Gartenweg“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Gartenweg“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Neitersen, Flur 7, Flurstücke 148/9 und 238/4 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag..... 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch..... 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag..... 14 Uhr bis 18 Uhr

eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter

■ Öffentliche Bekanntmachung

Auf dem Friedhof in Neitersen befindet sich nachfolgende Grabstätte deren Ruhefrist abgelaufen ist und unsererseits keine Angehörigen bekannt sind:

- Wahlgrabstätte Otto und Julie Luise Pöttgen, geb. Weingarten, gest. 1975 + 1987

Vermutlich gibt es keine Angehörigen mehr bzw. sind diese unsererseits nicht mehr zu ermitteln.

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie die Friedhofsverwaltung zu informieren.

Nach § 24 (2) der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Neitersen weisen wir auf den Ablauf der Ruhefrist hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die oben genannte **Grabstätte bis zum 20.02.2018** abzuräumen (Grabmal und -einfassung, soweit vorhanden), zu entsorgen und einzuebnen.

Nach Ablauf des gesetzten Termins erfolgt die Abräumung und Einbebnung der Grabstätte durch die Ortsgemeinde. Das Grabmal geht dann entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde über.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 213, bzw. telefonisch unter 02681 / 85 - 304 (Frau Herbeck) möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung

57610 Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -

■ Widmung der Gemeindestraße „Gartenstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Gartenstraße“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Neitersen, Flur 7, Flurstücke 42/3, 62/8, 62/11, 69/4, 70/1, 101/25, 101/27, 142/5, 143/3, 144/3, 145/4 und 237/10, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichnete

ten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:
Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:
Montag bis Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr
Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr
eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

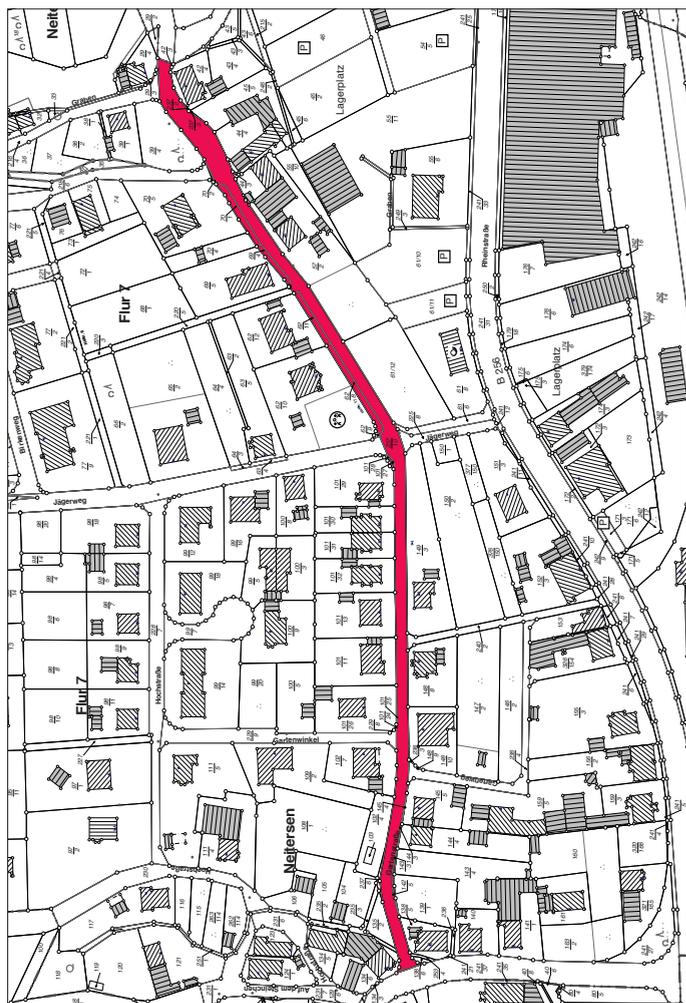
Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I. V. Heinz Düber

Erster Beigeordneter



■ Widmung der Gemeindestraße „Gartenwinkel“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Gartenwinkel“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Neitersen, Flur 7, Flurstück 229/9,

gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:
Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:
Montag bis Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr
Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr
eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

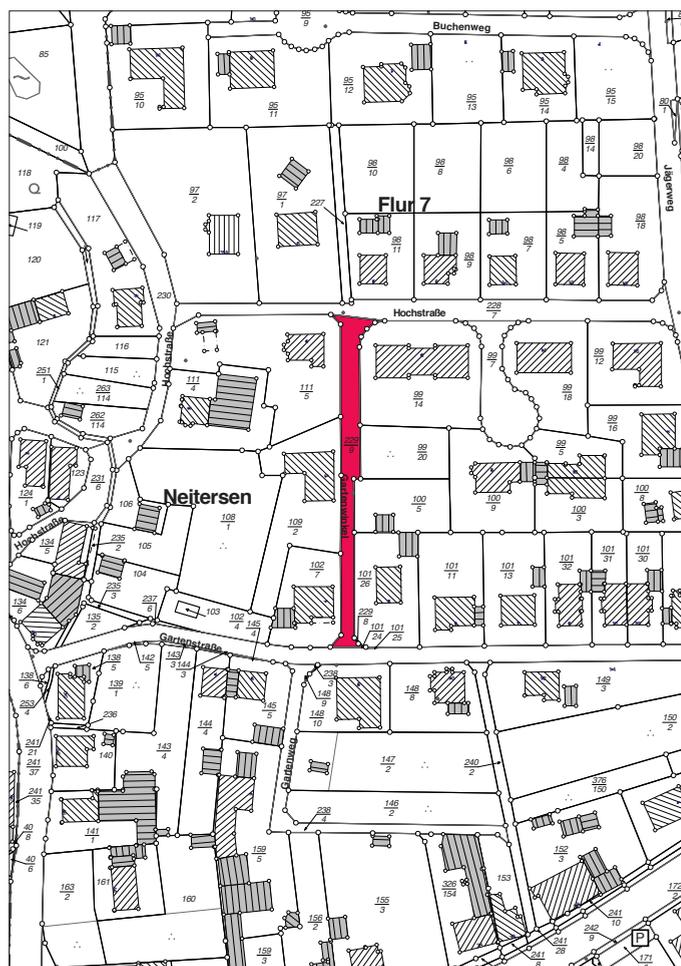
Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I. V. Heinz Düber

Erster Beigeordneter



■ Widmung der Gemeindestraße „Hasenwinkel“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Hasenwinkel“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Neitersen, Flur 7, Flurstücke 29/3 und 216/4 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekenn-

zeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr

eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

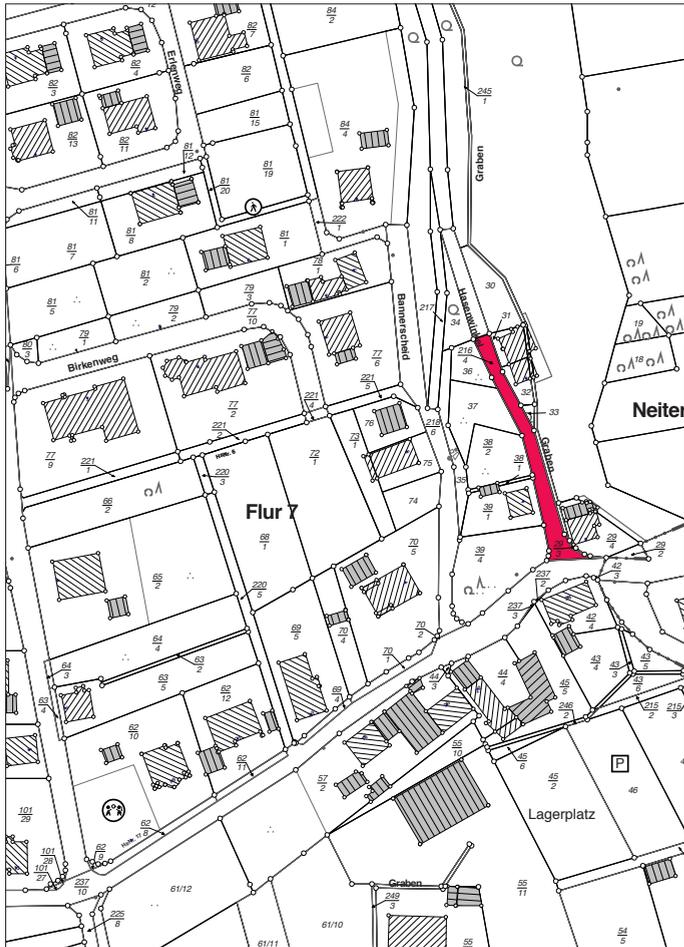
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I. V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter



Widmung der Gemeindestraße „Buchenweg“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Buchenweg“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Neitersen, Flur 7, Flurstück 95/9, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr

eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

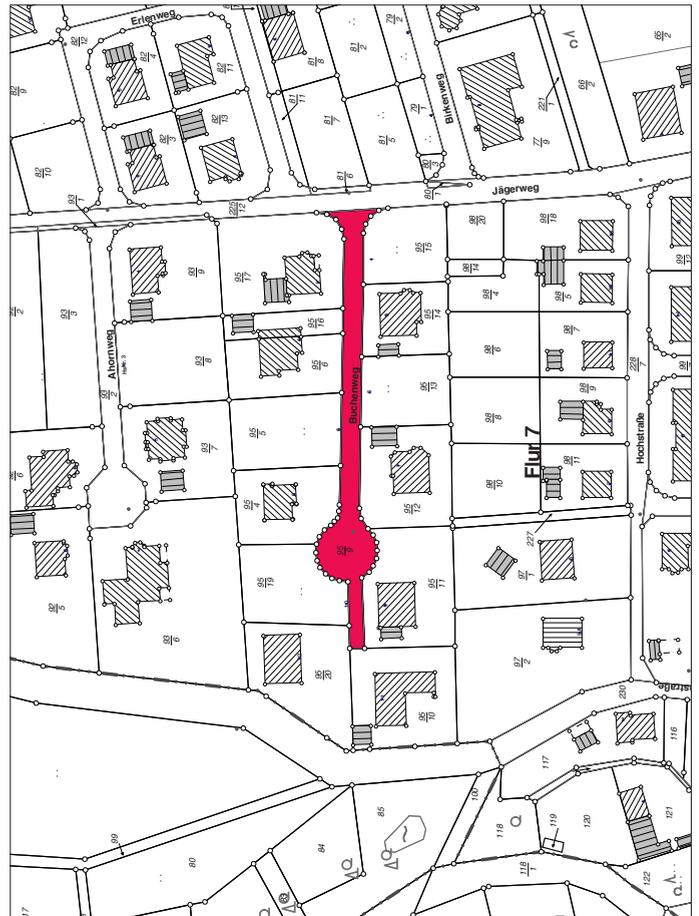
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I. V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter



Widmung der Gemeindestraße „Finkenweg“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Finkenweg“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Neitersen, Flur 6, Flurstück 46/8, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr

eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

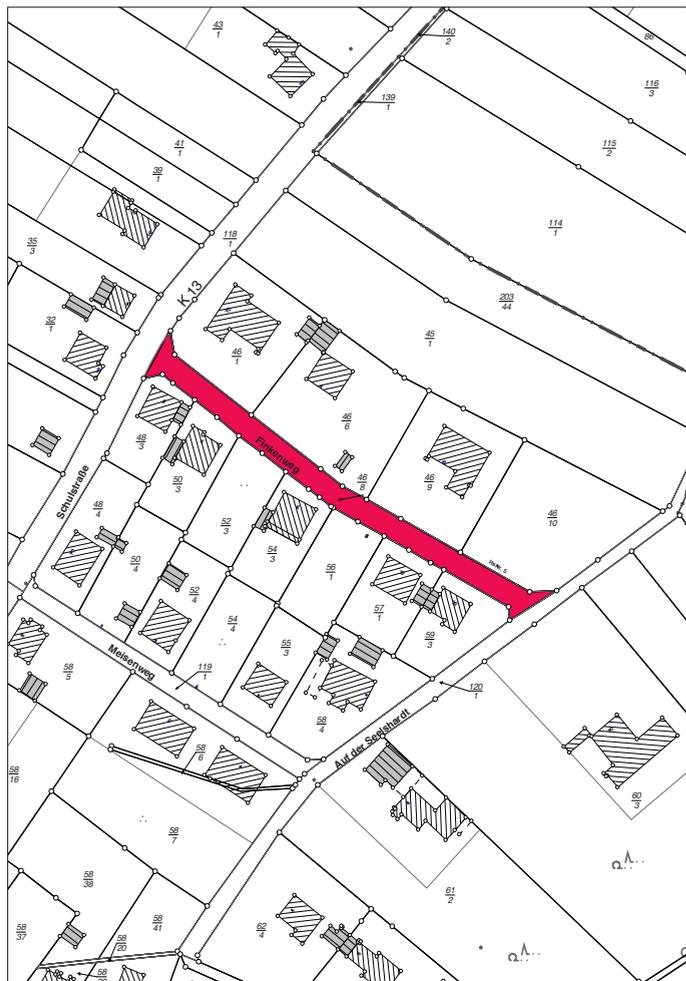
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I.V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter



Widmung der Gemeindestraße „Eschweg“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Neitersen hat durch Beschluss vom 14.09.2017 die Widmung der Straße „Eschweg“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Neitersen, Flur 5, Flurstück 100, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 Landesstraßengesetz) verfügt. Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag bis Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:

Montag bis Mittwoch 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr

eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

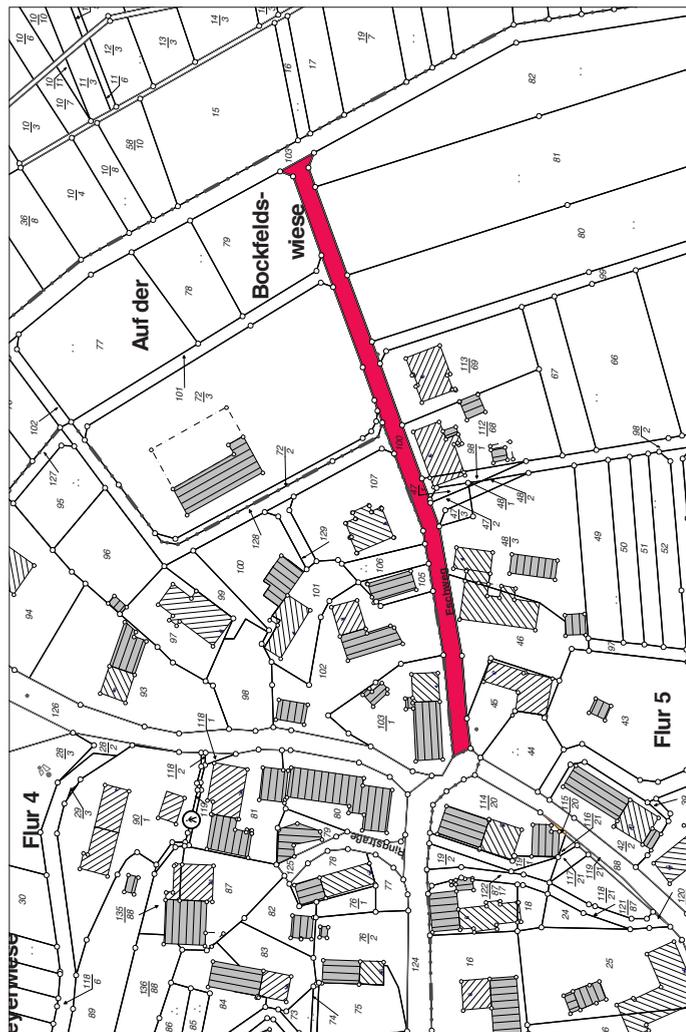
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Sie können den Widerspruch auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung, 57609 Altenkirchen) erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an VG-Altenkirchen@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 21.12.2017

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

I.V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter



Neugeborenenbesuch in Neitersen

Auch die Ortsgemeinde Neitersen wird in Zukunft ihre neugeborenen Gemeindemitglieder in der Dorfgemeinschaft willkommen heißen. Den Anfang machten Ortsbürgermeister Horst Klein und die Beigeordnete Jutta Weidenbruch bei der Familie Schröder im Birnbacher Weg. Dort wurde der kleine Elias mit einem Willkommensgeschenk in der Ortsgemeinde begrüßt.



Die stolzen Eltern Maurice und Germaine Schröder und das Geschwisterkind Emily freuten sich über den Besuch der Gemeindevetreter.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2018	jahr 2019
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2018	jahr 2019
0 €	0 €

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2018	jahr 2019
0 €	0 €

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	400 v. H.	400 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	420 v. H.	420 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	400 v. H.	400 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	24 €	24 €
für den zweiten Hund	36 €	36 €
für jeden weiteren Hund	48 €	48 €
für den ersten gefährlichen Hund / für jeden gefährlichen Hund	600 €	600 €

§ 5 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt.....	178.792 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt.....	168.072 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt.....	150.542 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt.....	137.712 €.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2018	jahr 2019
1.000 €	1.000 €

überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2018	jahr 2019
0 €	0 €

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Racksen, 9. Januar 2018
Ortsgemeinde Racksen
Bernd Hommer
Ortsbürgermeister

Hinweis:
Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 22. Januar 2018, bis Dienstag, 30. Januar 2018, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.
Racksen, 9. Januar 2018
Ortsgemeinde Racksen
Bernd Hommer
Ortsbürgermeister



Willkommen an unsere Neubürger

Erstmals begrüßten Ortsbürgermeister Otmar Orfgen und die Fördervereinsmitglieder Andrea Schmitz und Simone Müller die jüngsten Bürger der Gemeinde Werkhausen.



Obererbach

■ Dorfcafé am Donnerstag, 25.01.2018, 15 - 17.30 Uhr



Mit einem Dorfcafé möchten wir auch in 2018 regelmäßig Begegnungen ermöglichen, um ins Gespräch zu kommen und Neues zu entdecken.

Mit dem ersten Termin am **25.01.2018** möchten wir so gemeinsam das neue Jahr einleiten, diesmal an einem Donnerstag unter der Woche, zu dem wir Jung

und Alt herzlich einladen. Der Nachmittag wird sicher kurzweilig, es können auch Spiele mitgebracht werden.

Schaut doch mal auf einen Plausch bei Kaffee und Kuchen vorbei.

Ort: Bürgerhaus Obererbach

Wer mitgestalten möchte, kann sich gerne bei Doris Monier (02681/1242) oder Theresia Schäfer (02681/6547) melden.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Dorftreff-Gruppe

Racksen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Racksen für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 vom 9. Januar 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag	124.120 €	132.740 €
der Erträge auf		
der Gesamtbetrag	141.650 €	145.570 €
der Aufwendungen auf		
Jahresüberschuss (+) /	- 17.530 €	- 12.830 €
Jahresfehlbetrag (-)		

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 6.860 €	- 2.170 €
die Einzahlungen	500 €	500 €
aus Investitionstätigkeit auf		
die Auszahlungen	3.330 €	3.330 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 2.830 €	- 2.830 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	9.690 €	5.000 €
aus Finanzierungstätigkeit auf		
Veränderung der liquiden Mittel	- 9.690 €	- 5.000 €



Sie überreichten den Eltern der „Neubürger“ einen Willkommensgruß und ein kleines Geldgeschenk. Am Donnerstag, 7. September 2017 erhielten Alina und Sascha Raudszus mit Leni Familiennachwuchs. Am Sonntag, 27. September erblickte bei der Familie Larissa Müller und Björn Greis der kleine Leonard Paul das Licht der Welt.

■ Neujahrsfrühstück optimal gestartet

„Neue Ideen braucht der Ort“, das jedenfalls haben sich die Ortsgemeinde Werkhausen und der Förderverein Dorftreff auf die Fahne geschrieben und schon einige mit Erfolg auf Tour geschickt.

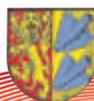


Das jüngste Projekt, „das Werkhauser Neujahrsfrühstück“ vollzog einen guten Start. Im Kreise der Verantwortlichen war man sich im vergangenen Jahr über die Durchführung eines „Neujahrsfrühstück“ einig. Das erste Januarwochenende sollte es sein. Ortsgemeinde und Förderverein drehten alle Schrauben um diesen Event auf die Beine zu stellen. Die Bürger wurden eingeladen und um Teilnahmebestätigung gebeten. Über 90 Personen standen letztlich auf der Teilnehmerliste. Die Mitglieder des Fördervereins wirbelten und bereiteten alles vor. Rückten die Sitzgruppen, sorgten für freundliche Gestaltung, organisierten des reichhaltige Buffet. Für Unterhaltung sorgte einmal mehr Peter Kühlem. Bei allen Veranstaltungen im Dorftreff steht sein Fotoapparat nicht still und hält alles fotografisch fest. So sind inzwischen über 8500 Fotos im Archiv vorzufinden. Einen Teil dieser Fotos wurde im Rahmen des Neujahrsfrühstücks auf der Leinwand gezeigt. Otmar Orfgen selber führte durch den Tag und teilte auch gleich noch Termine für das neue Jahr mit. Im Mittelpunkt steht auch bei den Werkhausern das Jahr „200 Jahre Raiffeisen“.



So soll am Sonntag, 10. Juni ein Backes-tag stattfinden. Dafür, so Orfgen, muss der alte Backes wieder hergerichtet werden. In der ersten Augustwoche steigt am Dorftreff das beliebte Dorffest.

Auch wurde der jüngste Bürger beim Frühstück. Pünktlich zum Jahreswechsel stellte sich Ende Dezember Sohn Phil bei den Eheleuten Chantal und Viktor Takile vor. Gemeinsam mit seinen Eltern und Bruder Patric rutschte er ins neue Jahr.



Weyerbusch

■ Neue Webseite



(Pixabay, kostenfreie Lizenz)

Die Ortsgemeinde Weyerbusch ist dabei eine eigene Homepage zu veröffentlichen.

Wir suchen noch an interessierten Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, die gute PC-Kenntnisse haben und die gerne mitarbeiten würden. Wer mitarbeiten möchte, kann sich gerne mit dem Ortsbürgermeister in Verbindung setzen, Tel 02686-1357.

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister*

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
23.01.2018 Barbara Lobitz	70 Jahre
23.01.2018 Karin Thomas	70 Jahre
25.01.2018 Marie-Luise Leser.....	70 Jahre
Birnbach	
19.01.2018 Anneliese Eder	80 Jahre
Eichelhardt	
23.01.2018 Renate Schumacher.....	80 Jahre
Kircheib	
19.01.2018 Margarete Scheer.....	80 Jahre
Mehren	
23.01.2018 Gerhard Schnabel	85 Jahre
Obererbach	
21.01.2018 Dr. Fouad Monier.....	85 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Tom Swidersky, Eichelhardt
Patrice Dücker, Weyerbusch
Lena Reinhardt, Hasselbach
Klara Siobhan Reim, Eichelhardt

■ Sterbefälle

Erika Elisabeth Dierkes, Mehren
Walter Arndt Reinhardt, Altenkirchen
Karl Bitter, Mammelzen
Ingeburg Margareta Fetzer, Altenkirchen
Jörg Hermann Paeseler, Hirz-Maulsbach

Sonstige Mitteilungen

■ Unfälle beim Abi-Streich

Gesetzliche Unfallversicherung greift nicht automatisch

Zum bestandenen Abitur gehören für viele junge Menschen traditionell eine Feier und der mit großer Spannung erwartete Abi-Streich. Kommt es dabei allerdings zu einem Unfall, greift nicht automatisch die gesetzliche Unfallversicherung. Darauf weist die Unfallkasse Rheinland-Pfalz hin. „Gilt die Feier als schulische Veranstaltung, das heißt, sie liegt in der Organisation der Bildungseinrichtung, besteht für die Schülerinnen und Schüler gesetzlicher Unfallversicherungsschutz“, erklärt Jörg Zervas von der Unfallkasse Rheinland-Pfalz. Bei Abi-Streichen, die nicht unter Aufsicht, Kontrolle oder Einflussnahme der Schule stehen, sieht das etwas anders aus. „Hier handelt es sich um sogenanntes eigenwirtschaftliches Handeln, das nicht gesetzlich unfallversichert ist“, informiert Jörg Zervas weiter.



Die Schulleitung hat bei schulischen Veranstaltungen darauf zu achten, dass „Späße“, die von den Betroffenen nur schwer beherrschbar sind, unterbleiben. Zu verbieten sind beispielsweise Bungee-Springen oder gefährliche Kletterpartien. Zwar ist der Wunsch nachvollziehbar, die Abi-Feier zu etwas Au-

Bergewöhnlichem und Unvergessenem zu machen, doch richtet die Unfallkasse an die jungen Erwachsenen den Appell, sich und andere mit den Abi-Streichen nicht zu gefährden.

Mehr zum Thema finden Sie unter
www.ukrlp.de/Suchbegriff: Abi-Gag

■ IGS Horhausen

Vorlesewettbewerb 2017/2018

Kreisentscheid in der IGS Horhausen

Wer ist die beste Vorleserin oder der beste Vorleser des Landkreises **Altenkirchen**? Beim Kreisentscheid des 59. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lesen die Siegerinnen und Sieger der Schultscheide in **Horhausen** um die Wette.

Der Kreisentscheid findet am 31.01.18, um 9.00Uhr, im Mehrzweckraum der IGS Horhausen in der Schulstr. 24, statt. Als Juroren sind geladen der Ortsbürgermeister Herr Thomas Schmidt, der Stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft Herr Josef Zolk, ein Beigeordneter des Landkreises Altenkirchen, Dr. Henning Herrmann -Trentepohl als literarischer Vertreter und der pensionierte Deutschlehrer Herr Hans-Werner Fischer. Teilnehmen werden 15 Schüler aller Schulformen des Landkreises Altenkirchen. Journalisten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

An den regionalen Entscheiden der Städte und Landkreise beteiligen sich bundesweit rund 7.000 Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen. Mit ca. 600.000 Teilnehmern jährlich ist der 1959 ins Leben gerufene Vorlesewettbewerb einer der größten Schülerwettbewerbe Deutschlands. Er wird von der Börsenverein des Deutschen Buchhandels Stiftung veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit zu tragen, Freude am Lesen zu wecken sowie die Lesekompetenz von Kindern zu stärken, stehen im Mittelpunkt des Vorlesewettbewerbs.

Der Wettbewerb wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Auch in diesem Jahr unterstützen wieder vier Sparda-Regionalbanken den Wettbewerb. Die Etappen führen über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale am 20. Juni 2018 in Berlin. Die über 600 Regionalwettbewerbe organisieren Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und weitere kulturelle Einrichtungen.

Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde und einen Buchpreis. Der Sieger oder die Siegerin des Kreiswettbewerbs darf zum nachfolgenden Bezirksentscheid fahren.

Weitere Informationen

Börsenverein des Deutschen Buchhandels: +49-69 / 1306-368,

E-Mail: info@vorlesewettbewerb.de.

Der aktuelle Stand des 59. Vorlesewettbewerbs sowie alle Infos, Termine und Teilnehmerschulen sind auf der Internetseite www.vorlesewettbewerb.de zu finden.

Information zum Regionalentscheid:

Entscheidung im Vorlesewettbewerb 2017/2018

Landkreis: **Altenkirchen**

Termin: 31.01.2018

Ort: Mehrzweckraum IGS Horhausen/Neue Schulstr.24

Veranstalter: IGS Horhausen

Kontakt : Herr Olaf Keller/ keller@igs-horhausen.de

■ Steuererklärung 2017:



Neuerungen zum elektronischen Übermittlungsverfahren sowie zur Gewinnermittlung durch Einnahme-Überschussrechnung

Bereits seit dem Veranlagungszeitraum 2011 sind Gewerbetreibende, Land- und Forstwirte und selbstständig Tätige unabhängig von der Tatsache, ob sie diese Einkünfte haupt- oder nebenerwerblich beziehen - gesetzlich verpflichtet, ihre Steuererklärung elektronisch abzugeben. Die elektronische Übermittlungspflicht erstreckt sich neben der Steuererklärung auch auf die jeweilige Gewinnermittlung (Bilanz bzw. Anlage EÜR). In begründeten Härtefällen kann das Finanzamt auf Antrag auf die elektronische Übermittlung verzichten.

Neuerungen für die Steuererklärung 2017:

Übermittlung der elektronischen Steuererklärung des Jahres 2017 in bestimmten Fällen nur noch nach vorheriger Registrierung unter www.elster.de möglich

Im Verfahren ELSTER (Elektronische Steuererklärung) gibt es grundsätzlich zwei Verfahren zur elektronischen Übermittlung von Steuerklärungen an das Finanzamt: Das Einreichen mittels kompakter Erklärung (mit nachgereichtem Unterschriftenblatt) und den Datenversand mittels elektronischem Authentifizierungsverfahren.

Im Zuge der Intensivierung der automationsgestützten Steuerklärungsbearbeitung können Umsatzsteuer- und Gewerbesteuerklärungen für den Veranlagungszeitraum 2017 nur noch „authentifiziert“ übermittelt werden. Hierfür wird ein Sicherheitszertifikat benötigt. Für dieses Zertifikat ist die vorherige Registrierung bei „Mein ELSTER“ erforderlich.

Eine Anleitung zur Registrierung und Authentifizierung findet sich unter: <https://www.elster.de>.

Da der Prozess in der Regel bis zu zwei Wochen dauert, empfiehlt das Landesamt für Steuern für die Abgabe der Steuererklärung 2017 die Registrierung rechtzeitig durchzuführen.

Einnahmeüberschussrechnungen künftig ausschließlich mit amtlich vorgeschriebenem Datensatz bzw. amtlich vorgeschriebenem Vordruck (Anlage EÜR)

Ab dem Veranlagungszeitraum 2017 sind grundsätzlich alle Steuerpflichtigen, die ihren Gewinn durch Einnahmenüberschussrechnung ermitteln, verpflichtet, diese nach amtlich vorgeschriebenem Datensatz (Anlage EÜR) zu übermitteln.

Die bisherige Regelung, nach der bei Betriebseinnahmen von weniger als 17.500 Euro die Abgabe einer formlosen Einnahmenüberschussrechnung ausreichte, läuft damit aus. **Auch die Übermittlung der Anlage EÜR ist ab dem Veranlagungszeitraum 2017 nur noch mit elektronischer Authentifizierung möglich.**

Informationen zur elektronischen Übermittlung der Steuererklärung und zur Anlage EÜR sind unter <https://www.elster.de> erhältlich.

■ Tagesfahrt nach Frankfurt

am 8. Februar (Weiberfastnacht)

Tagesfahrt an Weiberfastnacht führt nach Frankfurt

Mit der Kreisvolkshochschule zur Paulskirche und Rubens-Ausstellung

Am Donnerstag, 8. Februar (Weiberfastnacht), bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Betzdorf-Gebhardshain eine Tagesfahrt nach Frankfurt am Main mit dem Besuch der Paulskirche und der Kunstaussstellung „Rubens - Kraft der Verwandlung“ an.

Die Paulskirche gilt als Geburtsstunde der deutschen Demokratie. Dort hat 1848 die Nationalversammlung getagt. Das erste frei gewählte Parlament traf zusammen um eine Verfassung für ein vereintes Deutschland zu erarbeiten.

Obwohl diese ersten demokratischen Gehversuche zum Scheitern verurteilt waren, legten sie wichtige Grundsteine. Die Führung beginnt um 10.45 Uhr und beschäftigt sich mit der Baugeschichte, der Nationalversammlung, dem Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg und der heutigen Nutzung des historischen Gebäudes.

Nach der Mittagspause, die zur individuellen Gestaltung zur Verfügung steht, trifft sich die Gruppe um 14 Uhr am Städel Museum.



Kaum ein anderer Künstler hat die europäische Barockmalerei so geprägt wie Peter Paul Rubens (1577-1640). Ein wenig bekannter Aspekt in Rubens' Schaffen betrifft seinen Umgang mit Werken anderer Künstler. In besonders freier Weise nutzte er sie als Inspirationsquellen für seine eigenen Gemälde. Es lässt sich beobachten, wie er

sich den fremden Formenschatz in einem kreativen Prozess der Verwandlung und Neuinterpretation zu Eigen machte. Eine einstündige Führung vermittelt den Teilnehmenden einen vertiefenden Einblick in die Ausstellung, die dann in eigener Regie weiter erkundet werden kann.

Die Rückfahrt ist für etwa 16.30 Uhr vorgesehen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 38 Euro. Als Abfahrtsorte werden Altenkirchen, Wissen und Betzdorf angeboten.

Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 812212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen.

Foto des Städel Museums Frankfurt:

Peter Paul Rubens (1577-1640)

Der Tugendheld von der Siegesgöttin bekrönt

Um 1615/16

Öl auf Leinwand

203 cm x 222 cm

Gemäldegalerie Alte Meister

© Staatliche Kunstsammlungen Dresden / Foto: Hans-Peter Klut

DLR Westerwald-Osteifel Montabaur

Es sind noch Plätze frei, nutzen Sie die Chance und nehmen Sie am Seminar „Schulverpflegung professionell gestalten“ teil.

Schulverpflegung ist ein wichtiges Thema an allen Ganztags-schulen. Sie muss gut geplant, organisiert, attraktiv und gesund sein. Gut schmecken soll es in der Mensa auch. Hilfreich ist es, wenn das Personal im Verpflegungsbereich fachlich versiert ist und regelmäßig an Schulungen teilnimmt. Der 1. Kreisbeigeordnete Achim Hallerbach, gleichzeitig Dezernent für Jugend, Umwelt und Gesundheit: „Es ist mir ein großes Anliegen unsere Schulen beim Aufbau und der dauerhaften Sicherung einer qualitativ hochwertigen Schulverpflegung professionell zu unterstützen. Ich freue mich daher sehr, dass das Dienstleistungszentrum ländlicher Raum eine Seminarreihe dazu hier im Landkreis im kommenden Jahr durchführen wird.“ Die Ernährungsberatung des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel bietet in Zusammenarbeit mit dem Kreis Neuwied ein Seminar in 6 Modulen an, um Mitarbeiter in der Schulverpflegung zu unterstützen. Die Inhalte umfassen die allgemeinen Ernährungsgrundlagen für Kinder und Jugendliche, die qualitätsgesicherte Speisenplanung und Bewertung von Speisenangeboten entsprechend dem DGE- Qualitätsstandard. Vor- und Nachteile verschiedener Verpflegungssysteme werden genauso besprochen wie die erforderlichen Hygienevorschriften und -maßnahmen. „Da Schulverpflegung oft mehr als ein Mittagsangebot umfasst, ist ein eigenes Modul der Zwischenverpflegung im Kiosk oder Bistro gewidmet“, betont Achim Hallerbach. Angesprochen sind Verantwortliche in der Verpflegung, Küchen- und Ausgabepersonal, Hausmeister sowie interessierte Lehrer und Eltern. Besonders hilfreich ist die Teilnahme für Personen, denen das Thema Schulverpflegung ein besonderes Anliegen ist, z.B. den Teilnehmern am Qualifizierungsprozess Schulverpflegung. Die Seminarreihe wird im Außerschulischen Lernort auf der Deponie Linkenbach angeboten. Der Start ist am Dienstag, 16. Januar 2018 von 10.00 - 16.00 Uhr mit dem Thema „Schulverpflegung - wissen, was Schüler brauchen“. Die Teilnehmer werden vor Ort verpflegt. Weitere Termine werden veröffentlicht und stehen im Internet unter www.ernaehrungsberatung.rlp.de. Die Seminarreihe besteht aus 6 Modulen, die insgesamt oder auch einzeln gebucht werden können. Über jeden Seminarteil gibt es eine Teilnehmerbescheinigung, bei Besuch aller Module incl. Abschlusstest ein Zertifikat.

Auskunft über das genaue Programm und die Kosten gibt es beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum, Ernährungsberatung RLP, Tel. 02602/9228-0, dlr-ww-oe@dlr.rlp.de. Anmeldeschluss für das 1. Modul ist der 12. Januar 2018.


Mehrgenerationenhaus Mittendrin
Wochenvorschau

Donnerstag, 18.01.: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr English VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus Nachmittag; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein. Hartmut oder Alfons Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis.

Freitag, 19.01: 10 - 12 Uhr Freitagstreff fällt aus; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind Spielgruppe im Martin-Luther-Saal.

Montag, 22.01: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Kaffeetreff am Montag; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten.

Dienstag, 23.01: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe.

Mittwoch, 24.01: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Generationen Café.

Weitere Informationen gibt es unter: **Telefon 02681-950438.**

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Kostenfreie Infoveranstaltung zu den berufsbegleitenden Weiterbildung „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“ in Altenkirchen

Umfassende und aktuelle Kenntnisse der Finanzbuchführung gehören zu den wichtigsten Voraussetzungen, um betriebliche Buchungs-

vorgänge gezielt bearbeiten und sinnvoll auswerten zu können. Für all diejenigen, die zeitgemäße und praxisrelevante Kenntnisse der Finanzbuchführung erwerben möchten, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen seit 2012 entsprechende Xpert Business-Kurse an, die fundierte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten - vom Einstieg bis zum professionellen Niveau - vermitteln.

Vor dem Beginn der neuen Weiterbildungsreihe lädt die Kreisvolkshochschule zunächst alle Interessenten zu einer kostenfreien, circa einstündigen Informationsveranstaltung am Dienstag, 23. Januar, um 19 Uhr in die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (Rathausstraße 12, oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle) ein.

Hier wird das komplette Lehrgangssystem vorgestellt und die Kursleitung steht für Rückfragen zur Verfügung. Das Modul „Finanzbuchführung 1“, der klassische Einstieg für eine berufliche Qualifikation im kaufmännischen Bereich, startet am Samstag, 3. März. Der Kurs mit insgesamt 12 Terminen, jeweils samstags in der Zeit von 9 bis 13 Uhr, vermittelt grundlegende Kenntnisse der Buchführung und gibt Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens. In zahlreichen Beispielen und Übungsaufgaben aus der betrieblichen Praxis wird das neu erworbene Wissen direkt eingesetzt und geübt. Die Kursgebühr beträgt inklusive des Schulungsmaterials auf der Grundlage von acht Teilnehmenden je Modul jeweils 220 Euro. Je nach individuellen Voraussetzungen kann eine anteilige staatliche Förderung bis zu 50 Prozent der Kosten über den rheinland-pfälzischen QualiScheck oder die bundesweite Bildungsprämie beantragt werden.

Interessierte können sich über das Kurs- und Zertifikatssystem im Internet www.xpert-business.eu informieren. Umfangreiches Informationsmaterial zu Xpert Business und den Fördermöglichkeiten kann bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de angefordert werden.

Pilates: Ganzheitliches Körpertraining**Kreisvolkshochschule bietet neuen Kurs und Workshop an**

Pilates ist eine überaus wirkungsvolle Trainingsmethode, bringt Muskeln und Gelenke wieder in Schwung, ohne sie zu belasten. Es beinhaltet Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung, strafft den Körper und führt zu einer besseren Haltung und harmonischeren Bewegungsabläufe im Alltag, sowie beim Sport.

Menschen, die regelmäßig Pilates trainieren, stabilisieren ihre Körperhaltung und verbessern ihr Körperbewusstsein.

Auch bei der Kreisvolkshochschule werden nun ein Kurs und ein Workshop von Mandy Jung angeboten. Der Pilateskurs umfasst fünf Termine und startet am Montag, 22. Januar von 16.30 bis 17.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 45 Euro.

Der halbtägige Pilates-Workshop am Samstag, 27. Januar findet von 9.30 bis 13 Uhr statt und kostet 25 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 sowie per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

Das Apple iPhone - viel mehr als ein Handy**Kurse der Kreisvolkshochschule vermitteln umfassende Kenntnisse**

Die Kreisvolkshochschule bietet Anfang Februar in Altenkirchen sowohl einen Einsteiger als auch einen Fortgeschrittenenkurs rund ums „Apple iPhone“ an.

Das iPhone kombiniert drei Geräte in einem: Ein revolutionäres Mobiltelefon, einen Widescreen iPod und ein wegweisendes Internetgerät. Und all dies sehr benutzerfreundlich.

Zum Einsteigerkurs am Samstag, 3. Februar, sind interessierte Personen eingeladen, die sich ein Apple iPhone oder iPad zugelegt und nun mehr über dieses innovative Kommunikationsmittel wissen möchten. Dieser Kurs zeigt wie ein iPad oder iPhone optimal genutzt werden kann. Schwerpunkte sind die Benutzeroberfläche des Apple iOS und deren Bedienung, die App Verwaltung und die Schnittstelle iTunes sowie verschiedene Sicherheitsaspekte.

Der Vertiefungskurs Apple iPhone am Samstag, 10. Februar, setzt sich insbesondere mit der Nutzung von Apps auseinander. Das Installieren der Apps und das Pflegen des Apple Accounts stehen im Mittelpunkt. Ferner steht die Auseinandersetzung mit iMessage und Facetime dem Video/Voice/Chat von Apple auf dem Programm.

Beide Kurse unter der Leitung von Frank Runkler finden in der Zeit von jeweils 8 bis 15 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt jeweils 35 Euro.

Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter 0 26 81/ 81- 22 12 oder per E-Mail: kvhs@kreis-ak.de.

Sternsinger zu Besuch bei Landrat Michael Lieber in der Kreisverwaltung

Es ist eine schöne Tradition zu Beginn eines jeden Jahres: die Sternsinger der Katholischen Kirchengemeinde Sankt Jakobus und Joseph Altenkirchen besuchten dieser Tage Landrat Michael Lieber im Kreishaus. Dabei wurden die als Heilige Drei Könige verkleideten Kinder von Diakon Thomas Bruchhagen (Foto hinten, 1.v.l.) begleitet.



Wie üblich war dies mit einem Liedvortrag und dem Segenswunsch „20*C+M+B*18“, der „Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus“ bedeutet, verbunden. Über der Bürotür des Landrats steht dieser nun geschrieben.

Michael Lieber (Foto hinten, Mitte) freute sich sehr über den Besuch der Gruppe und bedankte sich für ihr soziales Engagement. Das steht in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit.“

„Es ist toll, dass diese Kinder Spenden sammeln für andere Kinder, deren Rechte allerdings leider nicht überall auf dieser Welt gewahrt werden“, lobte der Landrat die sieben Segensbringer, die natürlich eine Spende für ihren Einsatz erhielten.

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! **Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!**

Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de**

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AK1

■ DLR Westerwald-Osteifel

Fachtagung für Rinderhalter am 06.02.2018 in Wölferlingen

Der Futtermittelprüfungs Rheinland-Pfalz Nord veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel am Dienstag, 06.02.2018, in der Gemeindehalle, Schulstr. 7 in 56244 Wölferlingen, von 13 bis 15.30 Uhr eine Fachtagung für Rinderhalter.

Auf dem Programm steht zunächst die Mitgliederversammlung des Futtermittelprüfungs Rheinland-Pfalz Nord, u.a. mit Auszeichnung der besten Grassilagen in den einzelnen Landkreisen. Anschließend stellt Dr. Thomas Ettle von der LfL Tierernährung, Grub, einen Praxisversuch der staatlich-bayerischen Fütterungsberatung unter dem Thema „Was bringt eine Kompakt-TMR in der Praxis?“ vor. In Dänemark wird unter Milchviehhaltern seit einigen Jahren das System der Kompaktmischrationen stark diskutiert.

Ziel ist es, eine feinstrukturierte, homogene Mischung zu erreichen. Allerdings widerspricht das starke Vermischen des Futters und der gänzliche Verzicht auf Stroh bisherigen Beratungsaussagen. Als Vorteile werden eine geringere Selektion des Futters, eine höhere Futtermittelaufnahme und weniger Pansenacidosen genannt. Dagegen spricht der zeitliche Mehraufwand für das Mischen, der Kraftstoffverbrauch und der höhere Verschleiß des Futtermischwagens.

Anschließend haben die Besucher die Gelegenheit, eine praktische Kompakt-TMR auf einem nahe gelegenen landwirtschaftlichen Betrieb zu besichtigen und mit dem Landwirt zu diskutieren.

Alle interessierten Landwirte, auch Nicht-Mitglieder des Futtermittelprüfungs, sind herzlich willkommen.

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwochvon 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh.....von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitaggeschlossen

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 21.01.18 - Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 23.01.18, 16 Uhr Katechumenenunterricht, Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 24. 01.18, 19 Uhr Gemeindehaus Oberwambach, Elternabend zur Vorbereitung des Konfi-Castles der Katechumenen auf der Jugendburg Hohensolms

Donnerstag, 25.01.18, 20 Uhr, i.d.R. am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, Infos: Tel. 984861

Freitag, 26.01.18, 19 Uhr - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Abendmahl mit Kindern

Kinderbibelnachmittag am Samstag, 17. Februar 2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Oberwambach



Alle getauften Kinder, die das 3., 4. und 5. Schuljahr besuchen, sind herzlich zu einem Kinderbibelnachmittag eingeladen. Spielerisch und altersgerecht wird auf die Feier des Abendmahls vorbereitet. Am drauffolgenden Sonntag, 18. Februar 2018 wird um 10 Uhr in Oberwambach dann gemeinsam ein Familiengottesdienst mit

Abendmahl gefeiert. Für eine bessere Planung melden Sie bitte Ihr Kind bis zum 02.02.18 im Gemeindeamt, Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de an.

Öffentliche Auslegung

Der Haushaltsbeschluss, die Ergebnisplanung, das Haushaltsbuch und die Kapitalflussplanung mit Anlage liegen zur Einsichtnahme bis zum 02.02.2018 dienstags und freitags von 9.30 Uhr - 12 Uhr im Gemeindeamt, Kirchweg 5, 57610 Almersbach aus.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Gemeinsekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864

Fax: 02681-9843688 E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de.

■ Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel.: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 21.01.2018: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Ehrhardt, 10.00 Uhr Gottesdienst, Ehrhardt, 14.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Ev. Allianz-Gebetswoche, Ehrhardt

Dienstag, 23.01.2018: 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Ehrhardt, 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 25.01.2018: 16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 19.00 Uhr Presbyteriums-Sitzung, 19.30 Uhr Posauenchor

Freitag, 26.01.2018: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52b (Eingang Schulstr.), 53567 Asbach

Gemeindebüro: Telefon 02683 949340

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 Uhr - 11 Uhr

Donnerstag, 18.01.: kein Konfirmandenunterricht

Freitag, 19.01.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 21.01.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 23.01.: 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

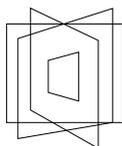
Donnerstag, 25.01.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr
mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr
donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr

■ Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 19.01.2018: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posauenchor



um den Menschen den jährlichen Dreikönigssegens zu bringen. „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit!“ Unter diesem Motto des Kindermissionswerkes/Aachen sammelten die Kinder den stolzen Betrag von 3050 Euro. Auch wenn leider nicht alle Haushalte besucht werden konnten, bedanken sich die Sternsinger und ihre erwachsenen Begleiter für jeden freundlichen Empfang und die Spenden, die Zukunftsperspektiven für Kinder und Familien schaffen.



Eine Aktion in der Grundschule/Weyerbusch mit Informationen und einem Film, ging der Aktion voraus. Ein gemeinsames Mittagessen wurde - wie jedes Jahr - vom Chinarestaurant Hai-Mai's Garden gespendet. Abschließend, nach dem Gottesdienst am Sonntag, 7. Januar wurde im Pfarrheim gemeinsam gefrühstückt. Jedes Kind bekam eine Urkunde überreicht.



„Was dem einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele!“ Diesen Gedanken von F.W. Raiffeisen verwirklichten mit Ihrem Einsatz die Sternsinger besonders im Jubeljahr 2018. Die vor 200 Jahren entwickelten Ideen und Grundsätze Raiffeisens im biblischen Sinne von Matthäus 25,20: „Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan,“ werden nun Kindern und Familien in Indien zugute kommen.

Das Organisationsteam: Kerstin Griebel, Ursula Welzel und Martina Lamm freut sich schon auf die nächste Sternsingeraktion.

■ „Gemeinsam auf dem Weg zur Krippe“

Unter diesem Motto hatte die Kapellengemeinde St. Aloisius in Beul am Sonntag, 07.01.2018, zum Krippennachmittag eingeladen. In liebevoller Eigenarbeit war im Dezember während der Adventszeit eine schöne Krippenlandschaft entstanden.

Die zahlreichen Besucher konnten jetzt das Kind in der Krippe bewundern, aber auch Maria und Josef sowie die Hirten als seine ersten Gäste. Mit Schafen, Hirtenhund und Eierfrau eilen viele zur Krippe, die jedes Jahr nach neuen Ideen der Krippenbauer in besonderem Glanz erstrahlt.

Pünktlich zum Dreikönigstag und Krippensingen waren die Weisen aus dem Morgenland eingetroffen. Sie hatten in diesem Jahr sogar ein kleines Kamel mitgebracht, das textlich besondere Beachtung fand. Um 14.30 Uhr fanden sich die Kirchenchöre von Altenkirchen und Beul und erstmals die Sängervereinigung Beulskopf zum traditionellen Krippensingen in der Kapelle ein.

Es sollte somit ein ökumenisches und gemeindeverbindendes Ereignis werden. Man konnte auch erfreulich viele Gäste aus Nah und Fern begrüßen.

Unter der Leitung von Herrn Klaus Peter Voss und Herrn Thorsten Schmehr erklangen von allen Chören bekannte und moderne Krippen- und Weihnachtslieder.



Auch die Zuhörer stimmten in Gemeindeliedern mit ein. Schwester Barbara Schulenberg, Gabi Kreuser und Vinzenz Jung sprachen dazu verbindende meditative Texte. Ein besonderes „Krippengeschenk“ in Form eines Strohsterns durften alle Besucher als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Im Anschluss an das Krippensingen lud die Gemeinde im Pfarrsaal die Besucher zu Kaffee, Kuchen und Waffeln ein.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen! Geöffnet: Do 9 Uhr - 13 Uhr und Fr 12:30 Uhr - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

MaMiMo:

Mi 24.01.18, 9:30-11 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre, Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK.

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 28.01., 10:30 Uhr

So 11.02., 10:30 Uhr

So 25.02., 10:30 Uhr - besonderer Gottesdienst mit Mike & Kay Chance von Arise!

Büro-Zeiten:

Unser Büro ist vom 21.12.17 bis 14.01.18 nicht besetzt. Ab dem 15.01.18 sind wir wieder 15:30-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Do 09-13 & 16:30-18 Uhr unter Tel.: 02681/950890 oder E-Mail info@friends-of-jesus.de zu erreichen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Donnerstag, 18.01.2018, 18.00 Uhr Gebet, 19.30 Uhr Jungerschafkurs

Freitag, 19.01.2018, 18.00 Uhr Gebet, 19.00 Uhr Jugendtreff

Samstag, 20.01.2018, 18.00 Uhr Gebet

Sonntag, 21.01.2018, 16.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 22.01.2018, 18.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Dienstag, 23.01.2018, 18.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Mittwoch, 24.01.2018, 15.30 Uhr Kaffee - Miteinander, 19.00 Uhr Gebetsabend.

Donnerstag, 25.01.2018, 18.00 Uhr Gebet, 19.30 Uhr Jungerschafkurs

Freitag 26.01.2018, 18.00 Uhr Gebet, 19.00 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel: 01 57 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel: 01 75 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Sonntag, 28.01.2018, 16.00 Uhr Gottesdienst

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altенkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 21. Januar 2018, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altенkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altенkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Jeden SONNTAG ab 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungchar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altенkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altенkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Köln Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altенkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen,

Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www.cbzw.de;

E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altенkirchen

Sonntag, 21.01.2018: 9.30 Uhr Gottesdienst, 9.30 Uhr Vorkonntagsschule, Sonntagsschule, 10.00 Uhr Jugend-Auftakt-Gottesdienst in Wiesbaden durch Apostel Otten für Bezirke F, MZ und WI

Montag, 22.01.2018: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch, 24.01.2018: 20.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 25.01.2018: 15.00 Uhr Seniorentreffen (Kirche), 19.30 Uhr Zusammenkunft der Konfirmandenlehrer in Limburg 20.00 Uhr Zusammenkunft der Gemeindechorleiter in Limburg.

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekanntgegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altенkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Seniorenhilfe Altенkirchen e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der Seniorenhilfe Altенkirchen e.V. findet am Montag, 19. Februar 2018, 15 Uhr, im Café „Mocca“ im DRK Seniorenzentrum Altенkirchen, Leuzbacher Weg 41 mit folgender Tages-

ordnung statt: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer; 7. Jahresplanung 2018; 8. Beratung über eingegangene Anträge (diese sind mindestens 2 Wochen vorher schriftlich und begründet beim Vorsitzenden einzureichen); 9. Sonstiges.

Wir bieten unseren Mitgliedern an, sofern erforderlich, einen Fahrdienst einzurichten um ihnen die Teilnahme zu ermöglichen. Anmeldungen unter Tel.: 02681/2655 oder 02681/2204.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altенkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altенkirchen HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung



Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, nämlich den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt,

psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszudehnen.

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Infoabend zum Kurs: Donnerstag, 25.1., 18:30h - 19:30h, **kostenfrei** Nr. 0203-0118l

Die Fortbildung beginnt am Samstag, 10.3.

Reisebericht Armenien und Georgien - Begegnungen und Erlebnisse zwischen Ararat und Kaukasus

„Es ist besser etwas einmal zu sehen als zehnmal darüber zu hören.“ So lautet ein georgisches Sprichwort. Und in der Tat: Es gibt viel zu sehen und zu erleben in der Südkaukasusrepublik, genauso wie beim Nachbarn Armenien: Einzigartige Landschaften, ein vielfältiges kulturelles Erbe sowie die Gastfreundschaft der Menschen.

Schon bei der Ankunft in Jerewan sieht man ihn und dann auch während der folgenden Tage: der mächtige (für die Armenier „heiliger“ Berg) Ararat, unmittelbar an der Grenze auf türkischem Gebiet gelegen, ist allgegenwärtig in Armenien. Die faszinierenden Landschaftsbilder in beiden Ländern sind beeindruckend. Uralte Klöster und trutzige Burgen ziehen den Betrachter in ihren Bann und erzählen von 3000 Jahren spannungsreicher Geschichte. Neben den Zeugnissen der Vergangenheit lässt sich auch so manches über den Um- und Aufbruch erfahren, der nach Jahrzehnten der Sowjetherrschaft in Gang gekommen ist. Beim gemeinsamen Essen und Kennenlernen der einheimischen Küche ergeben sich Gespräche wie von selbst.

Referent: Marius Stark, Sozialarbeiter, Träger des Bundesverdienstkreuzes, Mitglied in der Nahost-Kommission von pax christi

Donnerstag, 1.2., 19h - kostenfrei Nr. 0614-0218l

Im Rahmen des VHS-Programms Neuss wird Anfang September 2018 eine Gruppenreise nach Armenien & Georgien angeboten. Nähere Informationen beim Vortrag oder bei Marius Stark: mariusstark@gmx.de

Klang und Yoga - Tolle Tage mit stärkender Erholung

Klangreisen, Meditation, Singen, partnerschaftliche Behandlung im Wechsel mit Yoga tragen uns durch die Tage und bringen uns wohl-

tuend in Schwingung. Die Effektivität der Anwendung von Klangschalen ist mit neuen Mitteln der Forschung nachweisbar geworden: Der menschliche Körper besteht zu ca. achtzig Prozent aus wässrigen Substanzen - einer lebendigen, schwingenden Matrix. Die vibro-akustischen Wellen der bespielten Klangschale übertragen sich in alle Körpersysteme und bewirken dort tiefgreifende Regulation. Yoga ist ein bewährter Weg, um Körper, Geist und Psyche so zu beeinflussen, dass sie harmonisch aufeinander einwirken und einen Ausgleich zu den Belastungen des Alltags schaffen. Die klassischen Yoga-Übungen, wie z.B. der dynamische Sonnengruß, stärken den Körper, die Atemkraft und unsere Fähigkeit, den Herausforderungen des Lebens gelassener zu begegnen. Yoga und Klang, eine ideale Kombination!

Referentinnen: Angela Preker, Musiktherapeutin und Jutta Löning-Wennemer, Ergotherapeutin und Yogalehrerin (BYV)
 Samstag, 10.2.18 bis Dienstag, 13.2.18 (Karneval), tgl. jeweils 10h - 16h
 370 € Seminar (Selbstverpflegung)

Empfohlen wird die Übernachtung im Tagungshaus Haus Felsenkeller: ohne All-Inklusive-Sternekomfort, aber mit viel Herz und Atmosphäre. Die Übernachtung kostet 75 € zusätzlich zur Seminargebühr. Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598
 Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Traditionelle Prunksitzung in der „nährischen Stadthalle“ mit Prinzessin Sabine I.**

Vorhang auf zur großen Altenkirchener Prunksitzung

Samstag, 03. Februar, 17:59 Uhr in der Stadthalle Altenkirchen

Sitzungspräsident Sandro Marrazza wird dem nährischen Publikum eine Karnevalsitzung der absoluten Spitzenklasse darbieten. So konnten in diesem Jahr „Die 2 Schlawiner“ bekannt aus dem Kölner Karneval verpflichtet werden. Hier geht es um höheren Blödsinn im Quadrat mit Lachfaktor 100! Ausserdem mit dabei: „Der Flachland-Tiroler“ Eine rheinische Type in bayrischer Tracht. Die „Nothberger Fanfaren-Trompeter“. Seit 1953 bereichern sie jegliche Arten von Veranstaltungen als Garant für gute Stimmung!

Mit aktuellen Charts und Oldies sowie Kölscher Musik, bringen sie jeden Festtempel zum Kochen.

Ebenso konnte die gefragte Party-Cover-Band „SixPack“ verpflichtet werden.

Ebenfalls mit dabei ist die Gruppe „Kölsch Band“. Sechs Kölsche Vollblutmusiker, die sich seit Jahren mit Kölner Größen, unter anderem bei 'Jeck im Sunnesching' oder 'Sommerjeck', die Klinke in die Hand drücken.

Ferner hat sich ein Männerballett der Spitzenklasse - die „Schöneberger Bordstein-Schwalben“ - mit einem fantastischen Showtanz angesagt.

Zu Gast sind natürlich auch die Freunde der Prachter „Fidele Jungen“, sowie die Mini´s, das Jugendtanzcorps und das Damen-Tanzcorps der Karnevalsgesellschaft Altenkirchen, die Showtanzgruppe der KG Altenkirchen, das Prinzenmariechen Alina Tochenhagen und das Funkenmariechen Leoni Witt. Das Mini-Mariechen Lilli Müller wird natürlich auch ihr Können auf die Bühne bringen! Weiterhin für beste musikalische Unterhaltung sorgen der Spielmannszug „Alte Kameraden“ Niederhövels und die bekannte und beliebte Band rund um „Daniela Castillo“ die auch im Anschluss an die Prunksitzung zum Tanz aufspielen wird. Sichern Sie Ihre Eintrittskarten rechtzeitig im Vorverkauf: Tickets können telefonisch vorbestellt werden bei Jochen Kolb (02682-4579) oder bei Wolfgang Falkenhahn (02681-6985).

Für folgende Veranstaltungen, im großen Festzelt am Weyerdamm, liegen ab Januar Karten im Vorverkauf bereit:

Mallorca-Party: 08.02.2018

Umzug-Party: 11.02.2018

Bei alle anderen Zeitveranstaltungen ist der „Eintritt frei“!!!

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Westerwald-Sieg, Westerwaldbank e.G. AK, Getränke Müller, Oberwambach

■ **DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.**



14. Neujahrsempfang der DRK-Ausbilder in Erster-Hilfe

Der DRK-Kreisverband Altenkirchen hatte zum Neujahrsempfang der Ausbilder in Erster-Hilfe in das DRK-Zentrum Altenkirchen eingeladen.

Nach der Begrüßung durch den Kreisgeschäftsführer Alfons Lang (1.v. rechts) zog der Ausbildungsbeauftragter Jörg Gerharz (1. v. links) Bilanz über das vergangene Jahr. Erstmals konnte die Marke von 4000 ausgebildeten Teilnehmern geknackt werden. „Dies ist ein Verdienst aller Ausbilder“, so Jörg Gerharz.

Mit dieser Zahl liegt der DRK-Kreisverband Altenkirchen wiederum im oberen Drittel im Landesvergleich. Aber nicht nur die Ausbildungszahlen spielen eine Rolle auch die Ausbilder wurden entsprechend fortgebildet.

„Ausbilder müssen immer auf einem aktuellen Stand sein um der Bevölkerung die neusten Kenntnisse der Erste-Hilfe vermitteln zu

können“, so wiederum Jörg Gerharz. Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr folgte der Ausblick auf das anstehende Jahr.



Hier steht den aktuellen 41 Ausbildern eine erneute Einweisung in eine Lehrunterlage bevor. Denn nicht nur medizinisch-fachlich, sondern methodisch-didaktisch müssen die Ausbilder auf den neusten Stand gebracht werden.

Abschied



„Die Entscheidung ist altersbedingt gefallen. „Es klappt nicht mehr so gut“, sagte die fast 83-Jährige bei ihrer Verabschiedung im DRK-Kreisverband. „Frau Krug ist ein Urgestein beim DRK. Sie hat ihre Arbeit zuverlässig und mit viel Herz getan“, lobte Birgit Schreiner, die Sachbearbeiterin der Bewegungsprogramme. In den über 40 Jahren hatte Ingeborg Krug wöchentlich jeweils einstündige Kurse in Senioren- und Osteoporosegymnastik in Altenkirchen angeboten. „Mein Ziel war es, Menschen zu motivieren

und ihnen zu zeigen, was man mit seinen Armen und Beinen alles anstellen kann“, erklärte sie. Das Rote Kreuz bedankte sich herzlich für das Engagement, das die Übungsleiterin all die Jahre gezeigt hat.

■ **KSC Karate Team**

David Paul besteht die Meisterprüfung

Zum Jahresende hat David Paul seine erste Schwarzgurtprüfung bei Bundestrainer Efthimios Karamitsos in Bonn bestanden. Gratulation für seine Leistungen.

Eines der höchsten Ziele vieler Karateka ist das Erlangen des schwarzen Gürtel. Diesen darf David Paul nun ganz offiziell tragen. Bei seiner Prüfung musste er sich diversen Aufgaben stellen, die er alle meisterte.

Das beinhaltet die Demonstration einzelner Techniken, ganze Formen (Kata) sowie den Freikampf.

Wer all dies mit gut besteht, erhält die begehrte Auszeichnung. David ist somit Träger des ersten DAN. Doch jetzt beginnt erst die Reise. Es gibt noch weitere Prüfungen und man kann sich stets weiter entwickeln. !



David Paul (Mitte) mit den Prüfern

Wer jetzt selbst mit Karate beginnen möchte oder nur mal reinschnuppern möchte kann jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder direkt vor Ort.

■ **SPORTING Taekwondo holt Medaillen bei Koreanischem Traditionsturnier**

Bei Großmeister Baek in Bottrop gingen drei Kämpfer von SPORTING Taekwondo an den Start. Jill-Marie Beck und Leni Schwab erreichten nach brillant geführten Kämpfen gegen niederländische Sportlerinnen verdient die Goldmedaille. Louis Crepon erreichte Bronze und verfehlte die Silbermedaille nur knapp. Ein sehr gutes Ergebnis, wenn man bedenkt, dass Coach Eugen Kiefer sehr spontan und ohne große Vorbereitung entschieden hat, dieses Turnier für die drei Sportler mitzunehmen.
www.sporting-taekwondo.de; 0160 94 50 47 97

■ **Diakonisches Werk Altenkirchen**



Halbjahresprogramm der Fachstelle für Suchtprävention und für Kinder aus suchtbelasteten Familien im Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen
17. Januar 2018, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Haus der Evangelischen Kirche, Stadthallenweg 16, Altenkirchen
Gruppe für Angehörige von Suchtkranken

Leitung: Dirk Bernsdorff

Weitere Termine: 14.02., 14.03, 11.04., 09.05. 13.06., 11.07.

23. Januar 2018, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Teehaus Hamm, Siegstraße 15, Hamm

NEU in Hamm Gruppe für Angehörige von Suchtkranken

Leitung: Dirk Bernsdorff

Weitere Termine: 20.02., 20.03., 17.04., 22.05., 05.06.

13. Februar 2018, 16.30 - 18.30 Uhr

Jugendkunstschule Altenkirchen, Koblenzer Str. 5

Monatliches Angebot:

„Jeder ist ein Künstler. Trau dich. Mach mit!“

Ein Angebot für Jung und Alt. Kreatives Arbeiten mit verschiedenen Materialien.

Weitere Termine:

13.03., 10.04., 15.05., 12.06.

MitarbeiterInnen: Peter Lang, Ruth Holzapfel, Lothar Holzapfel,

Leitung: Dirk Bernsdorff

12. März 2018, 19.30 Uhr

Hotel Glockenspitze, Altenkirchen

Vortrag:

Der Mensch kann fliegen. Wie gelange ich zur Freiheit?

Über die Chance, sich seelisch zu befreien.

Referent: Dr. phil. Mathias Jung

(Philosoph und Gestalttherapeut im Gesundheitszentrum „Dr. Max-Otto-Bruker-Haus“ in Lahnstein und Buchautor)

Teilnahmegebühr: 5,00 €

Anmeldung bei: Dirk Bernsdorff, Tel. 02681/800846,

e-mail: dirk.bernsdorff@diakonie-altenkirchen.de

21.03.2018, 8.30 - 10.00 Uhr

Fachklinik Altenkirchen, Heimstraße 8

Öffentlicher Vortrag:

„Schamprägung und Suchtverhalten“

Referent: Dirk Bernsdorff

18. April 2018, 8.30 - 10.00 Uhr

Fachklinik Altenkirchen, Heimstr.8

Öffentlicher Vortrag:

„Das innere Kind lieben lernen“

Referent: Dirk Bernsdorff

24. April 2018, 16.00 - 18.00 Uhr

St. Antonius-Krankenhaus Wissen, Tagesklinik, Gruppenraum

Treffen des Arbeitskreises

„Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern in der Region Westerwald“

Infos und Anmeldung bei:

Dirk Bernsdorff, Tel. 02681/8008-46

08. Mai 2018, 18.00 - 20.00 Uhr

Haus der Ev. Kirche, Stadthallenweg 16, Altenkirchen

Öffentlicher Vortrag und Gespräch

im Rahmen der Vortragsreihe

„Vom Sinn unserer Gefühle“

Thema heute: **Liebe**

Referent: Dirk Bernsdorff

23. Mai 2018, 8.30 - 10.00 Uhr

Fachklinik Altenkirchen, Heimstraße 8

Öffentlicher Vortrag:

„Aus dem stillen Leiden den Weg zum eigenen Leben (wieder)finden“

Die Situation der Angehörigen von Suchtkranken

Referent: Dirk Bernsdorff

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

16. Juni 2018, 14.30 - 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirchen, Stadthallenweg 16, Altenkirchen

„Ich denk an mich!“

Seminar für Angehörige von suchtkranken und psychisch kranken Menschen.

Kooperationsveranstaltung von Suchtberatung des Diakonischen Werkes des Westerwaldkreises und Fachstelle für Suchtprävention im Diakonischen Werk Altenkirchen.

Infos und Anmeldung bei:

Christina Gerling, Tel. 02663/943032

Dirk Bernsdorff, Tel. 02681/800846

Spende für Getränke erbeten.

19.06.2018, 17.30 - 19.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstraße 10, Altenkirchen

Öffentlicher Vortrag:

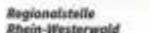
„Das innere Kind lieben lernen“

Referent: Dirk Bernsdorff

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie im Diakonischen Werk des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen, Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, durch Dirk Bernsdorff, Telefon: 02681/8008 - 46, dirk.bernsdorff@diakonie-altenkirchen.de

■ **NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald**

Veranstaltungskalender 2018 der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald erschienen
NABU veröffentlicht Jahresprogramm - mehr als 120 Veranstaltungen rund um das Thema Natur



Die Regionalstelle Rhein-Westerwald des Naturschutzbund (NABU) hat ihr Jahresprogramm für 2018 veröffentlicht. Mit 126 Veranstaltungen auf 60 Seiten ist es das bisher umfangreichste Jahresprogramm der Naturschützer. Alle 13 NABU-Gruppen aus den Kreisen Westerwaldkreis, Altenkirchen und Neuwied sowie im Raum Koblenz haben an seiner Entstehung mitgewirkt.

Das Veranstaltungsangebot reicht von naturkundlichen Exkursionen und Vorträgen über mehrtägige Ferienfreizeiten für Kinder bis zu praktischen Naturschutzmaßnahmen und Obstbaumschnittkursen. Altbewährte und beliebte Programmpunkte wie Vogelstimmwandlungen, Kräuterführungen, Pilzexkursionen und Fledermausnachtwanderungen werden in diesem Jahr ebenso angeboten wie Naturerlebnistage, Naturfoto-Kurse, gemeinsames Apfelsaftpressen und Veranstaltungen zum aktuell viel diskutierten Insektensterben.

Die von fachkundigen Referentinnen und Referenten geleiteten Veranstaltungen sind für Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse gleichermaßen geeignet.

Mit ihrem Jahresprogramm möchten die 13 NABU-Gruppen der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald Jung und Alt Möglichkeiten bieten, die Natur vor der eigenen Haustür zu entdecken, zu erleben und zu verstehen. Getreu dem Motto „Nur was man kennt, das schützt man auch“ möchte der NABU für die Notwendigkeit des Schutzes von Arten und Lebensräumen sensibilisieren. Die Vielfältigkeit des Programms spiegelt dabei die Vielfalt der Aktionen und Naturschutzprojekte der 13 ehrenamtlich arbeitenden NABU-Gruppen wider.

Das Jahresprogramm kann ab sofort unter www.nabu-rhein-westerwald.de/veranstaltungen heruntergeladen werden. Der NABU lädt alle Interessierten zu seinen Veranstaltungen herzlich ein. Weitere Informationen sind in der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald unter Tel. 02602-970133 und unter www.nabu-rhein-westerwald.de erhältlich.

Die nächsten Veranstaltungen im Januar im Überblick:

· Freitag, 19. Januar: Vortrag des NABU Rennerod und Umgebung über die Welt der Höhlenbrüter

· Donnerstag, 25. Januar: Vortrag des NABU Hundsangen über die Brutvogelarten des Westerwaldes

Im Februar und März stehen u.a. ein Obstbaumschnittkurs, Biotoppflegeteams, naturkundliche Exkursionen und Aktionsnachmittage für Kinder auf dem Programm.

■ ASG Altenkirchen



- Abteilung Breitensport

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 29. Januar 2018 um 20.00 Uhr im Tennisclub Altenkirchen

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Genehmigung der Tagesordnung; 3. Berichte des Vorstands und der Abteilungen; 4. Kassenbericht; 5. Rechnungsprüfungsbericht; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Wahl eines Versammlungsleiters; 8. Neuwahlen; a. Abteilungsvorstand, b. Kassenprüfer; 9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Anträge müssen mindestens 4 Tage schriftlich vor der Versammlung bei der Abteilungsleitung eingegangen sein); 10. Verschiedenes

■ SV Leuzbach-Bergenhäuser e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte am Schützenwesen, am **Samstag, 20. Januar 2018, findet um 20 Uhr** die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhäuser statt.

Wie gewohnt treffen wir uns im Schützenhaus Leuzbach.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte aus dem Vorstand, die Neuwahlen des Waffenmeisters und der Jugendleitung sowie die Wahlen des Offiziercorps.

Des Weiteren gilt es über die Mitgliedsbeiträge zu diskutieren und über vorliegende Anträge abzustimmen.

Weitere Infos erhältst Du auch auf der Homepage:

www.sv-leuzbachbergenhäuser.de

Wir freuen uns auf Dich.

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Löschzug Berod e.V.

Einladung zur Jahreshaupt-/Mitgliederversammlung

am Samstag, 27. Januar 2018, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Berod. Alle Mitglieder des Fördervereins laden wir hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht des Kassierers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Neuwahlen der Kassenprüfer, 7. Neuwahlen zum Vorstand, 8. Aktivitäten 2018, 9. Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form bis spätestens 19.01.2018 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden. Um einen zügigen Ablauf zu gewährleisten bitten wir um pünktliches und nüchternes Erscheinen. Während der Sitzung stehen alkoholfreie Getränke zur Verfügung. Im Anschluss wird ein Imbiss gereicht.

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.

...lädt Jung und Alt ein zur 6. Wiedweg-Wanderung am 27. Jan. 2018

von Roßbach (Wied) über Waldbreitbach bis Bürder, ca. 14 km, Anspruch mittelschwer. Busabfahrt 8.15 Uhr ab Altenkirchen (Bushaltestelle Koblenzer Straße), 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch, Fluterschen.

Streifenführung: Wir wandern von Roßbach über die Wiedbrücke, vorbei an der Teichanlage am Wallbach, über die Gasbitze und die Wiedhängebrücke nach Waldbreitbach.

Im Vita Balance Hotel und Restaurant Hertling kehren wir zur Mittagsrast ein, wo uns eine kräftige Mahlzeit serviert wird. Gestärkt wandern wir weiter bergan zum Kloster der Franziskanerinnen und weiter mit herrlichen Aussichten nach Bürder.

Anschließend geselliger Abschluss mit Kaffee und Kuchen oder sonstigem.

Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.



Alten- & Pflegeeinrichtung

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 0 26 88 / 95 14 – 20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

■ Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V. Dorfgemeinschaft Borscheid spendet am Kinderkrebshilfe Gieleroth

Einen Scheck über 1.800 Euro überreichte der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Borscheid Rainer Holzappel an Jutta und Ulli Fischer von der Kinderkrebshilfe Gielerod, Verein für krebs- und schwerstkranken Kinder.



Foto: Renate Wachow

Die Dorfgemeinschaft veranstaltet alle zwei Jahre einen Weihnachtsmarkt. Den Reinerlös aus diesen Märkten spendet die Dorfgemeinschaft an soziale Einrichtungen. Bisher wurde bereits acht Mal gespendet, davon zwei Mal an die Gielerother Kinderkrebshilfe. Der Weihnachtsmarkt am 9. Dezember brachte einen Erlös von 1.800 Euro. Im Rahmen der Spendenübergabe berichteten Jutta und Ulli Fischer über die Kinderkrebshilfe und ihre Arbeit. Zudem spendete Philipp Maxeiner von der Firma Grünwerk - Baumpflege & Forstwirtschaft spontan 500 Euro an die Gielerother Kinderkrebshilfe. Von den 280 Einwohnern in Borscheid, so berichtete Kassierer Sebastian Rüth, sind 180 Personen im Verein der Dorfgemeinschaft.

■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege e.V.



Mitglieder und Gäste des Arbeitskreises für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege verabschiedeten gemeinsam im Westerwälder Hof das Jahr 2017 und begrüßten 2018. Zur guten Tradition ist die Verabschiedung des alten Jahres beim Arbeitskreis geworden. Zweiter Vorsitzender Helmut Kohl und sein Team hatten in den Westerwälder Hof in Helmenzen eingeladen und die kleine Feier gut vorbereitet.

Kohl begrüßte im Rahmen seines Jahresrückblicks, der alle Aktivitäten umfasste und einen kleinen Ausblick auf das begonnene Jahr beinhaltete, Dr.

Helmhold Schneider, Michael Bug (skwws) Fred Jüngerich, Bürgermeister der VG Altenkirchen, Ottmar Fuchs, Bürgermeister der VG Flammersfeld, Heimatdichter Walter Ochsenbrücher und die Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinden.
 Im zurückliegenden Jahr feierte man das 30-jährige Bestehen des Arbeitskreises und das 25-jährige Bestehen der Museumsscheune Helmenzen. Neben dem Besuch der evangelischen Kirche, gab es einen Ausflug in den Oberkreis, nach Daaden, war in Windeck zu Gast, begrüßte die Kinderkrebshilfe Gieleroth, war im Staatsarchiv und besuchte das Jomo Werk der Firma Werit.



Fotos: Wachow

Zum Jahr 2018 gab es Informationen zum großen „Raiffeisenjahr“ mit Hinweisen zu diversen Aktionen im heimatlichen Bereich. Abgerundet wurde der Abend nach dem gemeinsamen Essen durch einige Beiträge des Mundartdichters Walter Ochsenbrücher und Helmut Wagner. Im Schlußwort machte Dr. Helmhold Schneider Mut zu neuen Taten.

■ **SV Maulsbach**



Vorbereitung 3. Hüttenparty

Liebe Schützenbrüder, liebe Schützen-schwestern, zur Vorbereitung der „Hüttenparty“ werden wirklich viele Helfer gebraucht. Aufbau und Vorbereitungen im Schützenhaus finden
 - am Mittwoch, 24. Januar 2018, ab 18 Uhr
 - am Donnerstag, 25. Januar 2018, ab 19 Uhr und

- am Freitag, 26. Januar 2018, ab 18 Uhr
 statt. Wichtig: Es muss auch wieder abgebaut und aufgeräumt werden, das findet
 - am Sonntag, 28. Januar ab 13 Uhr statt.
 Jeder der will, dass die Veranstaltung gelingt, sollte helfen kommen.

■ **Sängervereinigung Ingelbach e.V.**

Die Sängervereinigung feierte am 01.12.2017 ihre Aktivenfeier. Nach dem gemeinsamen Essen wurden Ehrungen durch den Kreis-Chorverband Altenkirchen e.V. -Familie Eitelberg- vorgenommen.
 Für 25 Jahre wurden Dirk Vohl und Renate Schneider, für 40 Jahre Beate Grollius, Petra Bieler und Sigrid Wollmann, für 50 Jahre Heike Hütt und für 60 Jahre Luise Bachenberg geehrt. Nach den Ehrungen wurden Wichtelgeschenke ausgeteilt.
 Es war eine schöne Feier.



Am 1. Advent fand die jährliche Seniorenfeier im Saale Krack statt. Der Chor eröffnete die Feier mit weihnachtlichen Liedern. Der Kinderprojektchor unter Leitung von Silke Weber-Birkenbeul und Ulrike Lamberty trug einige Lieder und eine weihnachtliche Geschichte mit Musikinstrumenten vor. Nach dem Kaffeetrinken wurden von den Frauen vom Chor Gedichte und Sketche vorgetragen. Zum Abschluss sang der Chor mit den Senioren gemeinsam einige Weihnachtslieder.
 Die Sängervereinigung sowie der Kinderprojektchor gestalteten gemeinsam mit Pfarrerin Andrea Erhardt den Gottesdienst am 2. Advent.

■ **JSG Altenkirchen-Neitersen**



E2 Jugend wird neu eingekleidet

Die E2 der JSG Altenkirchen-Neitersen wurde durch die großzügige Spende der Firma Andreas Urban, Verlegung von Flächenheizung, mit neuen Trikots und Softshell-Jacken ausgestattet.
 Auch die Trainer müssen dank ihrer neuen Coach-Jacken nicht mehr an der Seitenlinie frieren.
 Die Firma Kanal Service Geb. Dineiger & Co. GmbH sponsorte neue Taschen für das Team.



■ **Spielgemeinschaft Neitersen - Altenkirchen**



Vorbereitungsspiele

Die SG Neitersen/Altenkirchen startet mit attraktiven Freundschaftsspielen in die Vorbereitung der Restsaison 2017/2018.

Nachfolgend die Terminierungen der Freundschaftsspiele der 1. und 2. Seniorenmannschaft.

Freundschaftsspiele SG Neitersen/ Altenkirchen
 Dienstag, 23.01.2018: F-Spiel gg. FV Engers, 19.30 Uhr in Engers
 Samstag, 27.01.2018: F-Spiel gg. FC Karbach,

14.30 in Rengsdorf
 Samstag, 03.02. 2018: F-Spiel gg. EGC Wirges, 14.30 Uhr in Neitersen

Mittwoch, 07.02. 2018: F-Spiel gg. SG Hundsangen, 19.30 Uhr in Neitersen

Samstag, 10.02. 2018: F-Spiel gg. VfB Wissen, 14.30 Uhr in Neitersen

Freundschaftsspiele SG Neitersen/Altenkirchen II

03.02.2018 (Sa.): 12:15 Uhr SG Neitersen II - SG Norken (in Neitersen)

10.02.2018 (Sa.): 15:30 Uhr SV Leuscheid - SG Neitersen II (in Leuscheid)

17.02.2018 (Sa.): 14:30 Uhr SG Neitersen II - Spfr.. Ingelbach (in Neitersen)

23.02.2018 (Fr.): 20:00 Uhr TuS Asbach - SG Neitersen II (in Asbach)

03.03.2018 (Sa.): 15:00 Uhr SG Neitersen II - SG Fensdorf (in Neitersen)

-Anzeige-

ABFLUSS VERSTOPFT ?
 Kanal-Service GmbH
Schmidt & Hassel
 seit 1974
 • Abfluss-, Rohr- u. Kanalreinigung
 • Rohr- u. Kanal-Fernsehuntersuchung
 • Öl- u. Fettabscheiderentsorgung
 Weyerbusch ☎ (0 26 86) 95 250
 www.sh-kanal.de

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Löschzug Neitersen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017

Am Samstag, 17. Februar 2018 um 17 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Löschzug Neitersen e.V. im Feuerwehrgerätehaus Neitersen statt. Alle Mitglieder des Fördervereins laden wir hiermit recht herzlich ein.

Vorgesehene Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Bericht des Wehrführers, 4. Bericht des Kassiers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Wahl der Kassenprüfer, 8. Vorstandswahlen, 9. Sonstiges

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch



Spannende Technik und süße Versuchung

Besichtigung des Kölner Flughafens mit anschließender Führung und Kaffeetrinken bei Coniserie Coppeneur in Bad Honnef

Wann: 23.02.2018

Abfahrt ca. 8.15 Uhr ab Fiersbach - genaue Zeiten werden noch bekannt gegeben

Im Flughafen erwartet uns eine ca. 90-minütige, spannende Tour über die Vorfelder des Airports, mit dem Blick auf die Flugzeugabfertigung und den vielfältigen Arbeitsschritten.

Gegen 13.15 Uhr fahren wir dann nach Bad Honnef, zur Coniserie Coppeneur, die wir besichtigen werden.

Im Anschluss können wir bei Kaffee und Kuchen den Tag ausklingen lassen.

Wichtig! Bitte gültigen Personalausweis mitbringen!

Durch die Sicherheitsvorschriften am Flughafen ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Kosten: ca. 38 € pro Person inkl. aller genannten Leistungen

Anmeldung: Irmhild Schuh, 02685/7372

■ SSV Weyerbusch



Beim Silvesterlauf in Montabaur entspannt und locker auf Kurs 2018

Acht Laufbegeisterte des SSV-Weyerbusch traten am 31.12.2017 zum aktiven Jahresausklang beim Münz-Silvesterlauf an. Frühlingshafte Temperaturen hatten wieder über 1000 Sportlerinnen und Sportler an die Startlinie gelockt. Dementsprechend gut war auch die Stimmung bei den

Teilnehmenden. Eine Sambagruppe feuerten die Läuferinnen und Läufer wie schon in den Vorjahren kräftig an. Alexander Weller und Marius Mückler liefen die 10,7 km in einer Zeit von 01:01:09 Std. und 01:01:29 Std.

Kurz darauf lief auch Axel Heil ins Ziel. In der Nordic-Walking-Kurzdistanz lief Wilhelm Marenbach die 5 km in 00:48:46 Std. dicht gefolgt von Sandra Kluge in 00:48:53 Std.



Die 10,7 km-Distanz in der Disziplin Nordic-Walking liefen Elisabeth Bördgen und Claudia Weßler in einer Zeit von 01:36:20 Std. Nur sechs Minuten später lief Karin Marenbach durch das Ziel. „Für uns stellt der Silvesterlauf etwas ganz Besonderes dar: eine Mischung aus Tradition, guter Stimmung, Spaß und gemeinsamem Abschluss eines sportlichen Jahres“, so sieht das Fazit des SSV-Teams aus, das übrigens ab 2018 unter anderem Namen starten wird. Wenn ihr Lust habt mit uns zusammen zu laufen, dann meldet euch bei der Übungsleiterin des SSV-Lauftreffs Claudia Weßler: Tel. 02686 988877.

■ Aspekte der Gestaltung des Lebens nach der Berufstätigkeit



Frühstück mit Vortrag mit Referentin Ursula Krombach-Stettner
Einen fundierten und umfassenden Vortrag zu den Veränderungen durch das Ende der Berufstätigkeit, aber auch grundsätzlich durch das Altern, konnten ehrenamtlich Engagierte und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen im Rahmen eines „Input-Frühstücks“ im Kuppelsaal der Westerwaldbank in

Wissen erleben. Eingeladen zu dieser Veranstaltung hatten die beiden Mehrgenerationenhäuser im Kreis „Mittendrin“ und „Gelbe Villa“, die Ehrenamtskoordinierungsstelle des Kreises sowie die Ehrenamtsagentur der LEBENSHILFE e.V.

Im Anschluss an ein reichhaltiges gemeinsames Frühstück und angeregte Gespräche begrüßte die Ehrenamtskordinatorin der LEBENSHILFE e.V. im Landkreis Altenkirchen, Angela Wagner, die Zuhörer sowie die Referentin Ursula Krombach-Stettner, Diplom-Sozialpädagogin und Koordinatorin für ambulante Hospizarbeit beim Caritasverband Siegen. Aus verschiedenen Blickwinkeln und untermauert mit Erkenntnissen aus wissenschaftlichen Studien beleuchtete die Referentin die Lebensphase, die sich an die Zeit der Berufstätigkeit anschließt. In der heutigen Zeit dauert diese Lebensphase so lange wie noch nie zuvor in der Geschichte, somit kommt der jetzigen Generation der Menschen im Rentenalter und denen, die vor dieser Phase stehen, eine bedeutende Vorreiterrolle zu. Zwischen Werbeversprechen, Jugendwahn und familiären sowie gesellschaftlichen Anforderungen gilt es, einen eigenen Weg zu finden, diese Zeit für sich selbst sinnvoll zu gestalten. Die menschliche Entwicklung dauert lebenslang an, und wir sind immer wieder gefordert, uns auf veränderte Umstände einzustellen. Der Vortrag gab wertvolle Anregungen, wie dieser Prozess gestaltet werden kann. Auch unbequemen Themen wie das Abschied nehmen von Freunden und Verwandten ließ Ursula Krombach-Stettner nicht links liegen. Sie legte z.B. den Zuhörern ans Herz, während der Ehe oder Partnerschaft auch anderweitige Freundschaften zu pflegen, um beim Tod des Partners nicht alleine und isoliert zu sein.

Ehrenamtliches Engagement hingegen gehört zu den positiven Aspekten, die die Referentin ausführte. Studien belegen, dass freiwillig Tätige im Durchschnitt eine deutlich längere Lebenserwartung haben als Menschen, die sich nicht ehrenamtlich engagieren.

Im Anschluss an den Vortrag folgte eine lebhaft Diskussions zum Thema. Am Ende meinte eine Zuhörerin, der Vortrag von Ursula Krombach-Stettner sei der beste Vortrag gewesen, den sie seit langem gehört hätte.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Englisch für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“

Donnerstag, 18.01.2018, 10:00 bis 11:30 Uhr - 12 Termine

Heidemarie Stafford - 60,00 €

Spanisch für Fortgeschrittene - A2

Donnerstag, 18.01.2018, 17:00 bis 18:30 Uhr - 12 Termine

Maria de Schneider - 70,00 €

Yoga für Fortgeschrittene

Donnerstag, 18.01.2018, 18:00 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Susanne Morgenschweis - 50,00 €

Spanisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen - A1.2

Donnerstag, 18.01.2018, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine

Maria de Schneider - 80,00 €

Malerei und Zeichentechnik von A - Z

Donnerstag, 18.01.2018, 19:00 bis 21:30 Uhr - 8 Termine

Margarita Gerber - 77,50 €

Vortrag „Krampfadern - schonend und natürlich entfernen“

Donnerstag, 18.01.2018, 19:30 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Heiko Christmann - 5,00 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Freitag, 19.01.2018, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 30,00 €

Yoga Marathon

Samstag, 20.01.2018, 09:30 bis 13:00 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 25,00 €

Workshop: Wege zum kreativen Acrylbild: frei - ausdrucksstark - individuell

Samstag, 20.01.2018, 11:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Volker Viereggen - 35,00 €

Pilates

Montag, 22.01.2018, 16:30 bis 17:30 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45,00 €

Einführung in die Imkerei

Dienstag, 23.01.2018, 19:00 bis 20:30 Uhr - 10 Termine
Erwin Kölbach - 50,00 €

Infoveranstaltung „Xpert Business „Finanzbuchführung“ und „Kosten- und Leistungsrechnung“

Dienstag, 23.01.2018, 19:00 bis 20:30 Uhr - 1 Termin
Holger Telke - kostenfrei

Yoga auf dem Stuhl

Mittwoch, 24.01.2018, 12:30 bis 13:00 Uhr - 6 Termine
Jennifer Endres - 15,00 €

Spanisch für Interessierte mit sehr geringen Kenntnissen - A1

Kurs 1: Mittwoch, 24.01.2018, 17:00 bis 18:30 Uhr - 12 Termine
Kurs 2: Donnerstag, 25.01.2018, 08:30 bis 10:00 Uhr - 12 Termine
Maria de Schneider - 60,00 €

Einstieg in das Online Banking

Donnerstag, 25.01.2018, 18:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 10,00 €

Yogilates - Yoga und Pilates!

Donnerstag, 25.01.2018, 19:00 bis 20:00 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45,00 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A2

Freitag, 26.01.2018, 09:15 bis 10:45 Uhr - 12 Termine
Claire Turner - 75,00 €

OneNote 2010 und Outlook 2010 - das Dreamteam

Samstag, 27.01.2018, 08:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35,00 €

Pilates-Workshop

Samstag, 27.01.2018, 09:30 bis 13:00 Uhr - 1 Termin
Mandy Jung - 25,00 €

Schwimmkurs für Erwachsene

Montag, 29.01.2018, 16:00 bis 17:00 Uhr - 12 Termine
Harald Bracht - 65,00 €

Fortgeschrittenenkurs „Silver Surfer - Internet für Senioren und Seniorinnen“

Montag, 29.01.2018, 16:00 bis 18:00 Uhr - 4 Termine
Frank Runkler - 45,00 €

Erste Begegnung mit Computer und Maus - Computerkurs für Einsteiger

Montag, 29.01.2018, 17:00 bis 19:00 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40,00 €

Portugiesisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen A1

Montag, 29.01.2018, 19:00 bis 20:30 Uhr - 12 Termine
Ana Paula Porwich - 60,00 €

Portugiesisch für Anfänger ohne Vorkenntnissen A1

Montag, 29.01.2018, 20:30 bis 22:00 Uhr - 12 Termine
Ana Paula Porwich - 60,00 €

Fortbildung für ErzieherInnen: BaSiK - Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen

Dienstag, 30.01.2018, 09:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Siglinde Czenkusch - 60,00 €

Englisch Network Now - für Anfänger mit Vorkenntnissen - A2

Dienstag, 30.01.2018, 11:00 bis 12:30 Uhr - 12 Termine
Irene Gagelmann - 60,00 €

Excel 2010 - Listenauswertung und Pivot-Tabellen

Mittwoch, 31.01.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine
Jörg Orthen - 40,00 €

Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Mittwoch, 31.01.2018, 18:30 bis 20:00 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 60,00 €

Bridge für Einsteiger - Ein faszinierendes Kartenspiel mit 52 Karten für 4 Personen

Donnerstag, 01.02.2018, 18:00 bis 20:00 Uhr - 10 Termine
Christa Orthen - 50,00 €

Einführung in die Homöopathie - Erste Hilfe mit kleinen Kügelchen im Alltag

Donnerstag, 01.02.2018, 18:30 bis 21:00 Uhr - 1 Termin
Beate Schönborn - 10,00 €

Autogenes Training

Freitag, 02.02.2018, 09:30 bis 10:30 Uhr - 8 Termine
Sandra Hönnicke - 100,00 €

Progressive Muskelentspannung

Freitag, 02.02.2018, 11:00 bis 12:00 Uhr - 8 Termine
Sandra Hönnicke - 100,00 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow

Freitag, 02.02.2018, 16:00 bis 17:30 Uhr - 10 Termine
Nadine Böskens - 60,00 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow

Freitag, 02.02.2018, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine
Nadine Böskens - 60,00 €

Das Apple iPhone /iPad- viel mehr als ein Handy - Einsteigerkurs

Samstag, 03.02.2018, 08:00 bis 15:00 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35,00 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist in Kürze im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Die Berufsbildenden Schulen beraten

Die Berufsbildende Schule Betzdorf-Kirchen und die Berufsbildende Schule Wissen informieren über ihre Schulformen und Abschlüsse. Interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen am Donnerstag, 01.02.2018, in der Zeit von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Wissen) bzw. 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr (Kirchen) an einem Informationsabend teilzunehmen. Die Veranstaltungen finden zeitgleich an beiden berufsbildenden Schulen statt. Dabei steht jeweils auch ein Vertreter der anderen Schule zur Beratung zur Verfügung.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2018/19 ist der **1. März 2018**. Zur direkten Anmeldung für einzelne Schulformen müssen die entsprechenden Zeugnisse mitgebracht werden.

Berufsbildende Schule Wissen

Anmeldung zum Schulbesuch 2018/19

Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen
Tel.: 02742 9337-0, Fax: 02742 9337-37
E-Mail: sekretariat@bbs-wissen.de
Internet: www.bbs-wissen.de

Berufliches Gymnasium (3 Jahre, Vollzeitform)
Wirtschaft

Berufsoberschule I (1 Jahr, Vollzeitform)

Wirtschaft und Verwaltung

Duale Berufsoberschule (2 Jahre, Teilzeitform)

Fachschulen (Vollzeitform)

Bildungsgang Sozialwesen (3 Jahre):

Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

Bildungsgang Altenpflege (3 Jahre)

Bildungsgang Altenpflegehilfe (1 Jahr)

Fachschulen (Teilzeitform)

Bildungsgang Wirtschaft (2 bzw. 4 Jahre)

Fachrichtung Kommunikation und Büromanagement

Bildungsgang Sozialwesen (3 Jahre):

Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

Fachrichtung Heilpädagogik

Fachrichtung Organisation und Führung

Höhere Berufsfachschulen (2 Jahre, Vollzeitform)

Zweijähriger höherer Bildungsgang für

- Organisation und Office-Management

- IT-Systeme (Schwerpunkt kaufmännische Anwendung)

- Hauswirtschaft

- Sozialassistenten

Berufsfachschulen I (1 Jahr, Vollzeitform)

- Gesundheit/Pflege

- Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen

- Gewerbe und Technik (Holztechnik)

- Wirtschaft und Verwaltung

Berufsfachschulen II (1 Jahr, Vollzeitform)

(aufbauend auf der BF I im entsprechenden Schwerpunkt)

Berufsvorbereitungsjahre (1 Jahr, Vollzeitform)

(Anmeldung durch die abgebenden Schulen)

Berufsschule (duale Ausbildung)

(Anmeldung durch die Ausbildungsbetriebe)

Die Anträge müssen bis:

1. März 2018

in der Berufsbildenden Schule Wissen, Hachenburger Str. 47, 57537 Wissen eingegangen sein.

Es gilt **nicht** das Datum des Poststempels.

Anträge sind im Büro der BBS Wissen erhältlich bzw. unter www.bbs-wissen.de herunterzuladen.

Berufsbildende Schule Betzdorf-Kirchen

Anmeldung zum Schulbesuch 2018/19

Auf dem Molzberg 14, 57548 Kirchen

Tel.: 02741 9597-0, Fax: 02741-9597-33

E-Mail: verwaltung@bbs-betzdorf-kirchen.de

Internet: www.bbs-betzdorf-kirchen.de

Berufliches Gymnasium (3 Jahre, Vollzeitform)

Technik

- Metalltechnik

- Umwelttechnik

Berufsoberschule I (1 Jahr, Vollzeitform)

Technik

Duale Berufsoberschule (2 Jahre, Teilzeitform)

Fachschule Technik (4 Jahre, Teilzeitform)

Maschinentechnik -

Schwerpunkt Maschinenbau und Mechatronik

Höhere Berufsfachschule (2 Jahre, Vollzeitform)

Zweijähriger höherer Bildungsgang

- IT-Systeme (Schwerpunkt Systemintegration)

Berufsfachschule (3 Jahre, Vollzeitform)

- mit berufsqualifiziertem Abschluss - Maßschneider/-in

Berufsfachschulen I (1 Jahr, Vollzeitform)

- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik
- Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen
- Gesundheit/Pflege

Berufsfachschulen II (1 Jahr, Vollzeitform)

(aufbauend auf der BFI im entsprechenden Schwerpunkt)

Berufsvorbereitungsjahre (1 Jahr, Vollzeitform)

(Die Anmeldung erfolgt durch die abgebenden Schulen)

Berufsschule (duale Ausbildung)

(Die Anmeldung erfolgt durch die Ausbildungsbetriebe)

Die Anträge müssen bis:**1. März 2018**

in der Berufsbildenden Schule Betzdorf-Kirchen, Auf dem Molzberg 14, 57548 Kirchen eingegangen sein. Es gilt **nicht** das Datum des Poststempels.

Anträge sind im Büro der BBS Betzdorf-Kirchen erhältlich bzw. unter www.bbs-betzdorf-kirchen.de herunterzuladen.

■ Schule entdecken -**Tag der offenen Tür an der IGS Horhausen**

Zu unserem Tag der offenen Tür laden wir Sie und Ihre Kinder herzlich ein. Sie stehen vor der Entscheidung, welche weiterführende Schule Ihr Kind nach der 4. Klasse besuchen soll. Unsere Schule bietet alle Bildungsgänge unter einem Dach. Sie führt zum Abitur (nach Abschluss der Klasse 13 und bestandener Abiturprüfung), zur Fachhochschulreife (nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 12), zum Qualifizierten Sekundarabschluss I (nach erfolgreichem Abschluss der 10. Klasse) oder zur Berufsreife (nach erfolgreichem Abschluss der 9. Klasse).

Wie das geht, erfahren Sie **am Samstag, 27. Januar 2018, von 9.30 Uhr bis 12 Uhr in der IGS Horhausen, Neue Schulstr. 24, 56593 Horhausen.**

Es gibt an diesem Tag für Sie und Ihr Kind viel zu entdecken:

- bei einem geführten Rundgang durch unsere Schule,
- in interessanten Unterrichtsstunden,
- bei Projekten zum Mitmachen,
- an Informationsständen,
- bei Gesprächen mit der Schulleitung und dem Elternbeirat
- und in der Cafeteria des Fördervereins.

Auch für jüngere Geschwister ist gesorgt. Sie werden von Schülerinnen und Schülern des Kurses Sozialpädagogik und einem Lehrer betreut. Nutzen Sie unseren Tag der offenen Tür, um einen eigenen Eindruck von unserer Schule und den Entwicklungsmöglichkeiten für Ihr Kind zu gewinnen. Unser Programm beginnt um 9.30 Uhr. Sie sind aber auch später noch herzlich willkommen.

Bitte merken Sie sich bitte bereits jetzt unsere **Anmeldetermine** vor:

- **Für die Klassenstufe 5:** Montag, 29. Januar 2018 bis Freitag, 2. Februar 2018, jeweils von 15 Uhr bis 18 Uhr im Hauptgebäude der IGS Horhausen.

- **Für die gymnasiale Oberstufe (Klasse 11):** am 05.02.2018, 06.02.2018, 15.02.2018 und am 16.02.2018 jeweils von 14 - 18 Uhr im Hauptgebäude der IGS Horhausen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminvereinbarung über das Sekretariat unserer Schule.

Integrierte Gesamtschule Horhausen, Neue Schulstraße 24, 56593 Horhausen, Tel. 02687 / 920920, Fax: 02687 / 9209292, www.IGS-Horhausen.de, Info@IGS-Horhausen.de

Wissenswertes**■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz**
Wärmegewinne konstruieren

Die Südausrichtung von Fensterflächen ermöglicht einen hohen Eintrag von Sonnenwärme; erfordert aber einen sommerlichen Wärmeschutz. So sollte die verglaste Fläche der Südfassade nicht mehr als 30 Prozent betragen, sonst wird es im Sommer zu heiß. Die optimale Zahl, Größe und Ausrichtung von Fenstern wird meist rechnerisch ermittelt, um das beste Verhältnis von WärmegeWINnen und -verlusten zu erzielen. Auch eine passende Raumplanung ist wichtig. Wenn die Hauptaufenthaltsräume wie Wohn- und Kinderzimmer im Südteil des Hauses liegen, kann die Sonnenwärme am besten genutzt werden. Räume, die mit einer niedrigeren Temperatur genutzt werden, wie Schlafzimmer und Küche sollten eher Richtung Norden platziert sein.

Auch Wintergärten können - richtig konstruiert - in den Übergangszeiten, solare Gewinne erzielen. Die einstrahlende Sonne heizt den Raum auf. Allerdings sollten in Wintergärten keine Heizkörper installiert sein und der Wintergartenbereich sollte durch eine dichte Tür und einen massiven Wandteil von der beheizten Wohnfläche abtrennbar sein. Andernfalls kann ein Wintergarten auch den Energieverbrauch erhöhen. Ein Wintergarten, der nach Süden ausgerichtet ist, überhitzt im Sommer schnell und muss deshalb eine

wirksame Außenverschattung haben. Nach Osten und Westen ausgerichtete Wintergärten brauchen seitliche Verschattungsvorrichtungen; zu bedenken ist, dass dabei die Aussicht zeitweise verloren geht. Durch geschickte Kombination von Ausrichtung und Gartenplanung lässt sich dieses Problem beheben.

Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen Bereichen des Energie-sparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem individuellen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

In **Betzdorf am Mittwoch, 07.02.18 von 11.00 - 16.15 Uhr** im Rathaus, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).

In **Altenkirchen am Donnerstag, 25.01.18 von 8.30 - 16.45 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

- Anzeige -

Kieferorthopädie aus Leidenschaft**„Bitte lächeln!“**

Mit viel Engagement und Leidenschaft setzen sich die Kieferorthopäden Dr. Lydia Schmalz-Heussner und Dr. Dr. Stefan Heussner für die Gesundheit und ein gesundes Lächeln ihrer Patientinnen und Patienten ein.

Bereits seit vielen Jahren in einer großen Gemeinschaftspraxis in Siegburg tätig, haben sie nun die erste kieferorthopädische Fachpraxis in Eitorf eröffnet und damit den Gesundheitsstandort Eitorf um eine weitere Fachrichtung erweitert. „Wir sind eine reine Fachpraxis für Kieferorthopädie und arbeiten eng mit den Zahnärztinnen und Zahnärzten unserer Patienten zusammen, um immer das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.“

Alle Mitarbeiterinnen der Praxen in Siegburg und Eitorf sind umfangreich im Bereich Kieferorthopädie ausgebildet und setzen sich jeden Tag mit Freude und Leidenschaft für eine erfolgreiche und angenehme Behandlung ein. „Ein schönes und gesundes Lächeln, dafür arbeiten wir Tag für Tag.“

Die beiden Kieferorthopäden Frau Dr. Schmalz-Heussner und Herr Dr. Dr. Heussner verfügen über umfangreiche Berufserfahrung und haben sich in allen Bereichen der modernen Kieferorthopädie fortgebildet. Vor ihrer Niederlassung in eigener Praxis haben sie viele Jahre in verschiedenen Praxen gearbeitet. Im Rahmen der Facharztausbildung waren sie an den Universitätskliniken in Greifswald, Bonn und Köln tätig. „Berufserfahrung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung sind für eine erfolgreiche und gute Praxis sehr wichtig. Dies gilt für die Kieferorthopäden und für alle Mitarbeiterinnen.“

Die Suche nach geeigneten Praxisräumen in Eitorf war zunächst nicht einfach, aber schließlich wurden optimale Räumlichkeiten in zentraler Lage von Eitorf gefunden. In der Brückenstraße 7 über der Kreissparkasse in der ersten Etage.

Seitdem heißt es dort: „Bitte lächeln!“

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Westerwald-Brauerei** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage des **Neues Leben Südamerika e.V.** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



„Dem Leben einen würdevollen Abschluss geben“

Christoph Müller Bestattungen

Erd-, Feuer-, See- u. anonyme Bestattungen Tag und Nacht erreichbar!
 Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge
 Pietätvolle Aufbahrung - Abschiedsraum

Bergstraße 13 - 57629 Atzelgift - **Tel. 026 62/38 06**
 www.bestattung-mueller.de



Renate Schumacher

† 11.11.2017

*Danke sagen wir allen,
 die ihr im Leben Freundschaft
 und Zuneigung schenkten, sich in
 den Tagen des Abschieds mit uns
 verbunden fühlten und ihre
 Anteilnahme auf vielfältige Weise
 zum Ausdruck brachten.*

*Im Namen aller Angehörigen:
 Norbert Schumacher*

Gollershoben, im Januar 2018

Nachruf

Wir betrauern den Tod unseres im Jahr 2017
 verstorbenen Mitgliedes

Otmar Schmidt, Oberwambach

Wir werden uns stets in Dankbarkeit an ihn
 erinnern und sein Andenken in Ehren halten.

MGV „Eintracht“ e. V. - Oberwambach

WITTICH
LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
MEDIEN

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



Im Jahre 2017 verstarb unser langjähriges Ehrenmitglied

Hilde Bieler

unser Vereinswirt

Hans Krack

und unser Mitglied

Karl-Heinz Wirth.

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Sängervereinigung Ingelbach e. V., im Januar 2018

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

Nachruf

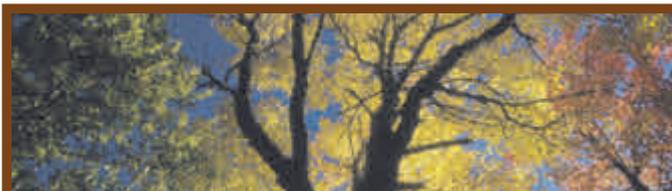
Im Jahr 2017 verstarb
 unser langjähriges Fördermitglied

Günther Spahr

Wir werden ihm stets
 ein ehrendes Andenken bewahren.

**Männergesangverein 1880
 Altenkirchen e. V.
 im Januar 2018**

Der Vorstand



*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
 Ein lieber Mensch, der immer für uns alle da war,
 ist nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare
 und schöne Erinnerungen.*

Werner Kohl

* 8.6.1933 † 9.12.2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen zur
 letzten Ruhestätte begleiteten, sich in stiller Trauer mit
 uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
 liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

**Elke Asbach und Familie
 Rainer Kohl und Familie**

Brubbach, im Januar 2018

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

€ - **Auto für Export** gesucht. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch mit Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Auto-Export. Tel.: 02622/8771494

Mercedes A 160, Autom., EZ 2002, 102 PS, silber, 161 Tkm, Leder schwarz, Klima, CD, eFH, ZV, Tempom., eSD, PDC, Alu, super Zust., 3.350 €. RaceLine Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top Hyndai-IX35, Automatik, „Exklusive Edition“, 2 l CDI, Allrad, 135 kW, Euro 5, Vollausr. (Leder, 4 x Sitzhgz., Panoramadach usw.), abn. AHK, Alu, Navi, Mod. 2012 (9/2011), TÜV 10/18, 151 Tkm, scheckheftgepfl., schwarzmet., wie neu, 10.750 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Auto-Ankauf, von Schrott bis top, PKW, LKW, Unfallw., viele km, Motorsch. o. Getriebesch., tägl. 24 Std. erreichbar, KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Top Mitsubishi Galant aus 2. Hd., 5-trg., 80 kW, gr. Plak., Bj. 91, TÜV neu, 203 Tkm, ZV, ABS, eFH, Stereo, silbermet., sehr gepfl., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top VW Golf III „Pink Floyd“ aus 1. Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 95, TÜV neu, 218 Tkm, 3-trg., eSD, Radio, ABS, M+S, dunkelbau, gepfl. Fahrzeug, 1.350 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Lada Niva, 4 x 4, aus 2. Hd., 60 kW, gr. Plak., Mod. 2010 (9/09), 81 Tkm, Benz., TÜV 3/2019, AHK, Servo, dkl.-grün, guter Zust., 3.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Suche alte Mopeds und Motorräder, Zustand egal, bitte alles anbieten, Tel.: 02689/1538

Top Ford Fiesta „Fun“ aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 2001, TÜV 12/2108, orig. 122 Tkm, 4trg. ZV, Klima, eFH, Servo, Stereo, silbermet., gepfl. Zust., 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Wohnungsauflösung, Steinebach/Wied, Möbel, Schreibt., Stühle, Eckcouch, diverses Büromaterial, PC-Zubehör, altes Radio, usw., Nintendo 64, Spiele, Porzellan, Kleidung u.v.m. Tel.: 0160/93847250

Nette Seniorenbetreuung std.-weise nach Kroppach gesucht. Zuschriften unter Chiffre 17638671 an den Verlag.

Neu. Yogakurse in AK ab Februar 2018 für Anfänger, Aufbaukurs, Yoga für ältere Menschen. Tel.: 0170/1545492

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten. wittich.de/anzeigen **AB 5 €**

Verkaufe 4 Nachtspeicheröfen, 1x 6 kW u. 3x 4 kW, sehr günstig abzugeben. Tel.: 02681/6780

Tischlereimaschinen privat, Fräse, Furnierpresse, stehende Plattenkreissäge, fahrh. Plattenregal, Kantenanleim., Bandschleifm., Ablängsäge, Farbnebelabsauger, Heizung, Hobelba. Tel.: 0151/42487634

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Bikinifiguren werden im Winter gemacht! Suche drei Mädels, die zusammen abnehmen möchten. Info, Tel.: 0151/54817801 Cambridge Weight Plan



Hartholzbriketts/Hartholzpellelets, Winteraktion! 215 € Buche, 233 € Eiche, 229 € Pellets, pro Palette, Heizwert ca. 6 rm Holz, Premiumqualität zu Tiefpreisen, Lieferservice. Tel.: 0162/3315648 www.energie-spardienst.de, Im Mannenberg 9, 53557 Bad Honning

Gitarren-Service, Brüche, Risse, Lackschäden, Elektrik, Neubundierung, Einstellen, Pflege. Betzdorf. Tel.: 01590/1243781

Verkaufe: Couchgarnituren, Esszi., Schlafzi., echte Teppiche, sehr schöne Standuhr, preisgünstig abzugeben. Tel.: 02681/6780

Achtung!
Kaufe Pelze aller Art, Schmuck aller Art, Münzen, Silberbesteck, Armbanduhr, Zinn und Musikinstrumente.
Zahle in bar. Komme gerne vorbei.
Tel.: 01 63/67 54 16 8

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.
Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!
LW-flyerdruck.de
www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Sie planen eine Flyerverteilung?
Wir bieten Ihnen den Rundum-Service!
✓ Gestaltung
✓ Druck
✓ Verteilung
Alles aus einer Hand!
Rufen Sie uns jetzt an: **0 26 24/911-0**
Wir beraten Sie gerne!
WITTICH LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon: 0 26 24/911 - 0 · Fax: 0 26 24/91 11 15
E-Mail: info@wittich-hoehr.de · www.wittich.de

» Familienanzeigen

Am 23.01.2018 feiere ich meinen
85. Geburtstag.



Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind am Samstag, den 27.01.18 von 10.00 bis 13.00 Uhr zu einem Frühstück ganz herzlich ins Landhaus Mehren eingeladen.



Gerd Schnabel

60

O' ZAPFT IS!

Am 28. Januar 2018

möchte ich alle Gratulanten zu meinem Geburtstag von 11-18 Uhr zu einer bayrischen Gaudiparty in den "Landgasthof Koch" einladen. Ich freue mich sehr auf euer Kommen. Uwe Seiler
Bayrische Bekleidung ist erwünscht, kein Muss!
Fluterschen, im Januar 2018

Hochzeitsanzeigen online aufgeben:
wittich.de/hochzeit

80

Am 23. Januar 2018 werde ich

80 Jahre

Diesen Tag werde ich im engsten Familienkreis verbringen. Ich bitte daher von Hausbesuchen abzusehen. Über einen Kartengruß würde ich mich sehr freuen.

Renate Schumacher
-Eichelhardt-

Am Mittwoch, den 31. Januar werde ich

80 Jahre alt.

Da ich an diesem Tag nicht zuhause bin, bitte ich von Gratulationen und Besuchen abzusehen.

Inge Hilckhausen

Allen Gratulanten, die mir zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen und Geschenken den Festtag verschönert haben, sage ich hiermit herzlichen Dank.

Herbert Pirzenthal

Mammelzen/Reuffelbach

Danke für 50 Jahre

Am 19.01.1968 stellte ich mein Leben glücklich und vertrauensvoll an die Seite eines lieben Mannes, mit dem ich unsere gemeinsame Zukunft aufbauen wollte.



50 gemeinsame und schöne Jahre wurden uns vergönnt, bis eine Krankheit mich überrumpelte. Wilfried wurde der geduldigste und liebevollste Mann, der mir zur Seite stand und steht.

Wilfried, ich danke dir für alles, was du für mich tust und getan hast – ich würde immer wieder an deiner Seite stehen wollen. Mögen uns noch einige schöne Jahre vergönnt sein.

Deine Helmi

Eichelhardt, Januar 2018

Rinis Brautmoden
in Bendorf bei Koblenz

Jedes neue Brautkleid
€ 498,-

www.rinis-brautmoden.com

Endlich ist es soweit!

Unsere neue Zahnarztpraxis ist fertig.

Michael Klöcker
Dr. Kerstin Klöcker-Stahl
Susanne Kramer

Driescheider Weg 14
57610 Altenkirchen

Terminvereinbarungen:
02681 2975



Winterstimmung im Schlafzimmer

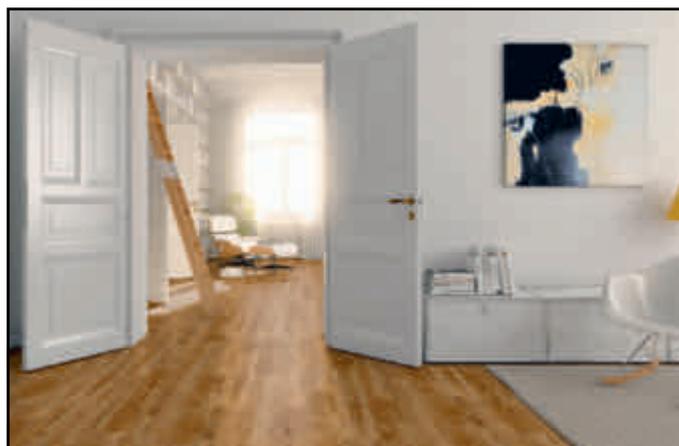
Im Winter erhält auch das Schlafzimmer einen neuen, zur Jahreszeit passenden Look. Am leichtesten erreicht man dies mit den aktuellen Bettwäsche-Kollektionen, die mit wenigen Handgriffen für eine neue Optik im Schlafraum sorgen.

Dabei ist in den aktuellen Kollektionen für jeden Geschmack und Einrichtungsstil etwas dabei.

Die Motivauswahl reicht von Streifen und Karos über fantasievolle Ornamente bis zu floralen und winterlichen Dessins. Die Farbpalette umfasst kräftige Beeren-, Blau- und Grüntöne, aber auch pastelliges Mint und Rosé werden gerne verwendet. Dazu dürfen dann auch die farblich passenden Betttücher nicht fehlen.

akz-o

Foto: Dormabell/akz-o



Designbodenbeläge..... für ein edles Ambiente

Farben GROSS

www.farbengross.de

Neustraße 4
57647 Nistertal
Tel. 02661/8335 + 4185
Fax 401 19
Email: info@farbengross.de

Bahnhofstr. 24
57610 Altenkirchen
Tel. 02681/4675
Fax 708 12
Email: filiale.ak@farbengross.de



prisma[®]
werte kochen!

küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

Ralf Eitelberg Ulf Hausmann

BORA – mit allen Sinnen erleben

Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr

Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | **UMZUG-SERVICE**

Fon 0 26 81 956225 kuechen-hoffmann.com

KÜCHEN-PROFIS

Bei den Handwerkern
Ihrer Region werden Sie gut beraten!



Badmöbel-Sonderverkauf

Sichern Sie sich eines der attraktiven Ausstellungs-Angebote

- Bis zu 40% Sonder-Rabatt auf ausgewählte Badmöbelanlagen
- Stark reduzierte Einzelstücke wie Duschen, Wannen, Armaturen und vieles mehr

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

Warum nicht gleich richtig machen.



Kühlschrank effizienter nutzen

Das größte elektrische Haushaltsgerät – der Kühlschrank – benötigt natürlich viel Energie und verbraucht daher auch viel Strom. Der Stromverbrauch Ihres Kühlschranks ist auch von der Umgebungstemperatur abhängig. Daher stellen Sie Ihren Kühlschrank nicht

neben die Heizung oder den Backofen. Sie sollten außerdem darauf achten, dass die Rückwand und die Lüftungsschlitze des Kühlschranks freibleiben. Ein wahrer Stromfresser ist der Eispanzer im Kühl- oder Gefrierschrank. Deshalb regelmäßig abtauen.

Gut informiert für Ihr Eigenheim!

Mit Holz flexibel heizen

Seit geraumer Zeit ist der Einbau fossiler Heizsysteme in Deutschland rückläufig. Als zukunftssichere Lösung sind stattdessen nachhaltige, vernetzbare und ressourcenschonende Heiztechniken gefragt. Moderne Holzfeuerstätten wie Kachelöfen, Heizkamine und Kaminöfen liegen deshalb bei Bauherren und Renovierern auf den vorderen Plätzen. Sie tragen nicht nur zur CO₂-Einsparung bei, sondern zeigen auch viel Flexibilität im täglichen Einsatz und lassen sich mit allen anderen Heizsystemen intelligent kombinieren. Mehrere alternative Heizsysteme kann man in einem sogenannten Hybridsystem kombinieren: Eine moderne Holzfeuerstätte mit Scheitholz oder Pellets etwa kann die herkömmliche fossile Heizung größtenteils entlasten, dazu kommen eine Solarthermie-Anlage auf dem Dach und andere regenerative Energieerzeuger. Moderne Kachelöfen, Heizkamine, Kaminöfen oder Pelletöfen mit Wasserwärmetauscher sorgen also für einen flexiblen, zukunftssicheren Energiemix – besonders für Niedrigenergie- und KfW-Effizienzhäuser mit redu-

ziertem Wärmebedarf. In Funktion und Design lassen sie sich individuell auf den Bedarf zuschneiden. Eine Holzfeuerstätte mit integriertem Wasserwärmetauscher etwa kann an einen zentralen Pufferspeicher angebunden werden, der die Wärme verschiedener Energieerzeuger speichert. Der wasserführende Ofen erwärmt das ihn durchströmende Wasser und leitet einen Teil seiner überschüssigen Ofenwärme in den zentralen Pufferspeicher. Dieser stellt warmes Wasser für die Heizung und das Brauchwasser zur Verfügung. Moderne Holzfeuerstätten arbeiten CO₂-neutral und erreichen hohe Wirkungsgrade durch innovative Feuerungstechnik – etwa durch eine automatische Verbrennungsluftregelung für einen schadstoffarmen Abbrand. Einen modernen Kachelofen, Heizkamin, Kaminofen oder Pelletofen sollte man beim Ofen- und Luftheizungsbauer erwerben, er stimmt das Heizsystem auf den individuellen Wärmebedarf ab. Adressen qualifizierter Fachbetriebe und mehr Informationen gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V. djd 6059



Foto: djd/AdK/www.kachelofenwelt.de/Leda

daHeim ^{zu Hause}

- Anzeige -

Kaminfeuer verwandelt das Zuhause

Jeder, der bei frostigen Temperaturen den Tag im Freien verbringt, freut sich auf einen gemütlichen Abend zu Hause. Dann heißt es: Aufwärmen! Und gibt es dafür einen schöneren Ort als den Platz vorm Kaminfeuer?

Bereits ein Viertel aller deutschen Haushalte setzt auf seinen persönlichen Hotspot. Und das aus gutem Grund: Erhältlich in vielen Formen und Farben, sind Kaminöfen dank ihrer modernen Verbrennungstechnik effizient und umweltschonend. Eignen sie sich doch bestens als Zusatzheizung oder als Heizungsersatz an kühlen Abenden. Und werden so direkt drei Ansprüchen gerecht: ästhetisches Design, innovative Technik und Wärme im Einklang mit

der Natur. Wer seine moderne Feuerstätte optimal nutzen möchte, der kombiniert unterschiedliche Brennstoffe und verfährt nach dem bewährten Prinzip „Erst Holz, dann Briketts“. Während Brennholz in kurzer Zeit eine große Hitze entwickelt und den Raum rasch aufwärmt, sorgen die heizstarken Kaminbriketts anschließend für lang anhaltende, wohlige Temperaturen. Ofenfertiges Scheitholz und Kaminbriketts gibt es beim Brennstoff-Fachhandel, in Supermärkten und Discountern, in Verbraucher- und Baumärkten sowie bei Genossenschaften. Sauber und handlich verpackt, sind sie leicht zu transportieren und bequem zu Hause zu lagern.

spp-o



Foto: Union/Olsberg/spp-o

PLANEN UND RENOVIEREN

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer

anerk. geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

FÜR IHRE GEWERBLICHE UND PRIVATE ABFALLENTSORGUNG

CONTAINER FÜR AKTENVERNICHTUNG.

BELLERSHEIM bietet zuverlässigen Schutz und Sicherheit vor unberechtigtem Zugriff. Ein perfektes Service- und Logistik-System lässt keine Lücken im Datenschutz offen

BERATUNG UND BESTELLUNG
BODEN: 02602/9276-0
NEITERSEN: 02681/802-800

und sorgt für eine vollständige Vernichtung aller Datenbestände – ob auf Papier, Streamer-Bändern, Disketten oder CD's.

BELLERSHEIM

UNTERNEHMENSGRUPPE

www.bellersheim.de

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

Überdachungen • Wintergärten Markisen zu Winterpreisen

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere
Ausstellung oder lassen
Sie sich vom Fachmann
vor Ort beraten!



Betzdorf · Burgstr. 33 027 41/2 78 78

www.Willenweber.com



Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Jetzt kostenlos Beratungstermin vereinbaren!

Wir kommen auch gerne
zu Ihnen nach Hause.

**OFENSTUDIO
HACHENBURG**

Schwanenpassage Hachenburg / Tel.: 02662 - 9697571
Email: info@ofenstudio.eu / Web: www.ofenstudio.eu



STOFFEL >>> Bedachungen

www.dachdecker-stoffel.de

Ihr Fachbetrieb
für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik
sowie Bauklempnerei

Verbindungsweg 4
> 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 70170



HGS Bauelemente GmbH

57614 Borod

- Fenster in Holz und Kunststoff
- Haustüren
- Garagentore
- Wintergartenverglasung/Markisen

Peter Gerhards, Hauptstr. 20, 57614 Borod, Tel. 02688-8427

Mit Hausautomation die Energiebilanz verbessern

Wenn es um den Wärmeschutz und die Energieeffizienz eines Hauses geht, dann sind die Fenster auch heute noch ein Schwachpunkt im Vergleich zum Mauerwerk. Verbessern lässt sich der Wärmeschutz ganz einfach mit Rollläden. Sind sie geschlossen, bilden sie ein zusätzliches Luftpolster vor den Fenstern und beugen so unnötigen Wärmeverlusten über die Glasflächen vor. Energetisch ideal ist es, wenn die Läden im Winter nachts geschlossen sind und an sonnigen Tagen offen bleiben. So können tagsüber die Sonnenstrahlen durch die Fensterflächen in die Räume fallen und einen Beitrag zu ihrer Erwärmung leisten. Nachts dagegen verringern die Behänge Wärmeverluste. Am komfortabelsten ist die Steuerung aller Rollläden über ein Smart-Home-System. Das Öffnen und Schließen der Behänge lässt sich zum Beispiel durch Zeitbefehle automatisieren, noch komfortabler ist die Kombination mit Helligkeitssensoren, die das Signal zum Hoch- oder Herunterfahren geben. Un-

ter www.somfy.de gibt es weitere Infos über die Möglichkeiten der Hausautomation. Die dynamische Dämmung der Fenster kann etwa mit der Heizungssteuerung kombiniert werden, um das Zuhause kühler zu halten, wenn man unterwegs ist, oder rechtzeitig vor dem Nachhausekommen auf Wohlfühltemperatur zu bringen. Trotz Automatisierungstechnik sollte der Anwender natürlich die volle Kontrolle behalten. Über ein zentrales Bedienpanel, einen Handsender oder Wandtaster, ein Tablet oder Smartphone kann er jederzeit eingreifen und Funktionen nach Bedarf abrufen. Ideal ist es dabei, wenn das Smart-Home-System mit dem Internet verbunden ist: Dadurch können alle Einstellungen von jedem Ort der Welt aus über Smartphone oder Tablet kontrolliert, geregelt und gesteuert werden. So sind die Nutzer immer zuverlässig mit ihrem Zuhause verbunden und können sekundenschnell auf unvorhergesehene Ereignisse reagieren.

Eine Information von Somfy/djd 58566n



Daniel und Nicole Jansen erhalten die offizielle Aufnahmeurkunde von TFG-Geschäftsführer Dirk Stäcker

Haustechnik Jansen GmbH aus Gieleroth wurde aufgenommen in den Technologie für Generationen e.V. - den Verbund der besten Betriebe für Energie aus Sonne und Holz.

Jeden Mittwoch, ab 18.00 Uhr, Energieabend.

„Heizung modernisieren – Heizen mit Sonne“

„Wärmepumpe im Altbau“

Anmeldung unter 0 26 81 / 36 70

Wir freuen uns auf Sie. Daniel & Nicole Jansen



Haustechnik Jansen GmbH - Hohlweg 10
Gieleroth - www.haustechnik-jansen.de

Umweltverträglich und effizient

Kaminöfen spenden in den kalten Monaten des Jahres nicht nur wohlige Wärme, sondern bringen ein Haus auch energietechnisch auf den neuesten Stand. Dafür sorgt der moderne, saubere und nachwachsende Rohstoff Holz. Damit dieser Energieträger seiner Rolle gerecht werden kann, sollte man allerdings auf innovative Verbrennungstechniken beim Kaminofen setzen, sie sollten unter der Maxime der Umweltverträglichkeit und Effizienz beim Umgang mit dem Brennstoff Holz stehen. Dann kann man mit ruhigem Gewissen vor dem flackernden Kaminfeuer entspannen und muss sich keine Gedanken über CO₂-Emissionen oder Feinstaub machen. Bei Hark kommen bei der Produktion der Kachelverkleidungen nur natürliche Materialien zum Einsatz, es wird auf den Einsatz von Chemie verzichtet. Vor allem verfügen viele Kaminöfen und Heizeinsätze über die sogenannte ECOplus-Technologie, deren Hauptbestandteil der keramische Feinstaubfilter ist. Das Verbrennungskonzept wur-

de in enger Zusammenarbeit mit den Fraunhofer-Instituten Stuttgart und Dresden entwickelt und zur Serienreife gebracht. Es sorgt für einen gesteigerten Strahlungswärmeanteil und entsprechend gute Umweltwerte. Moderne Kaminöfen überzeugen durch innovative Technologie, Design und hochwertige Verarbeitung und erfüllen die gängigen Anforderungen und Richtlinien der entsprechenden aktuellen Umweltschutzverordnungen. Beim Kauf eines neuen Kamins, Kaminofens oder Kachelofens können Verbraucher übrigens bis zu 1.000 Euro Umweltprämie kassieren. Kaminöfen gibt es in allen Größen, Formen und Farben. Bei der Verkleidung des Kaminofens haben Verbraucher die Wahl zwischen verschiedenen Materialien wie Speckstein, Marmor, Granit oder Naturstein. Handgefertigte keramische Ofenkacheln beispielsweise können den Kaminofen zu einem individuellen Einzelstück machen, der Kaminofen wird zum Möbel, das einen Raum entscheidend aufwertet.

djd 51794n

daHeim zuhause

- Anzeige -

Wärme für gesundes Wohnklima

Wenn die Temperaturen draußen sinken, schätzen immer mehr Menschen die gemütliche Wärme des echten Holzfeuers am Kachelofen, Heizkamin oder Kaminofen. Im Trend liegen moderne, umweltfreundliche Holzfeuerstätten mit optimal abgestimmter Wärmeleistung, Wasserwärmetauscher und Anbindung an den Pufferspeicher – besonders für Niedrigenergiehäuser.

Der Unterschied zu einer „normalen“ Heizung ist bei einem Kachelofen durch seine große keramische Wärmespeichermasse besonders ausgeprägt. Mit hoher Wärmekapazität speichern Ofenkacheln große Mengen an Wärmeenergie, die sie überwiegend als langwellige Infrarot-Strahlung gleichmäßig über viele Stunden an die Umgebung abgeben. Die Infrarot-Strahlung erwärmt Körper,

Wände und Gegenstände direkt – mit einer Tiefenwirkung, die der Mensch wie ein wohltuendes Sonnenbad empfindet. Die Raumluft selbst wird dabei weder ausgetrocknet noch überheizt, sie bleibt angenehm temperiert.

Moderne Feuerstätten verfügen über innovative Verbrennungstechnik, die den neuesten Umweltvorschriften entspricht und den Brennstoff Holz effizient nutzt.

In ihrem Design, ihren Materialien und Farben lassen sich Kachelöfen, Heizkamine und Kaminöfen individuell vom Fachmann auf die Inneneinrichtung, die Architektur und die Wünsche der Nutzer abstimmen. Wer sich die gemütliche Ofenwärme eines echten Holzfeuers ins Haus holen möchte, sollte bei der Qualität keine Kompromisse eingehen. *spp-o*



Foto: AdK/www.kachelofenwelt.de/Gutbrod/spp-o

30 Grad reichen aus

Tatsächlich reicht die 30-Grad-Wäsche bei normal verschmutzter Wäsche für ein sauberes Ergebnis in der Regel aus und benötigt dabei 30 Prozent weniger Energie als ein Wasch-

gang mit 60 Grad. In der Regel bieten alle Waschmaschinen die 30-Grad-Wäsche an. Stromfresser Nr. 1 beim Waschen ist aber nicht die Waschmaschine, sondern der Trockner.

Malerwerkstätte Diels 
 seit 1898

Wenn's gut werden muss!
Tel. 0 26 85 / 98 66 20
www.maler-diels.de

Fassadenbeschichtung Tapezieren Malerarbeiten aller Art

MIES SERVICE PARTNER
 Ziegeleiweg 1+2 · 57627 Hachenburg · Tel. 02662 9550-1650
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 7.00 - 13.00 Uhr
 Eine Filiale der Friedrich Mies GmbH & Co. KG

Rasenmäher-Service-Wochen
 Bringen Sie uns jetzt Ihren Mäher und starten Sie ohne lange Wartezeit im Frühjahr in die nächste Rasensaison!

Unsere Serviceleistung für Ihren Rasenmäher & -traktor: Für alle Fabrikate!

- Motorölwechsel (inkl. Motoröl)
- Messer schärfen
- Messer auswuchten
- Eine neue Zündkerze
- Luftfilter reinigen
- Vergaser einstellen
- Probelauf

Elektro-Rasenmäher
 inkl. Prüfprotokoll für elektr. Motorgeräte nach VDE 0701/0702 **29,95 €**

Benzin-Rasenmäher
39,95 €

Rasentraktor
79,95 €

Robotermäher
 Gerne übernehmen wir den Service an Mährobotern der Marken VIKING und solo by AL-KO. 

 Von der Kettensäge über den Rasentraktor bis hin zum Freischneider oder Stromerzeuger setzen wir alles wieder instand, ganz egal bei welchem Händler Sie Ihr Gerät erworben haben. Sollte dies nicht mehr möglich oder unwirtschaftlich sein, stehen wir mit einem breiten Sortiment an Neugeräten zur Verfügung. Mehr Infos und unsere aktuelle Mietpreislise finden Sie unter:
www.mies-service-partner.de

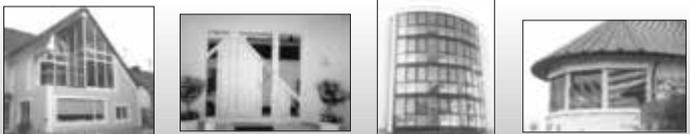
MIETPARTNER **SCHÄRFDIENST** **GARTEN- & FORSTTECHNIK**
Wagnerstraße 10 · 57627 Hachenburg Servicecenter für Rasenmäher, Kettensäge, Motorsägen Reparatur · Konzeptionsdienst · Beratung & Verkauf

KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rollläden · Rolll Tore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau
- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de





Michael Mies
Elektrotechnik
 Inh. S. Rinaldi

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
 Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60
www.michael-mies.de · michael-mies@t-online.de

Siegtal Pellets
Hier erhalten Sie Premium Holzpellets!
www.siegtalpellets.de
 Tel.: 0 27 41 / 93 29 99 · info@siegtalpellets.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**
 über 40 Jahre
beel Tankbau
 ☎ 02735 3065

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Wasserkocher statt Herdplatte

Alle, die sich keine Induktionsplatte leisten wollen, sollten Wasser mit dem Wasserkocher statt dem Elektroherd kochen. Das Wasser wird beim Kochen mit dem Wasserkocher nicht

nur schneller heiß, sondern man spart auch echtes Geld. Beim Kochen mit dem Wasserkocher wird nämlich wesentlich weniger Abwärme freigesetzt und somit weniger Strom verbraucht.

0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

Wir sind Feuer und Flamme für Ihr Wohlgefühl.

HANNAPPEL EnWaTec
 ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH
 HEIZUNG | SANITÄR | BÄDER | ELEKTRO aus Hattert

Das Dachgeschoss zum Leben erwecken

In vielen Häusern befindet sich unterm Dach viel Platz, der oftmals nur zur Lagerung von Ausrangiertem genutzt wird. Dabei können Bewohner gerade hier von einem Raum profitieren, der durch viele Vorteile und besonderen Charme besticht. Durch den Einsatz von Dachfenstern gewinnen Hausbesitzer wertvolle Wohnfläche, die durch viel Tageslicht, Luft und Ausblick schnell zum Lieblingsplatz im Haus wird. Gerade große Fensterflächen und die Kombination von mehreren Fenstern, sogenannte Lichtlösungen, lassen den Raum in neuem Glanz erstrahlen. Kinder freuen

sich besonders über ein eigenes Reich. Gerade wenn der Raum durch Schrägen wie ein Zelt wirkt und gemütliche Ecken zum Spielen einladen, fühlen sie sich wohl. Auch wenn die Kinder bereits aus dem Haus sind – ein Dachausbau lohnt sich immer. Warum zum Sport in den Keller gehen? Der Fitness-Raum unter dem Dach eröffnet ganz neue Ausblicke. Als Kreativraum ist das Dachgeschoss ebenfalls bestens geeignet. Das Tageslicht hilft beim Malen oder Basteln sowie dem Erkennen von Farben oder Details. Beim Blick in die Ferne kann man seinen Gedanken nachgehen. spp-o



Schon beim Hausbau auf die Energiebilanz achten

Strom, Heizung und Warmwasser sind nicht die einzigen Positionen in der Energiebilanz eines Hauses. Mindestens ebenso wichtig ist der Faktor der sogenannten grauen Energie. Dahinter verbirgt sich der Energieverbrauch, der in der Bauphase und bereits davor bei der Produktion der Baustoffe entsteht. Rund ein Viertel der Gesamtenergiebilanz eines Hauses entfällt auf die Baustoffe für den Rohbau. Doch auch hier gibt es gravierende Unterschiede: Wer entsprechenden Wert auf die Auswahl der verwendeten Baumaterialien legt, kann bereits in dieser Phase zu Umweltschutz und einer zeitgemäßen Energiebilanz beitragen. Der Energieverbrauch in der Bauphase hat großen Einfluss auf die ökologische Qualität eines Gebäudes. „Gerade beim derzeitigen Trend zu Niedrigstenergie-

häusern gilt es, die Waage zu halten“, erklärt Diplom-Ingenieur Andreas Krechting von KLB-Klimaleichtblock. „Für diese Gebäudetypen hat die Bewertung der grauen Energie eine besondere Bedeutung.“ Daher gelte es bei der Wahl des Baustoffes, nicht nur die Energieeffizienz des fertigen Hauses, sondern auch den Energieaufwand bei der Herstellung zu berücksichtigen. Unabhängige Untersuchungen zeigen, dass Rohbauten aus Leichtbeton besonders nachhaltig sind. Neben den guten Dämmeigenschaften überzeuge vor allem die Energiebilanz bei der Produktion. Die aus den natürlichen Rohstoffen Bims und Blähton gefertigten Leichtbetonsteine härten in Hochregallagern aus, die nicht beheizt werden müssen. Der energetische Aufwand ist dabei fast gleich null. djd 58441

daHeim zuhause

- Anzeige -

Mit dem Kaminfeuer durch die kalte Jahreszeit

War der Kohleofen früher nur die Heizung, ist das Kaminfeuer heute eine Frage des Lifestyles. Speziell in der Übergangszeit sowie an kühlen Abenden lässt sich mit einem Kaminofen immer wieder das Besondere erleben. Und das kann keine Zentralheizung bieten: das Knistern und Prasseln des Feuers, das Flackern der Flammen, die glühende Glut. Dank fortschrittlicher Verbrennungstechnik ist das Heizen mit festen Brennstoffen nicht nur emissionsarm, sondern auch bequem und einfach. Und im Sinne der Umwelt gilt es, einige Aspekte zu beachten: Die Wahl des passenden Brennstoffs, die optimale Temperatur im Brennraum und die richtige Luftzufuhr sind ausschlaggebend für eine ebenso wirtschaftliche wie umweltgerechte Anwendung. Entscheidend für eine optimale Verbrennung ist die richtige Luftzufuhr. Beim Anzünden ist es wichtig, möglichst schnell hohe Temperaturen zu erreichen.

Dies gelingt am besten mit dünn gespaltenem Holz und handelsüblichen Anzündern. In dieser Phase benötigt das Feuer viel Sauerstoff. Sobald sich ein Glutbett gebildet hat, können Kaminbriketts nachgelegt werden. Sind diese entzündet, wird die Luftzufuhr gedrosselt. Kaminbriketts sind die ideale Ergänzung zu Holz und die wahren Dauerbrenner unter den heimischen Brennstoffen. Bereits jeder vierte Ofenbesitzer setzt auf diese Kombination. Ihre Glut hält sich über viele Stunden und sorgt für wohlige Wärme. Und im Gegensatz zu Holz sind sie sofort einsatzbereit. Hochwertige Brennstoffe wie ofenfertiges Scheitholz gibt es beim Brennstoff-Fachhandel, in Supermärkten und Discountern, Verbraucher- und Baumärkten sowie bei den Genossenschaften. Sauber und handlich verpackt, sind sie leicht zu transportieren und bequem zu lagern.

Eine Information von union-original/spp-o

Tipps zum Sparen: Räume richtig temperieren

Neben der Heiztechnik hat naturgemäß das eigene Verhalten entscheidenden Einfluss auf den Verbrauch an Heizenergie. Das fängt damit an, Räume passend zu temperieren. Hier fünf wichtige Tipps der Experten von thermondo.de:

- Die Heizung tagsüber, wenn man nicht zu Hause ist, nur auf geringer Stufe laufen lassen.
- Fenster nicht über längere Zeit auf Kipp stehen lassen, sondern immer nur stoßweise lüften.

Dabei dann die Heizung herunterdrehen.

- Temperaturen passend zum jeweiligen Raum einstellen: Für den Wohn- und Essbereich wird eine Temperatur um 20 Grad empfohlen.
- Im Kinder- und Badezimmer können es auch zwei bis drei Grad mehr sein.
- Im Schlafzimmer dagegen ist eine Temperatur von 16 Grad hilfreich für einen guten Schlaf.

djd 58886

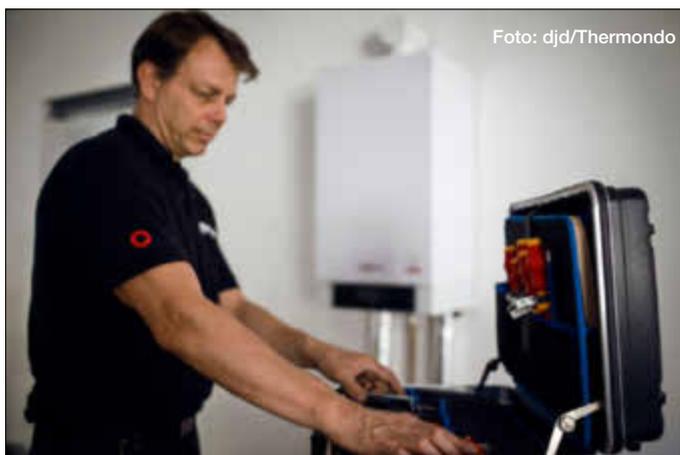


Foto: djd/Thermondo



HEHL

Metallbau
GmbH
Schlosserei
www.hehl-metallbau.de

- **SCHÜCO** Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- **HÖRMANN** Türen, Tore und Antriebe
- **Geländer + Treppenanlagen** in Stahl + Edelstahl (Alu)
- **SONNENSCHUTZ + MARKISEN**
- **Reparaturen und Kundendienst**

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270



LÜCK & SCHNEIDER

HAUS-TECHNIK

GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10
Tel.: 02688/989510 · Fax: 02688/989520 · www.lueck-und-schneider.de



Umzüge

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche





Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern!

WESTERWALD

ELEKTROTECHNIK

Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg
Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34
www.wwww-elektro.de · Info@www-elektro.de



Kieferorthopädische Praxis
Eitorf

BITTE
LÄCHELN

Jetzt neu in Eitorf!

Dr. Dr. Stefan Heussner · Dr. Lydia Schmalz-Heussner
Brückenstraße 7 · 53783 Eitorf
02243 - 8451110 · www.eitorf-kfo.de



www.knoblauchreibe.de

**GERMSCHIED
REISEN**

Mehrtagesfahrten

23.03.-25.03.	3 Tage	LANDAU / MANDELBLÜTE IN DER PFALZ <i>Jungfernfahrt mit dem neuen Bus</i>	(HP) 289,- €
28.03.-03.04.	7 Tage	RIVA / GARDASEE (Ostern)	(HP) 746,- €
29.03.-02.04.	5 Tage	WESTERSTEDE (Ostern)	(HP) 515,- €
12.04.-17.04.	6 Tage	BAVENO – FRÜHLING AM LAGO MAGGIORE	(HP) 623,- €
21.04.-22.04.	2 Tage	FRÜHLING IM MAIN TAL MIT LANDESGARTENSCHAU WÜRZBURG	(HP) 176,- €
22.04.-23.04.	2 Tage	TULPENBLÜTE AM KEUKENHOF (NL) HOTEL AM MEER	(HP) 205,- €
26.04.-02.05.	7 Tage	BINZ / INSEL RÜGEN	(HP) 690,- €
01.05.-05.05.	5 Tage	PLAU AM SEE / MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE	(HP) 490,- €
09.05.-13.05.	5 Tage	BAD GÖGGING / ALTMÜHLTAL + DONAU WELLNESS IM LUXUSHOTEL + SCHIFF + REGENSBURG	(HP) 510,- €

Tagesfahrten

Sa. 10.03.	1 Tag	CENTRO OBERHAUSEN	25,- €
Sa. 10.03.	1 Tag	CENTRO OBERHAUSEN MIT MUSICAL TARZAN	136,- €
Sa. 17.03.	1 Tag	FAHRT INS BLAUE	56,- €
Sa. 24.03.	1 Tag	VENLO / NL	25,- €
Di. 10.04.	1 Tag	BESICHTIGUNG FRANKFURTER FLUGHAFEN + WIESBADEN	47,- €
Do. 19.04.	1 Tag	KEUKENHOF / TULPENBLÜTE IN HOLLAND	57,- €
Mi. 25.04.	1 Tag	WEINPROBE IN WALLHAUSEN / NAHE	45,- €

modernste Reisebusse – eigenes Reiseprogramm
Etscheider Straße 1
53567 Asbach – Straßen
Tel.: 0 26 83 / 45 85



www.germscheid-reisen.de



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 22.01. – 27.01.2018

Schw.-Nacken wie gew. od. Nackenkotelett	1 kg	4,59 €
Gehacktes gemischt Schwein + Rind	1 kg	4,99 €
Gulasch gemischt, Schwein + Rind	1 kg	7,49 €
Käse-Lauch-Braten aus dem Schw.-Rücken	1 kg	9,95 €
Putenpfanne „süß-sauer“ fertig gegart, nur noch erwärmen	1 kg	8,99 €
Frischwurstaufschnitt	100 g	0,99 €
Blutzungenwurst	100 g	0,99 €
Dörrfleisch magerer Bauchspeck	100 g	0,89 €

Mittagsmenü Angebote vom 22.01. – 26.01.2018

Mo	Schaschlik-Pfanne mit Reis + Salat	5,70 €
	Nierengulasch mit Brötchen	4,20 €
Di	Rinderrouladen mit Klößen + Rotkohl	7,50 €
	Nudelaufauf mit Salat	4,80 €
Mi	Fleischkäse mit Nudelsalat	5,50 €
	Chili con Carne mit Brötchen	3,90 €
Do	Schnitzel „Milano“ mit Spaghetti + Salat	5,70 €
	Spaghetti mit Schinken-Sahne-Soße + Salat	4,95 €
Fr	Spießbraten mit Bratkartoffeln + Krautsalat	5,70 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♣ heiße Fleischwurst
ofenfrischer Fleischkäse ♣ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95



Born is Trumpf.

www.landmetzgerei-born.de

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.
✉ info@LW-flyerdruck.de ☎ 09191 7232-88 🌐 www.LW-flyerdruck.de



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Baurechtliche Vorgaben für Wohnanlage umsetzen

Wohnungseigentümer müssen alle baurechtlichen Vorgaben für ihre Wohnanlage umsetzen, damit die Wohnungen und gewerblichen Einheiten in jeder zulässigen Weise genutzt werden können. Ist in der Gemeinschaftsordnung nichts anderes geregelt, haben sich alle Eigentümer an der Finanzierung der notwendigen Maßnahmen am gemeinschaftlichen Eigentum zu beteiligen, auch wenn sie nur einzelnen Einheiten zugutekommen. Die Wüstenrot Bausparkasse weist auf ein aktuelles Urteil des Bundesgerichtshofes (V ZR 102/16) hin. Im entschiedenen Fall wollten zwei Mitglieder einer Eigentümer-

gemeinschaft ihr Teileigentum im Kellergeschoss nicht als Keller, sondern gewerblich nutzen. Sie beriefen sich darauf, dass die für die Wohnanlage geltende Gemeinschaftsordnung eine gewerbliche Nutzung zu allen zulässigen Zwecken gestatte. Dafür musste jedoch als Brandschutzmaßnahme ein zweiter Rettungsweg geschaffen werden. Daher stellten sie in einer Eigentümerversammlung einen entsprechenden Antrag, der jedoch abgelehnt wurde. Mit der dagegen erhobenen Klage kamen sie beim Bundesgerichtshof durch, nachdem sie zuvor in zwei Instanzen gescheitert waren.

AK-Honneroth / ab sofort

DachGW, 83 qm , 4 ZKDB, 2 Abstl. Räume, Stellplatz, Balkon, 450 € + NK + 2 MM KT

Tel.: 0171/1468265

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Auf unserer Homepage haben Sie die Möglichkeit, **bequem und kostengünstig** von zuhause aus einen **Verbrauchs- oder Bedarfsausweis** für Ihre Immobilie zu beantragen. Jetzt gleich informieren!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Zielgenau zu Ihrer Wunschimmobilie mit

Immobilienwelt

Ihr Experte für den Verkauf von Lebensoasen, Luxus-Immobilien und exklusiven Anwesen in Deutschland und Kanada!



Unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie. Kostenlose Vermittlung für Verkäufer!

Ihr persönlicher Ansprechpartner:

Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held

Tel.: 02741 - 9757190



HELD Immobilienwerte

info@Held-Immobilienwerte.de | www.Held-Immobilienwerte.de

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

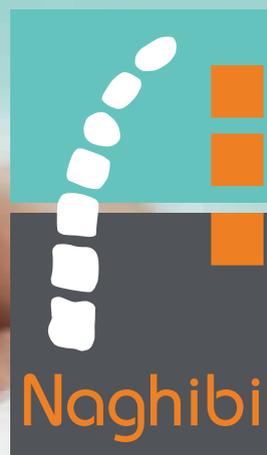
Angst vor dem Zahnarztbesuch?

BEI UNS „VERSCHLAFEN“ SIE GANZ BEQUEM IHRE BEHANDLUNG!

Dank den neuesten Anästhesie-Methoden können Sie sich während Ihrer Zahnbehandlung in Vollnarkose (Tiefschlaf) oder Sedierung (Schlummerschlaf) entspannen, so dass Sie Ihre Zahnbehandlung verschlafen.



Zahnarzt



Naghibi



☎ 02661 94 98 110

www.zahnarzt-nistertal.de

Unsere Leistungen

- ▣ Implantologie
- ▣ Preiswerter Zahnersatz
- ▣ Hochwertiger Zahnersatz
- ▣ Zahnfleischerkrankungen
- ▣ Ästhetische Zahnmedizin
- ▣ Kiefergelenkdiagnostik
- ▣ Prof. Zahnreinigung (Airflow)
- ▣ Kinderbehandlung
- ▣ MINI-Implantate
- ▣ Bleaching (weiße Zähne)

Dr. med. dent.
Amir Naghibi
MSc Mult

Master of Science in
Oral Implantology (DGI)

Master of Science in
Paradontologie (DGI)

Hornisterstraße 1c
57647 Nistertal

Am 28. Januar & 25. Februar 2018:

Sonnenbrunch

jeweils von 10.00-14.30 Uhr, Preis 24,90 € p.P.

Reservierungen nehmen wie gerne entgegen unter: 02686/9880-0
Brunchauswahl siehe Homepage: www.sonnenhof-weyerbusch.de

Sonnenhof
 Hotel-Restaurant
 *** Superior
 Kölner Straße 33
 57635 Weyerbusch

AUTO DIENST
 DIE MARKEN-WERKSTATT

Für alle Fahrzeuge
 Kundendienst
 Hauptuntersuchung*
 Auspuffdienst
 Inspektionen
 Reifen und Räder
 Achsvermessung
 Autoglas-Servicestelle
 Fahrzeug-Lackierung
 Unfall-Instandsetzung

Marrazza
 DIE MARKEN-WERKSTATT

AUTOGLAS
 SERVICESTELLE

UNFALLSCHADEN
 SERVICESTELLE

HAGELSCHADEN
 SERVICESTELLE

XSERVICE
 FÜR TRANSPORTER

CARCOLOR
 IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Eine Werkstatt - Alle Marken
 Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 0 26 81 - 95 09 36

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN

DA MUSS ICH HIN!

... Unser schönster Urlaub ...
 Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln,
 Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

STADTHAFEN MALCHOW

www.ferienpark-lenz.de

Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201 · 17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de

Ob Umzug, Unfall, Panne...
 ... hilft in jedem Falle!

MÜLLER
 ... hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG
- KRANSERVICE

Hachenburg · Koblenzer Straße 1
 www.am-mueller.de

☎ 02662/1234

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden

Gutschein
 Bei Vorlage
 dieses Gutscheins
 erhalten Sie eine Gutschrift von **10,- €**

www.haustechnik-jansen.de

Edelmetallkontor
 Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

HÖR-GUTSCHEIN

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

KOSTENFREI Hörsysteme probetragen

bernafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Neues vom Westerwälder Hof

LANDGASTHAUS
 Westerwälder Hof

57612 Helmenzen
 Tel. 0 26 81 - 46 67

**Oser
 Sonntags-Schnitzel-Buffer**
 am 21. & 28. Januar 2018
 von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr

**Am Tisch reichen wir eine
 Rindfleischsuppe mit
 Markklößchen und Eierstich.**

Auswahl am Buffet
 Schweineschnitzel & Hähnchenbrustfilet
 Dazu verschiedene Soßen und Beilagen,
 Salat- u. Dessertauswahl **p. P. 16,80 €**

Kinder bis 6 Jahre sind frei,
 Kinder von 7 bis 13 Jahren 10,80 €

✉ info@westerwaelderhof.de

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

elements
 BAD / HEIZUNG / ENERGIE

INFOTAG
 20. JANUAR / 10 - 15 UHR
 SIEGENER STR. 65 C / ALTENKIRCHEN

HIER BERÄT DAS FACHHANDWERK

GRENZENLOSE BADTRÄUME – ERLEBEN SIE MIT ELEMENTS DIE WELT DER BARRIEREFREIEN BÄDER.

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN: AUF ZEITREISE MIT DEM SENIOREN-SIMULATIONSANZUG.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

✦ **ELEMENTS-SHOW.DE**

KALDEWEI HANSA

Seniorenpflegehaus **SONNENHANG**

Ihr neues Zuhause im Haus am Wald!

Haus am Wald. | Leben wie Zuhause. | Hausgemeinschaftskonzept.

Wir haben für Sie gebaut!

Wir eröffnen in Kürze unser neues **Haus am Wald** in direkter Nachbarschaft zu unserem **Haus Sonnenhang**.

Erleben Sie unser neues **Hausgemeinschaftskonzept** in der Gemeinschaft einer familiären Atmosphäre mit großzügigen Einzelzimmern sowie einem Wohnküchenbereich als Mittelpunkt. Das Motto lautet hier **„Leben wie Zuhause“**.

Die Bewohner in unserem Haus am Wald sind tätig, übernehmen Verantwortung und bestreiten den Alltag mit Unterstützung von anderen Bewohnern, Alltagsbegleitern und fachbezogenen Pflegemitarbeitern. Unsere an Demenz erkrankten Bewohner leben im Erdgeschoss in einem speziellen Wohnbereich mit dem Zusatzangebot eines Nachtcafés.

Der einheitliche Eigenanteil beträgt voraussichtlich 1.900 Euro.

Möchten Sie uns kennenlernen?
 Gern erzählen wir Ihnen noch mehr zu unserem Neubau und dem dort angebotenen Hausgemeinschaftskonzept.

Michaela Giehl
 Einrichtungsleitung

Tel. 0 26 86 / 89 77 80 0
 michaela.giehl@sph-sonnenhang.de

Kontaktieren Sie uns einfach und vereinbaren Sie einen Termin zu einem unverbindlichen Kennenlerngespräch.

Bei einer Tasse Kaffee beantworten wir Ihnen all Ihre Fragen und führen Sie auch gern durch unser Haus.



Stellenmarkt Aktuell

Gerne Studenten,
Akademiker oder
Pensionäre.

Studienkreis
Die Nachhilfe

Nachhilfelehrer/in für unser Team gesucht!

• Deutsch • Englisch • Mathematik Sek. 1 und 2
Studienkreis Altenkirchen, 026 81 / 98 77 59, altenkirchen@studienkreis.de

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



WIR SUCHEN

einen Mitarbeiter (m/w) für die Spülküche (Reinigung) in Teilzeit

Sie verfügen über

- Teamfähigkeit, aber auch eine selbstständige Arbeitsweise
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patienten
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

IHRE AUFGABEN

- alle anfallenden Reinigungsarbeiten
- Beachten der Hygienevorschriften

WIR BIETEN

Eine Anstellung in Teilzeit, mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden (50%), zum 1.2.2018 oder früher. Regelmäßige Arbeitszeiten montags bis freitags, zwischen 8:00 und 15:00 Uhr oder 17:00 und 20:00 Uhr. Außerdem regelmäßig 1x im Monat Dienste an den Wochenenden.

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet, mit der Option auf Übernahme in eine Festanstellung.

INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per E-Mail, an personalbuero@kliniken-wied.de oder unten stehende Anschrift.

Kliniken Wied GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Mühlental
57629 Wied
www.kliniken-wied.de



Gerhard's Mobiler Pflegedienst
Pflege mit Herz

Inh. Jacqueline Haucke

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin eine
Hauswirtschafts- u. Pflegekraft m/w
für Senioren WG und ambulant
in Teilzeit (50%, evtl. mehr). Sie sind motiviert, flexibel
und haben Spaß im Umgang mit Menschen.
Führerschein Klasse B erforderlich.

Bewerbungen bitte unter Tel. 02680/989011
56271 Roßbach · Grubenstr. 4

Vorsorge treffen

Für jeden Berufstätigen ist es heute wichtig, sich ausreichend gegen die Wechselfälle des Lebens abzusichern. Neben der Gesundheit gilt die größte Sorge meist dem finanziellen Auskommen. Dabei ist es immer ein gutes Gefühl, für alle Eventualitäten vorgesorgt zu haben. Grund: Rund ein Viertel der deutschen Arbeitnehmer scheidet wegen einer Krankheit oder wegen eines Unfalls vorzeitig aus dem akti-

ven Berufsleben aus. Die Gründe sind vielfältig und reichen von Erkrankungen der Wirbelsäule und der Gelenke über Nervenleiden und Unfallverletzungen bis hin zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Selbstständige und Freiberufler sind gar nicht, Angestellte nur in geringem Umfang von der gesetzlichen Rentenversicherung für diesen Fall abgesichert. Deshalb sollte man frühzeitig Vorsorge treffen.

Grundpfeiler Pünktlichkeit

Pünktlichkeit bildet einen Grundpfeiler im Berufsleben und geht Hand in Hand mit Verlässlichkeit. Nichts ist ärgerlicher, als sich zu verspäten, weil man keinen Parkplatz gefunden hat oder die Bahn Verspätung hatte. Insbesondere

bei einem Termin zum Vorstellungsgespräch ist Unpünktlichkeit unverzeihlich und in vielen Fällen ein K.O.-Kriterium. Deshalb: Rechtzeitig die Anreise zum Termin planen und Unabwägbarkeiten zeitlich mit einplanen.

Positiver Ersteindruck

Wird eine attraktive Stelle ausgeschrieben, landen unzählige Bewerbungen bei einem Unternehmen. Der Personalverantwortliche hat in den meisten Fällen weder die Zeit noch die Möglichkeit, alle eingehenden Bewerbungen genauer unter die Lupe zu nehmen. Um durch dieses „Sieb der ersten Voraus-

wahl“ zu gelangen, ist es wichtig, bereits jetzt positiv aufzufallen. Informiert sein ist alles: Es gilt, im Vorfeld die Stellenanzeige genau zu studieren und alle Schnittstellen zwischen den eigenen beruflichen Kenntnissen und Erfahrungen, die für den künftigen Arbeitgeber wichtig sind, herauszulesen.



Bäcker-Karl
... bäckt,
was schmeckt!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

1 Bäckergehilfen/in oder 1 Bäckermeister/in
1 Backwarenverkäufer/in

Wenn Sie gerne selbstständig arbeiten und in unserem Team mitarbeiten möchten, rufen Sie uns an:

Bäckerei-Konditorei Axel Haubrich
Hauptstr. 7 • 56242 Marienrachdorf • Tel.-Nr.: 0 26 26 / 7 60 30

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



GARTENGESTALTUNG

MARIO JOHN

Zur Verstärkung für unseren Garten- und Landschaftsbaubetrieb suchen wir ab sofort:

Facharbeiter oder Gartenbauhelfer (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Gartengestaltung Mario John

Mühlenstraße 12 • 57612 Hemmelzen
info@john-gartengestaltung.de
www.john-gartengestaltung.de



☎ 02681 8183559

Stellen suchen & finden



**HOLZINDUSTRIE
HASSEL**

Holzindustrie Gustav Hassel GmbH
Bahnhof Rotenhain
56459 Stockum-Püschchen/Ww.
Telefon 02661/949350

Wir sind ein stetig wachsendes Unternehmen der Holzverarbeitenden Industrie. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Wartungs- und Reparaturarbeiten einen selbstständig arbeitenden

Betriebs- oder Maschinenschlosser (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung schriftlich oder per E-Mail an: info@holzindustrie-hassel.de

Hoffmann Automobile

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
KFZ-Mechaniker/Mechatroniker/-in

Wir bieten Ihnen:

- eine moderne Werkstatt •
- sehr gute Bezahlung und Arbeitsbedingungen •
- vermögenswirksame Leistungen •
 - Altersvorsorge •
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld •

Kfz-Meisterbetrieb Burkhard Hoffmann

Auf der Held 3 • 56305 Puderbach
Telefon 02684-977377 oder 0171-4227802
info@hoffmannautomobile.de



www.hoffmannautomobile.de

Zur Verstärkung unseres Teams

**Masseur/in
Physiotherapeut/in**

in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Lymphdrainage und manuelle Therapie erwünscht aber nicht Bedingung.

**Physiotherapiepraxis
Cornelia Wittschorek**

Zum Felsen 13 • 56305 Puderbach
Telefon 02684 / 1266

Wir sind ein dynamisches Unternehmen im Bereich der Heizungs-, Alternativ/Solar- und Sanitärtechnik.

Zur Unterstützung der Geschäftsleitung und Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/einen

**Kfm. Mitarbeiter/in
in Vollzeit oder Teilzeit**

Wünschenswerte Voraussetzungen:

Technischer Sachverstand im Bereich Haustechnik, vorzugsweise Heizung/Sanitär

EDV-Kenntnisse in Standard-Software MS Office

Fach-Kenntnisse (aber nicht Voraussetzung):

Branchen-Software/Warenwirtschaftssystem
Badplanungs-Software

Anforderungen:

Leistungswille, Flexibilität, Belastbarkeit, Mitarbeit im Team, Zuverlässigkeit

Vielfältiger Aufgabenbereich:

Wareneingang, Kundenkontakte, Lieferantenkontakte, Zahlungsverkehr, allgem. Bürotätigkeit, Angebotserstellung, Angebotsverfolgung, Fakturierung, Entgegennahme und Verwaltung von Kundendienstesätzen, Terminplanung, Ausstellungsberatung

Wir bieten:

Abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit.
Alle sozialen Leistungen.

Überdurchschnittlich hohe, leistungsgerechte Bezahlung, 13. Monatsgehalt

Eintrittsdatum: schnellstmöglichst (variabel)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?? Wenn ja, dann vereinbaren Sie kurzfristig einen Termin mit uns (Diskretion garantiert).

**LÜCK &
SCHNEIDER**



**HAUS-
TECHNIK**
GMBH

Gewerbestraße 10 • 57612 Kropbach
Tel. 02688-989510 • Fax 02688-989520
Email: info@lueck-und-schneider.de
Heizung • Bäder • Alternativenergie



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Zur Verstärkung unseres Praxisteam
suchen wir spätestens zum **1. April 2018** eine
medizinische Fachangestellte
für ca. 20 Wochenstunden.
Jürgen Adrian
Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin
Schulstraße 40 · 57629 Müschenbach
Telefon: 02662 / 25 55 · Mail: Adrian@go2med.de



Jungkoch gesucht m/w
im Restaurant **matrix** in Hachenburg.
Bewerbungen bitte an
w.huesch@cinexx.de oder tel.
unter **(02662) 945055**
Herr M. Weinbrenner



Planeo Ingenieure
Gesellschaft für technische Infrastrukturplanung mbH in Hachenburg
www.PLANEO-INGENIEURE.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teil- oder Vollzeit

Bauzeichner (m/w)

Tief-, Straßen- und Landschaftsbau

Ihre Tätigkeitsfelder:	Ihr Profil:
<ul style="list-style-type: none"> Zeichnerische Bearbeitung von Planunterlagen Erstellung und Ausarbeitung von Massenberechnungen Entwicklung von Planungsdetails in Abstimmung mit dem planenden Projektleiter 	<ul style="list-style-type: none"> Abgeschlossene Ausbildung als Bauzeichner oder Bautechniker Routinierter Umgang mit AutoCAD und MS-Office Kenntnisse in VESTRA sind wünschenswert Teamfähigkeit und strukturierte Arbeitsweise

Bachelor / Master of Engineering (m/w)

Ihre Tätigkeitsfelder:	Ihr Profil:
<ul style="list-style-type: none"> Erstellung und Ausarbeitung von Objektplanungen im Tief- und Straßenbau Aufstellung von Mengen- und Kostenermittlungen als Vorbereitung zur Bauausführung Entwicklung von Planungs- details und selbstständige Entwicklung von Planungskonzepten 	<ul style="list-style-type: none"> Abgeschlossenes Studium als B.Eng. oder M.Eng. mit Schwerpunkt Tief- und Straßenbau oder gleichwertiger Abschluss Routinierter Umgang mit AutoCAD und MS-Office Kenntnisse in VESTRA sind wünschenswert Teamfähigkeit, Kreativität und selbstständige Arbeitsweise Motivation zur eigenständigen Bearbeitung und Organisation des Arbeitsbereiches

Stadtplaner (m/w)

mit Schwerpunkt Bauleitplanung

Ihre Tätigkeitsfelder:	Ihr Profil:
<ul style="list-style-type: none"> Selbständige Erarbeitung und Verfahrensabwicklung von städtebaulichen Planungen mit Schwerpunkt Bebauungspläne Zeichnerische Bearbeitung von Planunterlagen im Bereich Bauleitplanung Entwicklung und zeichnerische Umsetzung von Machbarkeitsstudien für die Erschließung von Baugebieten Teilnahme an Sitzungen von politischen Gremien und Öffentlichkeitsbeteiligungen 	<ul style="list-style-type: none"> Hochschulstudium der Raumplanung, Stadtplanung und vergleichbare Fachrichtungen und/oder eine abgeschlossene Ausbildung als Bauzeichner/in oder Bautechniker/in mit Schwerpunkt Bauleitplanung Kenntnisse im Planungsrecht sind wünschenswert Kommunikations- und Präsentationsstärke Routinierter Umgang mit MS-Office Kenntnisse in AutoCAD, LANDCAD und VESTRA sind wünschenswert Berufserfahrung in der verbindlichen Bauleitplanung und den oben genannten Aufgabenfeldern sind von Vorteil Teamfähigkeit, Kreativität und selbstständige Arbeitsweise

Was wir Ihnen bieten:

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit betrieblichen Sozialleistungen und flexiblen Arbeitszeiten
- Eigenverantwortliches und projektbezogenes Arbeiten an anspruchsvollen Projekten
- Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fortbildungsangebote
- Ein gutes Betriebsklima in einem modernen, engagierten und motivierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne auch per E-Mail:

Planeo Ingenieure GmbH
Bachweg 5
57627 Hachenburg

Telefon: 0 26 62 / 9 47 36 - 00
E-Mail: info@planeo-ingenieure.de

Weitere Infos auch unter:
www.PLANEO-INGENIEURE.de/KARRIERE



Rasthaus Fernthal

Wir suchen ab sofort
eine **Kassenkraft** für unseren **Starbucks**
in **Vollzeit** und **geringfügig** (Schichtdienst)!
Telefonische Bewerbung unter: 02683/98630 (Frau Schmitz)

Rasthaus und Motel Fernthal GmbH
53577 Neustadt/Wied

Medizintechnik

Verkauf | Vermietung | Service



Wir suchen zum 15.02.2018
eine/n Mitarbeiter/in in Vollzeit
für unseren Sanitätsfachhandel

Was wünschen wir?

- Schnelle Auffassungsgabe und gute Kenntnisse im EDV-Bereich
- Berufserfahrung gerne in der Medizin/Pflege oder im kfm. Bereich
- Freundlicher und aufgeschlossener Umgang mit unseren Kunden
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Aufgabenbereich:

- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Anpassen von Bandagen/Orthesen
- Kompetente Kundenberatung & -betreuung bzgl. aller Hilfsmittel
- Allgemeine Bürotätigkeiten, Korrespondenz, Datenpflege

Was bieten wir?

- Sichere Einarbeitung, langfristige angenehme Zusammenarbeit, gutes Betriebsklima
- Abwechslungsreicher & interessanter Aufgabenbereich
- Geregelte Arbeitszeiten & angemessene Bezahlung
- Arbeiten in einem kundenorientierten und erfahrenen Sanitätsfachhandel (seit 2003)

Sie fühlen sich angesprochen?
Melden Sie sich gerne bei uns! Wir freuen uns!

02683-42388 · info@bruhs-meditech.de
Hauptstr. 18 · 53567 Asbach



TEAMSPIRIT ?

Sollten Sie mitbringen, als unser neuer...

Arbeitskollege (m/w)

ROLF Fensterbau ist der größte Fensterproduzent im Rheinland, wir produzieren täglich bis zu 300 Fenster und Türen... und wir wachsen! Wir sind regelmäßig auf der Suche nach neuen Kolleginnen und Kollegen für die unterschiedlichsten Fachbereiche.

Interesse an der Mitarbeit in einem kompetenten und familiären Betrieb? Dann werden auch Sie Teil des ROLF Fensterbau-Teams!

Wir suchen...

- Jungmeister / Techniker
- Baukalkulatoren
- Lager- und Facharbeiter
- Produktionsmitarbeiter
- Monteure

Wir bilden aus...

- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Industriekaufleute

Wir bieten

- leistungsgerechtes Festgehalt
- eine breite Palette an Weiterbildungsangeboten
- eine anspruchsvolle Aufgabe in einem modernen Arbeitsumfeld

Jetzt mehr erfahren und bewerben:

www.rolf-karriere.de



Sie haben Rückfragen? Zögern Sie nicht mich anzurufen:
Martina Rolf, (02248) 9155-0

ROLF
Wir machen das Fenster

Vermittlung bitte! **Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!**



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Reinigungskräfte (450-€-Basis) ab sofort für unseren Aktiv Club gesucht.

Sie sind zuverlässig, arbeiten gründlich und wären ab 21.00 Uhr verfügbar? Dann rufen Sie uns bitte an.

Aktiv Club Altenkirchen

Konrad-Adenauer-Platz 4, 57610 Altenkirchen

Tel.: 0 26 81 / 64 92

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Hauswirtschafter/-in, auch Teilzeit

Pflegehelfer/-in, auch Teilzeit

Zusätzliche Betreuungskraft (75 %) nach ehem. §87b SGB

Auszubildende in der Altenpflege

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Almersbach (189 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-011

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-148**

Stellen suchen & finden



Teddington ist seit mehr als 40 Jahren die Referenz der Luftschleierteknik. Als wachsendes Unternehmen setzen wir auf ein gutes Team und motivierte Mitarbeiter. Um unseren vielfältigen Aufgaben gerecht zu werden, suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

- **Vertriebssachbearbeiter (m/w)**
- **Sachbearbeiter Arbeitsvorbereitung (m/w)**
- **Mitarbeiter Fertigung/Montage (m/w)**
- **Mitarbeiter Logistik (m/w)**
- **Ausbildung gewerblich/kaufmännisch (m/w)**

Weitere Informationen zu den Berufsbildern und Ausbildungen erhalten Sie auf unserer Internetseite.

Wir bieten Ihnen langfristige Perspektiven in einem dynamischen und erfolgreichen Unternehmen.



Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Teddington Luftschleieranlagen GmbH
Zu Händen Herrn Stephan Hennecke
Industriepark Nord 42 · D-53567 Buchholz (Mendt)
bewerbungen@teddington.de

Wir freuen uns, Sie bald kennen zu lernen!

www.teddington.de



Wir suchen Verstärkung für unsere Filialen!

Wir laden Sie ein, den Weg mit uns zu gehen.

Als verantwortungsbewusst handelndes Familienunternehmen in der dritten Generation mit rund 30 Standorten, bieten wir unseren gut 200 Mitarbeitern viele Perspektiven.

Zukunftsorientierte Arbeitsplätze mit übertariflicher Bezahlung sowie ein gutes Betriebsklima sichern eine hohe Motivation und entsprechende Aufstiegsmöglichkeiten

auch für Quereinsteiger!

Wir suchen ab sofort freundliche Fachverkäufer/innen Lebensmittelhandwerk (Bäckerei)

Sie haben ein gepflegtes Äußeres, arbeiten gerne im Team, sind zuverlässig und pünktlich, verfügen über gute Umgangsformen und sind belastbar?

Dann bewerben Sie sich und schicken Sie Ihre Bewerbung an:

Scheffel Backwaren GmbH

Jens Wagner · Hüttenstraße 37 · 56316 Raubach
bewerbung@scheffels-backen.de

Vecoplan®



LÖSUNGEN GEMEINSAM ENTWICKELN

Sie möchten Ihre Talente und Ihr Können sinnvoll einsetzen? Sie möchten sich beruflich entwickeln und dabei die Welt ein Stück weit besser machen? Als Pionier und international führender Spezialist für Entsorgungs- und Recycling-Technologien bieten wir Ihnen dazu alle Möglichkeiten. Helfen Sie uns, Kunden weltweit mit wegweisenden Maschinen und Anlagen zu begeistern.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Geschäftsbereich Recycling I Waste zum schnellstmöglichen Eintritt:

TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER / ZEICHNER (m | w)

Ihre Aufgaben

- Technische Bewertung und Bearbeitung von Anfragen
- Erstellung von Planungsvorschlägen und der daraus folgenden Ausführungsplanung
- Koordination und technische Abstimmung mit allen relevanten Fachabteilungen
- Technische Unterstützung während der Verkaufs- und Abwicklungsphase

Freuen Sie sich auf

- Eine umfassende Einarbeitung
- Respekt, Freundlichkeit, Offenheit im Umgang miteinander
- Erstklassige soziale Leistungen und Arbeitsbedingungen
- Weiterbildung über interne und externe Schulungen
- Einen interessanten Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen

Wir wünschen uns

- Abgeschlossene Ausbildung als technischer Zeichner bzw. Produktdesigner und idealerweise Weiterbildung als Techniker oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrungen in der Bearbeitung von komplexen technischen Problemstellungen
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit AutoCAD und Inventor
- Fortgeschrittene PC-Anwenderkenntnisse in MS Project, MS Office und MS Outlook
- Ausgeprägte analytische und kommunikative Fähigkeiten
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Flexibilität und hohe Belastbarkeit

Interesse geweckt? Fragen?

Rufen Sie uns unter: 02661.62 67-290 an oder bewerben Sie sich direkt per Mail (gerne mit Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin): karriere@vecoplan.de

PEES

IMMOBILIENTEAM

Asbach 02683/948120 • Horhausen 02687/2040
www.immobilien-pees.de – www.immo-pees.de

Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!

Vertrauen Sie einem Profi vor Ort, wenn Sie zeitnah und vor allem marktgerecht verkaufen wollen. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung und ein kompetentes Team, das Sie von der Hausbewertung bis zum Notarvertrag vertrauensvoll begleitet!



Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose Kaufpreisermittlung Ihrer Immobilie.




Leitender Angestellter (IT-Branche) sucht:
Wohnhaus mit gehobener Ausstattung und maximal 20 Jahre alt.
Wfl. ab ca. 160 m², Grdst. ab ca. 800 m²
KP: bis 350.000 Euro

Ehepaar (Barzahler) aus Solingen sucht:
Einfamilienhaus oder Bungalow. Wfl. ab ca. 120 m², gerne ruhige Lage.
Umzug spätestens Juli 2018.
KP: 200- bis 300.000 Euro

Patchworkfamilie aus Köln sucht:
Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung oder Zweifamilienhaus ab ca. 180 m² Wfl.
KP: bis 300.000 Euro

Schreiner mit Familie aus Hennef sucht:
Älteres, auch renovierungsbedürftiges Wohnhaus. Gerne mit Garage oder kleinem Nebengebäude. Wfl. ab ca. 100 m².
KP: max. 150.000 Euro

City Car Meyer

Mietwagen • Personenbeförderung • Krankenfahrten alle Kassen

57612 Kroppach • Gartenstr. 15
Tel.: 02688/988 0000

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus **RAMSEGER** GmbH



57636 MAMMELZEN • SIEGENER STR. 81

WIR BIETEN IHNEN JETZT AUCH IN NEITERSSEN, RHEINSTR. 3, EINE KOSTENLOSE ÜBERPRÜFUNG IHRER VERSICHERUNGEN AN !
Vereinbaren Sie IHREN individuellen Beratungstermin !

AXA-HAUPTVERTRETUNG seit 1989
PETER NATTERMANN

Neitersen Tel.: (02681) 982 60 50
Mobil Tel.: (01 63) 7 40 66 66
E-Mail peter.nattermann@axa.de



shop.rahm-drucktechnik.de



Saisoneröffnung
am Gardasee

Königs
REISEN

Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
(Taxi/Minibus): Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (jetzt zwei Abholstellen) | Mayen/Polch | Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar | Weißenthurm | Westerburg | Willroth
Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges

Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr | Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr
König's Reisen GmbH Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges
www.koenigsreisen.de

Reisen im ★★★★★-Premiumbus
02.02. - 04.02. (3Tg) **Delfter Wochenende mit Premiumbus**
****Hotel, mit Delft, Rotterdam und Den Haag ÜF € 299,-
09.02. - 14.02. (6Tg) **Karneval in Venedig erleben**
****Hotel in Sottomarina, mit Vicenza & Padua HP € 699,-
26.02. - 04.03. (7Tg) **Legendärer Timmendorfer Strand**
****Hotel in Strandnähe, Fehmarn, Wismar & Schwerin ÜF € 499,-
05.03. - 14.03. (10Tg) **Wunderbares Ligurien**
Reise an die vielleicht schönsten Küste der Welt HP €1199,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus
25.02. - 01.03./18. - 22.03. (5Tg) **Schweizer Bahnen**
Glacier-Strecke, Arosa-Bahn und Chocolaterie HP € 498,-
09. - 11.03./27. - 29.04. (3Tg) **Flanderns Perlen**
Brügge, Antwerpen & Gent, ****Lindner in Antwerpen ÜF ab € 219,-
20.03. - 25.03. (6Tg) **Kameliendüfte in der Toskana**
****Versilia Palace und wunderschönes Programm HP € 499,-
30.03. - 01.04. (3Tg) **Ostern mit Tulpen genießen**
Scheveningen, Den Haag, Amsterdam & Keukenhof ÜF € 259,-

5 Tage 14.03. - 18.03.2018
Fahrt im 4-Sterne Komfortbus, Hotel Casimiro Village**** in Superior-Zimmern, Fahrt nach Salò, Getränke zum Abendessen frei (Wasser, Softdrinks, Hauswein & Bier)
Preis pro Person im DZ | Halbpension: € 349,-

Katalog 2018
mit über 300 Seiten wunderschöner Reisen – unverbindlich anfordern!

